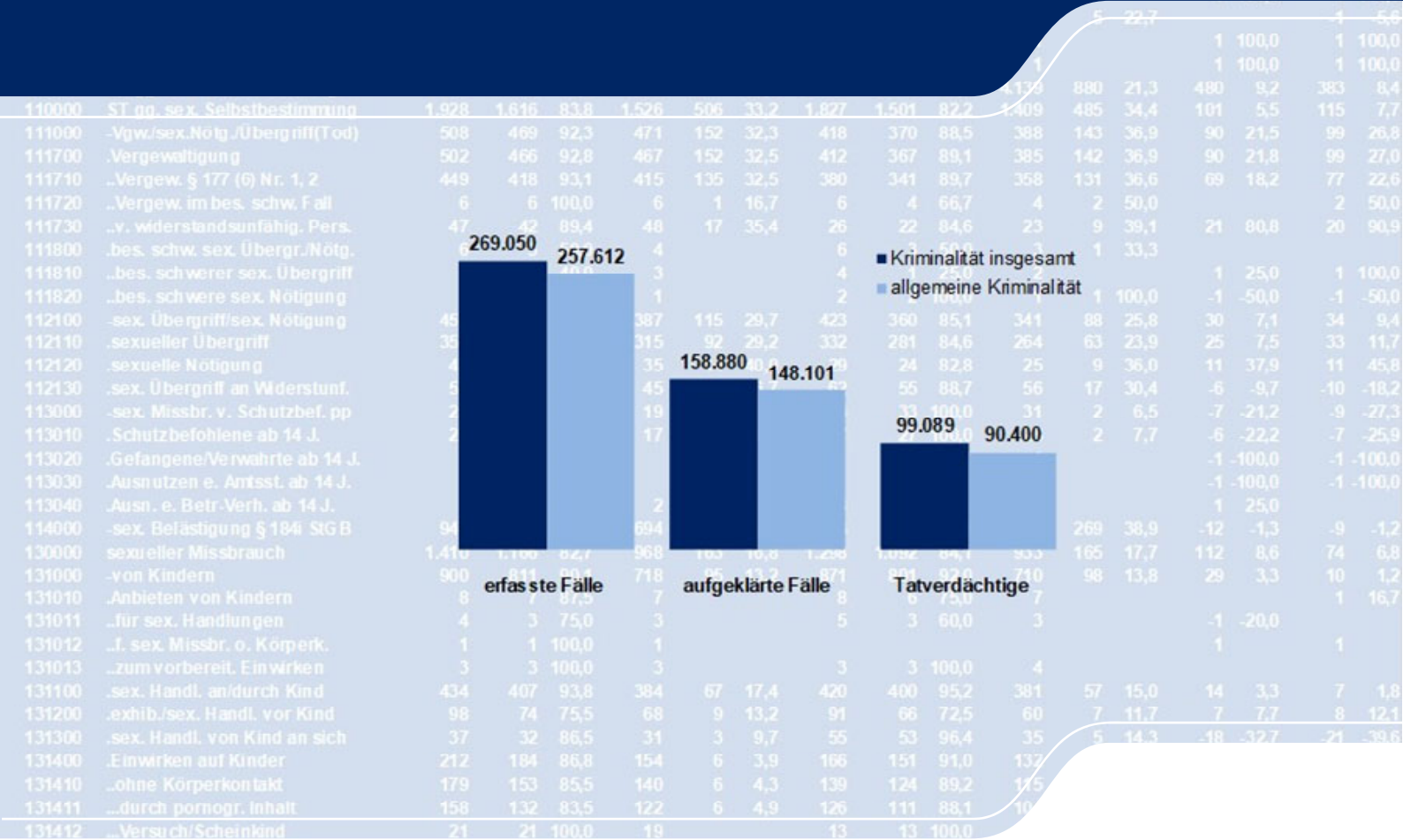




Polizeiliche Kriminalstatistik

Jahresüberblick 2025



Inhalt	Seite
Vorbemerkungen	1
1 Kriminalitätslage im Freistaat Sachsen	2
1.1 Gesamtüberblick	2
1.2 Gesamtüberblick allgemeine Kriminalität	3
1.3 Rangfolge ausgewählter Straftatengruppen nach dem Anteil an der Gesamtzahl der erfassten Fälle	4
1.4 Schwerpunkte der Kriminalitätsentwicklung	5
1.5 Aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquoten	6
1.6 Tatverdächtige insgesamt, Altersstruktur	7
1.7 Nichtdeutsche Tatverdächtige	9
1.8 Schusswaffenverwendung	11
1.9 Opfer	11
1.10 Schaden	12
2 Regionale Verteilung der Kriminalität	14
2.1 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach PD-Bereichen	14
2.1.1 PD Chemnitz	14
2.1.2 PD Dresden	15
2.1.3 PD Görlitz	16
2.1.4 PD Leipzig	17
2.1.5 PD Zwickau	18
2.2 Eckzahlen im PD-Vergleich ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße	19
2.3 Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße nach PD-Bereichen	20
2.4 Kriminalität nach Kreisen	20
2.5 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach Kreisen	22
2.6 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze	35
3 Ausgewählte Delikte im Vergleich zum Vorjahr	36
4 Kriminalität im Zusammenhang mit dem Thema Zuwanderung	37
5 Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	38
6 Wohnungseinbruchdiebstahl	40
7 Rauschgiftdelikte	42
8 Kriminalität im Zusammenhang mit Messerangriffen	45
9 Zusammenfassung	47

Vorbemerkungen

Der vorliegende Auszug aus der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) Sachsens gibt einen Überblick über die im Kalenderjahr 2025 im Freistaat registrierten Straftaten. Eine umfassende statistische Auswertung der Daten bleibt dem Jahrbuch „Polizeiliche Kriminalstatistik Freistaat Sachsen 2025“ vorbehalten.

Die Polizeiliche Kriminalstatistik spiegelt das polizeiliche Ermittlungsergebnis zum Zeitpunkt der Aktenabgabe an die Staatsanwaltschaft oder das Gericht wider. Sie beinhaltet je nach Länge der Bearbeitungsdauer auch Straftaten zurückliegender Zeiträume. Delikte, zu denen die Ermittlungen noch laufen, fehlen dagegen. Ein weiterer Unterschied zur tatsächlichen Kriminalitätslage besteht in dem nach Deliktart und -schwere unterschiedlich großen Dunkelfeld, jenen Straftaten, die der Polizei nicht bekannt wurden. Änderungen der polizeilich registrierten Kriminalität entsprechen nicht immer der realen Entwicklung, sondern können aus Veränderungen im Anzeigeverhalten (Dunkelfeld) sowie aus Schwankungen im Erfassungsprozess resultieren.

Die Häufigkeitszahl (Anzahl der Straftaten auf 100.000 Einwohner) wird nicht nur vom Straftatenanfall, sondern auch von der demografischen Entwicklung beeinflusst. Im Betrachtungszeitraum entwickelte sich die sächsische Bevölkerung insgesamt wie folgt:

Altersgruppe	Bevölkerung insgesamt				Nichtdeutsche Bevölkerung			
	Jahr 2025	Jahr 2024	Veränderung	in %	Jahr 2025	Jahr 2024	Veränderung	in %
Kinder	492.353	504.571	- 12.218	2,4	53.454	52.891	+ 563	1,1
Jugendliche	152.632	148.444	+ 4.188	2,8	15.414	14.561	+ 853	5,9
Heranwachsende	113.741	110.323	+ 3.418	3,1	14.460	13.134	+ 1.326	10,1
Erwachsene	3.283.696	3.291.351	- 7.655	0,2	244.503	233.361	+ 11.142	4,8
insgesamt	4.042.422	4.054.689	- 12.267	0,3	327.831	313.947	+ 13.884	4,4

Quelle: Statistisches Landesamt (Stand vom 31.12. des Vorjahres)

Basis für die Einwohnerzahlen des Freistaates Sachsen 2025/2024 sind die Daten des Zensus vom 15. Mai 2022.

Der Anteil der Nichtdeutschen an der sächsischen Bevölkerung betrug mit Stand vom 31.12.2024 8,1 Prozent. Der Anteil der 120.633 Zuwanderer mit Stand vom 30.06.2025 (AZR) an der sächsischen Bevölkerung lag bei 3,0 Prozent.

Im Vergleich der Jahre 2025 und 2024 ist die Anzahl der ausländerspezifischen Delikte bedeutend zurückgegangen (-66,0 %). Dies hing hauptsächlich mit dem Rückgang von unerlaubten Einreisen § 95 Abs.1 Nr. 3 AufenthG zusammen.

Im Bereich der allgemeinen Kriminalität gab es einen Rückgang von 2,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Allgemeine Hinweise:

Der Begriff „**allgemeine Kriminalität**“ steht für die Gesamtheit aller Delikte ohne ausländerspezifische Vergehen, d. h. ohne Verstöße gegen das Aufenthaltsgesetz, Asylverfahrensgesetz und Freizügigkeitsgesetz/EU.

Straßenkriminalität ist eine definierte Zusammenfassung von Straftaten(gruppen), bei denen aufgrund ihres kriminologischen Erscheinungsbildes davon ausgegangen werden kann, dass sie überwiegend auf Straßen, Wegen oder Plätzen begangen werden.

Für die Zählung der ermittelten **Tatverdächtigen** einer Region wurde jeder Tatverdächtige nur einmal berücksichtigt, unabhängig davon, ob er in mehreren untergeordneten Regionen als Tatverdächtiger auftrat (echte Tatverdächtigenzählung).

Eine **Aufklärungsquote** von über 100 Prozent kann zustande kommen, wenn im Berichtszeitraum Fälle aufgeklärt werden, die in den Vorjahren bekannt geworden sind.

Bei der Berechnung von **Prozentangaben** wurde mit der Genauigkeit von einer Stelle nach dem Komma entsprechend den gültigen Regeln gerundet. Die Summe kann dadurch geringfügig von 100,0 Prozent abweichen.

Bei einer Basiszahl unter 100 (erfasste Fälle/Tatverdächtige des Vorjahres) wird keine Steigerungsrate in Prozent berechnet.

Die Berechnung der **Häufigkeitszahlen** basiert auf Bevölkerungsangaben des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen. Stichtag ist jeweils der 31.12. des Vorjahres. Die Bevölkerungsangaben beziehen sich auf Basis des **Zensus vom 15. Mai 2022**. Aufgrund der damit verbundenen notwendigen Anpassung bzw. für die Betrachtung der HZ kann es nun zu bereits veröffentlichten PKS-Angaben aus dem Vorjahr zu geringfügigen Abweichungen kommen.

Zur Einschätzung der Kriminalitätslage an der **sächsischen Außengrenze** wurden alle sächsischen Gemeinden mit direkter Grenzberührung zu Polen oder Tschechien herangezogen. Ausschlaggebend ist der Gebietsstand vom 01.01. des Berichtsjahres.

Aussagen zu den **Polizeidirektionen** beziehen sich wegen des Tatortprinzips der PKS-Erfassung stets auf deren Regionalbereiche, nicht auf die jeweiligen Dienststellen.

Verstöße mit **Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)** insgesamt beinhalten die Schlüsselzahlen 731702, 732712, 732722, 733702, 734817, 734827 und 734847.

Die Entwicklung der Fallzahlen bei den Rauschgiftdelikten im Zusammenhang mit Cannabis ist maßgeblich auf die veränderten gesetzlichen Bestimmungen zurückzuführen. **Seit 1. April 2024:** Gesetz zum kontrollierten Umgang mit Cannabis (**Cannabisgesetz – CanG**), darunter Gesetz zum Umgang mit Konsumcannabis (§ 34 KCanG - Schlüsselzahl 736000 ff.) sowie Gesetz zur Versorgung mit Cannabis zu medizinischen und medizinisch-wissenschaftlichen Zwecken (§ 25 MedCanG – Schlüsselzahl 737000).

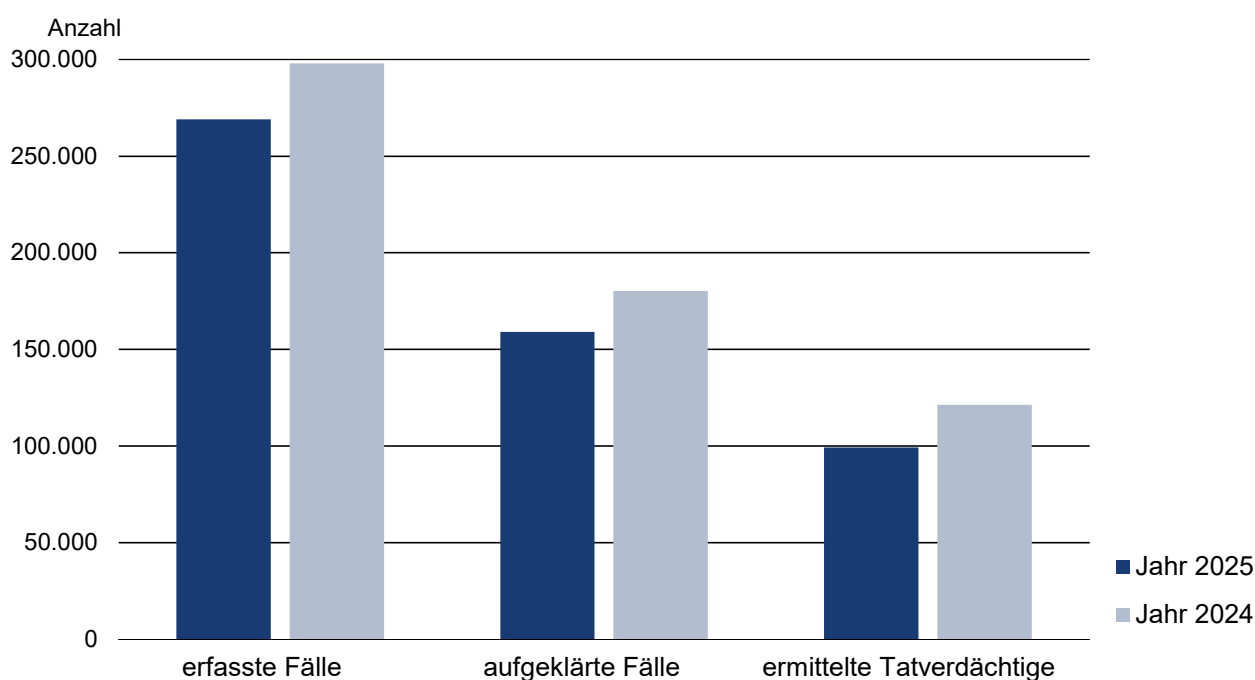
Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden das generische Maskulinum verwendet. Sowohl Personen als auch personenbezogene Hauptwörter umfassen somit stets männliche, weibliche und diverse Personen.

1 Kriminalitätslage im Freistaat Sachsen

1.1 Gesamtüberblick

	Jahr 2025		Jahr 2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle	269.050		297.985		- 28.935	9,7
Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	6.656		7.349		- 693	9,4
aufgeklärte Fälle	158.880		180.222		- 21.342	11,8
Aufklärungsquote		59,1		60,5	- 1,4	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige	99.089		121.243		- 22.154	18,3
und zwar männlich	74.145	74,8	93.183	76,9	- 19.038	20,4
weiblich	24.944	25,2	28.060	23,1	- 3.116	11,1
Kinder	4.816	4,9	7.129	5,9	- 2.313	32,4
Jugendliche	8.658	8,7	11.077	9,1	- 2.419	21,8
Heranwachsende	7.066	7,1	10.335	8,5	- 3.269	31,6
Erwachsene	78.549	79,3	92.702	76,5	- 14.153	15,3
deutsche TV	65.616	66,2	68.078	56,2	- 2.462	3,6
nichtdeutsche TV	33.473	33,8	53.165	43,8	- 19.692	37,0
regionale Verteilung der Fälle						
PD Chemnitz	45.994	17,1	45.510	15,3	+ 484	1,1
PD Dresden	68.739	25,5	80.401	27,0	- 11.662	14,5
PD Görlitz	31.054	11,5	48.736	16,4	- 17.682	36,3
PD Leipzig	91.329	33,9	95.477	32,0	- 4.148	4,3
PD Zwickau	31.456	11,7	26.932	9,0	+ 4.524	16,8
Tatort unbekannt	478	0,2	929	0,3	- 451	48,5
Grenze zur Republik Polen	11.423	4,2	25.152	8,4	- 13.729	54,6
Grenze zur Tschechischen Republik	10.288	3,8	14.143	4,7	- 3.855	27,3

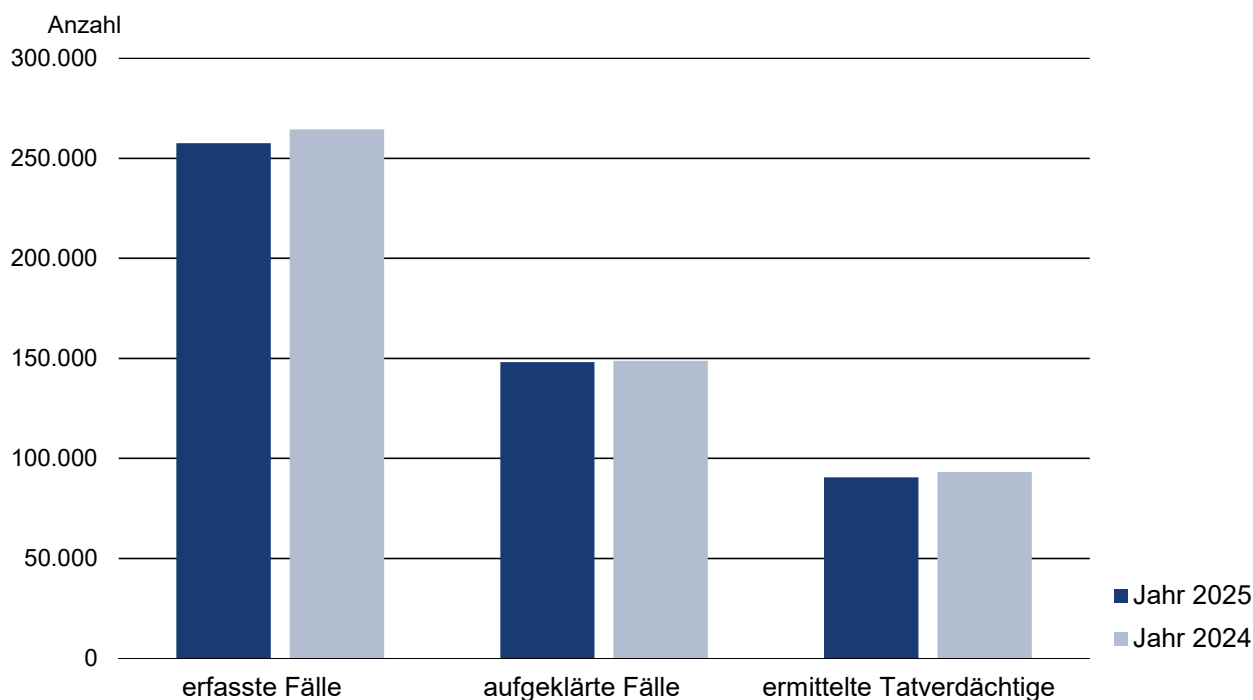
Jahresvergleich 2025/2024, Freistaat Sachsen



1.2 Gesamtüberblick allgemeine Kriminalität

	Jahr 2025		Jahr 2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle	257.612		264.380		- 6.768	2,6
Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	6.373		6.520		- 148	2,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	148.101		148.742		- 641	0,4
Aufklärungsquote		57,5		56,3	+ 1,2 %-Pkt.	
aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	42.283		41.475		+ 808	1,9
ermittelte Tatverdächtige	90.400		93.101		- 2.701	2,9
und zwar männlich	67.619	74,8	69.442	74,6	- 1.823	2,6
weiblich	22.781	25,2	23.659	25,4	- 878	3,7
Kinder	4.132	4,6	4.538	4,9	- 406	8,9
Jugendliche	8.302	9,2	8.892	9,6	- 590	6,6
Heranwachsende	6.225	6,9	6.790	7,3	- 565	8,3
Erwachsene	71.741	79,4	72.881	78,3	- 1.140	1,6
deutsche TV	65.586	72,6	68.015	73,1	- 2.429	3,6
nichtdeutsche TV	24.814	27,4	25.086	26,9	- 272	1,1
regionale Verteilung der Fälle						
PD Chemnitz	44.179	17,1	43.201	16,3	+ 978	2,3
PD Dresden	64.462	25,0	69.684	26,4	- 5.222	7,5
PD Görlitz	27.932	10,8	31.421	11,9	- 3.489	11,1
PD Leipzig	89.511	34,7	92.577	35,0	- 3.066	3,3
PD Zwickau	31.067	12,1	26.599	10,1	+ 4.468	16,8
Tatort unbekannt	461	0,2	898	0,3	- 437	48,7
Grenze zur Republik Polen	8.539	3,3	9.709	3,7	- 1.170	12,1
Grenze zur Tschechischen Republik	6.901	2,7	7.285	2,8	- 384	5,3

Jahresvergleich 2025/2024, Freistaat Sachsen



1.3 Rangfolge ausgewählter Straftatengruppen nach dem Anteil an der Gesamtzahl der erfassten Fälle

Zu den am häufigsten registrierten Straftaten gehörten 2025 Diebstahl, Körperverletzung, Betrug, ausländerrechtliche Verstöße, Beleidigung, Sachbeschädigung und Bedrohung. Die nachfolgende Tabelle zeigt ausgewählte Delikte(gruppen) in ihrer Rangfolge.

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle 2025	%-Anteil an allen Straftaten	Häufigkeitszahl
*26*00	Ladendiebstahl insgesamt	20.797	7,7	514
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	18.112	6,7	448
***300	Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs	13.133	4,9	325
725000	Straftaten gegen das AufenthG, AsylG und FreizügG/EU	11.438	4,3	283
673000	Beleidigung	10.205	3,8	252
674300	sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	9.575	3,6	237
232300	Bedrohung	9.295	3,5	230
*40*00	Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	8.676	3,2	215
*50*00	Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	8.545	3,2	211
674100	Sachbeschädigung an Kfz	7.878	2,9	195
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	7.520	2,8	186
515000	Erschleichen von Leistungen	6.979	2,6	173
530000	Unterschlagung	6.611	2,5	164
622000	Hausfriedensbruch	6.600	2,5	163
540000	Urkundenfälschung	4.943	1,8	122
***500	Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	4.442	1,7	110
*35*00	Diebstahl in/aus Wohnungen	4.354	1,6	108
516000	Betrug bzw. CompB mittels rechtswidrig erlangter unbarer ZM	3.622	1,3	90
511300	Warenbetrug	3.522	1,3	87
*10*00	Diebstahl in/aus Dienst-, Büro-, Fabrik-, Werkst.- und Lagerr.	3.520	1,3	87
511200	sonstiger Warenkreditbetrug	3.502	1,3	87
232200	Nötigung	3.434	1,3	85
143000	Verbreitung pornografischer Inhalte	2.283	0,8	56
731702	allgem. Verstöße § 29 BtMG mit Methamphetamin/Crystal	2.261	0,8	56
*90*00	Taschendiebstahl	2.196	0,8	54
621000	Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf die Staatsgewalt	2.065	0,8	51
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	2.001	0,7	50
210000	Raub, räuberische Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	1.978	0,7	49
640000	Brandstiftung und Herbeiführen einer Brandgefahr	1.720	0,6	43
736000	Straftaten gem. § 34 KCanG	1.669	0,6	41
232400	Nachstellung (Stalking)	1.424	0,5	35
*45*00	Diebstahl in/aus überwiegend unbezogenen Neu- und Rohbauten und	1.358	0,5	34
***100	Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	1.350	0,5	33
225000	fahrlässige Körperverletzung	1.350	0,5	33
520000	Veruntreuungen	1.306	0,5	32
710000	Straft. gg. strafrechtl. Nebengesetze auf d. Wirtschaftssektor	1.287	0,5	32
***200	Diebstahl von Mopeds/Krafträdern einschl. unbef. Gebrauchs	1.112	0,4	28
670025	gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr	970	0,4	24
620013	Missbrauch von Notrufen	968	0,4	24
*15*00	Diebstahl in/aus Gaststätten, Kantinen, Hotels und Pensionen	956	0,4	24
114000	sexuelle Belästigung § 184i StGB	941	0,3	23
131000	sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176 - 176e StGB	900	0,3	22
610000	Erpressung § 253 StGB	792	0,3	20
518300	Überweisungsbetrug	768	0,3	19
517100	Leistungsbetrug	724	0,3	18
726100	Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz	721	0,3	18
670007	falsche Verdächtigung	714	0,3	18
517800	Sozialleistungsbetrug	696	0,3	17
517200	Leistungskreditbetrug	633	0,2	16

1.4 Schwerpunkte der Kriminalitätsentwicklung

2025 bearbeitete die Polizei insgesamt 269.050 Straftaten mit Tatort Sachsen. Landesweit wurden 28.935 Fälle weniger gezählt als 2024. Die Kriminalitätsbilanz wurde hauptsächlich durch den Rückgang bei strafrechtlichen Nebengesetzen und Diebstahl bestimmt. Bei Straftaten gegen das Leben sowie gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt, Rohheitsdelikten und Straftaten gegen die persönliche Freiheit sowie bei Vermögens- und Fälschungsdelikten gab es eine Zunahme.

Sch.-zahl	Straftatenobergruppe	erfasste Fälle					
		2025		2024		Änderung 25/24	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
000000	Straftaten gegen das Leben	95	0,0	76	0,0	+	19
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	5.674	2,1	5.194	1,7	+	480
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	43.826	16,3	42.398	14,2	+	1.428
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	47.627	17,7	48.955	16,4	-	1.328
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	41.275	15,3	48.451	16,3	-	7.176
****00	Diebstahl insgesamt	88.902	33,0	97.406	32,7	-	8.504
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	43.680	16,2	40.788	13,7	+	2.892
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	62.953	23,4	63.645	21,4	-	692
700000	strafrechtliche Nebengesetze	23.920	8,9	48.478	16,3	-	24.558

Unter den 95 bearbeiteten Straftaten gegen das Leben befanden sich 47 vollendete Delikte (vier mehr als 2024), von denen 16 aus dem Jahr 2025 stammten, 23 aus 2024, fünf aus 2023 und jeweils einer aus den Jahren 2022, 2020 und 2017. Zu den im Berichtsjahr 2025 erfassten Fällen mit tödlichem Ausgang zählten u. a. zwei Fälle sonstiger Mord, zwei Fälle des Totschlags sowie zwölf Fälle der fahrlässigen Tötung.

Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt nahmen 2025 rund zwei Prozent der Gesamtkriminalität ein. Die Gesamtzahl der registrierten Delikte stieg um 9,2 Prozent gegenüber 2024 an. Die Zunahme wird vor allem durch eine höhere Fallzahl bei Ausnutzen sexueller Neigung (+267 Fälle bzw. 12,9 %) deutlich, was hauptsächlich auf den Anstieg bei Verbreitung von Kinderpornografie zurückzuführen ist (+154 Fälle bzw. 14,2 %). Ebenfalls angestiegen sind sexueller Missbrauch (+112 Fälle bzw. 8,6 %), insbesondere exhibitionistische Handlungen (+104 Fälle bzw. 36,9 %) und Vergewaltigung (+90 Fälle bzw. 21,8 %).

Mit 43.826 Fällen fiel etwa jedes sechste registrierte Delikt in die Gruppe der Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit. Insgesamt wurden 1.428 Fälle mehr erfasst als im Vorjahr (+3,4 %). Die Zahl der Raubdelikte stieg im Berichtsjahr auf 1.978 (+122 Fälle $\hat{=}$ 6,6 %), die Anzahl der Körperverletzungen stieg auf 27.333 (+566 Fälle $\hat{=}$ 2,1 %), die Anzahl der unter Straftaten gegen die persönliche Freiheit erfassten Fälle stieg auf 14.515 (+740 Fälle $\hat{=}$ 5,4 %). Hier gab speziell Bedrohung mit einer Zunahme um 691 Fälle den Ausschlag.

53,6 Prozent der bearbeiteten Diebstähle wurden als Diebstahl ohne erschwerende Umstände klassifiziert, 46,4 Prozent als Diebstahl unter erschwerenden Umständen. Diese Verteilung hat sich gegenüber 2024 positiv zu den einfachen Fällen hin verändert. Die Gesamtzahl der Diebstähle sank um 8.504 Fälle (-8,7 %).

Die Fallzahl in den Deliktgruppen des Diebstahls insgesamt änderte sich vorrangig bei:

- Diebstahl von Fahrrädern einschl. unb. G.	Rückgang um	2.660 Fälle	(16,8 %) auf	13.133,
- Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen	- " -	2.111 Fälle	(19,8 %) auf	8.545,
- Diebstahl in/aus Boden/Keller/Werkstätten	- " -	2.094 Fälle	(19,4 %) auf	8.676,
- Diebstahl von unbaren Zahlungsmitteln	- " -	787 Fälle	(15,1 %) auf	4.442,
- Ladendiebstahl	Zunahme um	359 Fälle	(1,8 %) auf	20.797,
- Taschendiebstahl	- " -	99 Fälle	(4,7 %) auf	2.196.

Als dominierende Form der Vermögens- und Fälschungsdelikte erwies sich mit einem Anteil von rund 70 Prozent erneut der Betrug. Die Gesamtzahl der Betrugsdelikte stieg um 1.449 Fälle bzw. 5,0 Prozent auf 30.176 an. Zugenommen haben vor allem Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter unbarer Zahlungsmittel (+484 Fälle $\hat{=}$ 15,4 %) und Anlagebetrug (+440 Fälle $\hat{=}$ 269,9 %). Beim sonstigen Betrug (+2.102 Fälle $\hat{=}$ 22,3 %) nahm die Fallzahl bei Leistungsbetrug (+217 $\hat{=}$ 42,8 %) und sonstigem Computerbetrug (+148 Fälle $\hat{=}$ 32,0 %) zu. Bei Veruntreuungen, speziell Veruntreuen von Arbeitsentgelt (+189 Fälle $\hat{=}$ 22,7 %), Unterschlagung (+197 Fälle) und Urkundenfälschung (+876 Fälle) wurden ebenfalls mehr Fälle registriert. Zurückgegangen sind insbesondere die Fälle im Straftatbereich Beförderungserschleichung (-1.119 Fälle $\hat{=}$ 13,9 %) und sonstiger Warenkreditbetrug (-799 Fälle $\hat{=}$ 18,6 %), speziell Tankbetrug (-617 Fälle $\hat{=}$ 26,6 %).

In der Gruppe der sonstigen Straftaten nach dem StGB gab es 2025 einen Rückgang um 692 Fälle bzw. 1,1 Prozent. Die höchste Fallzahl wurde bei Sachbeschädigung mit 32.850 Fällen erfasst. Gegenüber 2024 nahmen diese Straftaten um 1.987 Fälle bzw. 5,7 Prozent ab. Zurückzuführen ist dies auf die Abnahme der Fallzahl im Deliktbereich sonstige Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen (-1.710 Fälle $\hat{=}$ 15,2 %). Bei Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt wurde eine Steigerung um 591 Fälle (+7,3 %) auf 8.717 Fälle registriert. Nach Sachbeschädigung folgten 10.205 erfasste Fälle Beleidigung (+4,2 %), 6.600 Fälle Hausfriedensbruch (+2,0 %), 2.065 Fälle Widerstand gegen und tätlicher Angriff auf die Staatsgewalt (+8,8 %) und 1.720 Fälle Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr (+10,1 %).

Die Zahl der Straftaten nach strafrechtlichen Nebengesetzen lag mit 23.920 Fällen wesentlich niedriger als 2024 (-24.558 Fälle $\hat{=}$ 50,7 %). Dies ist vorrangig auf den Rückgang der Fallzahlen bei Verstößen gegen das AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU (-22.167 Fälle bzw. 66,0 %) und bei Rauschgiftdelikten (-2.519 Fälle bzw. 25,9 %) zurückzuführen (siehe Allgemeine Hinweise Seite 1).

Unter dem Schlüssel Gewaltkriminalität wurden 10.090 Delikte erfasst, 387 Fälle bzw. 4,0 Prozent mehr als 2024. Bei Straßenkriminalität sank die Fallzahl um 6.588 Fälle bzw. 12,3 Prozent auf 47.045 Fälle.

1.5 Aufgeklärte Fälle, Aufklärungsquoten

Durch die Polizei wurden 158.880 Fälle aufgeklärt. Die Gesamtaufklärungsquote lag mit 59,1 Prozent niedriger als im Vorjahr (60,5 %).¹ Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße verzeichneten mit 57,5 Prozent eine höhere Aufklärungsquote als 2024 (56,3 %).

Sch.-zahl	Straftatenobergruppe	2025		aufgeklärte Fälle 2024		Änderung 25/24	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
000000	Straftaten gegen das Leben	86	90,5	73	96,1	+	13 17,8
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	4.951	87,3	4.568	87,9	+	383 8,4
200000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	37.814	86,3	36.709	86,6	+	1.105 3,0
3***00	Diebstahl ohne erschwer. Umstände	25.282	53,1	24.848	50,8	+	434 1,7
4***00	Diebstahl unter erschwer. Umständen	8.334	20,2	9.248	19,1	-	914 9,9
****00	Diebstahl insgesamt	33.616	37,8	34.096	35,0	-	480 1,4
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	28.460	65,2	28.972	71,0	-	506 1,7
600000	sonstige Straftatbestände (StGB)	32.061	50,9	31.557	49,6	+	504 1,6
700000	strafrechtliche Nebengesetze	21.886	91,5	44.247	91,3	-	22.361 50,5

Von den insgesamt 158.880 aufgeklärten Fällen wurden begangen

von allein handelnden Tatverdächtigen	142.499 Delikte $\hat{=}$ 89,7 %	(2024: 90,8 %),
von Personen, die bereits als Tatverdächtige in Erscheinung getreten waren	127.747 Delikte $\hat{=}$ 80,4 %	(80,6 %),
von Konsumenten harter Drogen	13.789 Delikte $\hat{=}$ 8,7 %	(6,7 %),
von Tatverdächtigen unter Alkoholeinfluss	10.966 Delikte $\hat{=}$ 6,9 %	(4,9 %),
von nichtdeutschen Tatverdächtigen insgesamt	53.039 Delikte $\hat{=}$ 33,4 %	(40,4 %),
von ndt. TV ohne ausländerrechtliche Verstöße	42.283 Delikte $\hat{=}$ 26,6 %	(27,9 %).

¹ Ohne die von der Bundespolizei und der Landespolizei anderer Bundesländer bearbeiteten Straftaten ergibt sich für die sächsischen Polizeidienststellen eine durchschnittliche Aufklärungsquote von 57,3 Prozent.

Einfache Diebstähle wurden vorwiegend von allein handelnden Personen begangen (89,5 % der aufgeklärten Fälle). Bei schweren Diebstählen handelten die Tatverdächtigen häufiger gemeinsam (36,3 % der aufgeklärten Fälle). Diebstähle unter erschwerenden Umständen gingen darüber hinaus oft von polizeilich bereits in Erscheinung getretenen Tatverdächtigen aus (93,3 % der aufgeklärten Fälle).

Bei 174 aufgeklärten Straftaten (0,1 %) führten Tatverdächtige eine Schusswaffe mit, Messer wurden in 473 Fällen der aufgeklärten Straftaten (0,3 %) mitgeführt unabhängig davon, ob diese zur Anwendung kamen.

1.6 Tatverdächtige insgesamt, Altersstruktur

Die Polizeidienststellen ermittelten 99.089 Tatverdächtige, 22.154 Personen bzw. 18,3 Prozent weniger als 2024.

Altersgruppe	ermittelte Tatverdächtige			davon		männlich		weiblich	
	insgesamt	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %		Anzahl	Anteil in %	
		2025	2024		2025	2024		2025	2024
Kinder (unter 14 Jahre)	4.816	4,9	5,9	3.322	69,0	65,0	1.494	31,0	35,0
Jugendliche (14 bis unter 18 Jahre)	8.658	8,7	9,1	6.468	74,7	76,4	2.190	25,3	23,6
Heranwachsende (18 bis unter 21 Jahre)	7.066	7,1	8,5	5.513	78,0	82,1	1.553	22,0	17,9
Erwachsene (21 Jahre und älter)	78.549	79,3	76,5	58.842	74,9	77,2	19.707	25,1	22,8
insgesamt	99.089	100,0	100,0	74.145	74,8	76,9	24.944	25,2	23,1

Insgesamt wurden 4.816 tatverdächtige **Kinder** ermittelt, 2.313 weniger als im Vorjahr (-32,4 %). Die Anzahl der deutschen Kinder sank um 407 Tatverdächtige, die der nichtdeutschen Tatverdächtigen unter 14 Jahren ging ebenfalls zurück (-1.906 TV). Kinder traten bevorzugt im Zusammenhang mit folgenden Deliktgruppen in Erscheinung:

1.237 TV (25,7 %) mit Körperverletzung,	18 weniger als 2024,
980 TV (20,3 %) mit einfachem Ladendiebstahl,	308 weniger,
693 TV (14,4 %) mit Straftaten gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	1.918 weniger
632 TV (13,1 %) mit Sachbeschädigung,	52 weniger,
329 TV (6,8 %) mit Bedrohung,	3 mehr,
316 TV (6,6 %) mit Verbreitung pornografischer Inhalte,	33 weniger,
233 TV (4,8 %) mit Beleidigung,	32 weniger,
213 TV (4,4 %) mit Hausfriedensbruch,	42 weniger,
119 TV (2,5 %) mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	8 mehr,
116 TV (2,4 %) mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	27 mehr,
77 TV (1,6 %) mit Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr,	11 mehr,
62 TV (1,3 %) mit Missbrauch von Notrufen,	11 mehr,
58 TV (1,2 %) mit Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz,	28 mehr,
57 TV (1,2 %) mit sex. Missbrauch von Kindern,	2 weniger,
53 TV (1,1 %) mit Beförderungserschleichung,	9 weniger,
44 TV (0,9 %) mit Diebstahl von Fahrrädern insg., unbef. Gebrauch,	29 weniger,
44 TV (0,9 %) mit Nötigung,	2 weniger,
42 TV (0,9 %) mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	25 mehr,
38 TV (0,8 %) mit Androhung von Straftaten,	14 mehr,
35 TV (0,7 %) mit Unterschlagung,	1 weniger,
32 TV (0,7 %) mit Erpressung,	9 mehr.

Wegen Gewaltkriminalität wurden 682 Kinder registriert, 29 mehr als im Vorjahr. Im Zusammenhang mit Straßenkriminalität wurden 677 Kinder ermittelt, 100 weniger als im Vorjahr.

Die Gesamtzahl tatverdächtig **Jugendlicher** sank gegenüber 2024 um 2.419 auf 8.658 (-21,8 %). Der Rückgang betraf sowohl deutsche Jugendliche (-569 TV) als auch nichtdeutsche Jugendliche (-1.850 TV). Die Polizei registrierte u. a.

2.139 TV	(24,7 %)	mit Körperverletzung,	39	weniger als 2024,
1.575 TV	(18,2 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	323	weniger,
1.243 TV	(14,4 %)	mit Sachbeschädigung,	19	weniger,
726 TV	(8,4 %)	mit Bedrohung,	5	mehr,
632 TV	(7,3 %)	mit Beleidigung,	10	mehr,
583 TV	(6,7 %)	mit Hausfriedensbruch,	54	weniger,
505 TV	(5,8 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	83	mehr,
490 TV	(5,7 %)	mit Verbreitung pornografischer Inhalte,	6	weniger,
485 TV	(5,6 %)	mit Beförderungserschleichung,	68	weniger,
405 TV	(4,7 %)	mit Straftaten gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	1.878	weniger,
383 TV	(4,4 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	5	weniger,
312 TV	(3,6 %)	mit Rauschgiftdelikten,	443	weniger,
218 TV	(2,5 %)	mit Straftaten gegen das Sprengstoffgesetz,	64	mehr,
208 TV	(2,4 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	18	mehr,
166 TV	(1,9 %)	mit Nötigung,	2	mehr,
165 TV	(1,9 %)	mit sexuellem Missbrauch von Kindern,	20	mehr,
139 TV	(1,6 %)	mit Urkundenfälschung,	17	mehr,
135 TV	(1,6 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	9	weniger,
134 TV	(1,5 %)	mit Unterschlagung,	27	mehr,
119 TV	(1,4 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern insgg., unbef. Gebrauch,	8	weniger,
110 TV	(1,3 %)	mit Waren-/Warenkreditbetrug,	±0	,
109 TV	(1,3 %)	mit Brandstiftung/Herbeiführen einer Brandgefahr,	28	mehr.

Im Zusammenhang mit Gewaltkriminalität wurden 1.384 Jugendliche ermittelt, 58 weniger als 2024. Wegen Straftaten der Straßenkriminalität registrierte die Polizei 1.705 Jugendliche, 29 mehr als im Vorjahr. Damit trat statistisch etwa jeder sechste Tatverdächtige im Alter von 14 bis unter 18 Jahren mit einer Gewaltstraftat und ebenso jeder fünfte mit einem Delikt der Straßenkriminalität in Erscheinung.

Die Polizei ermittelte 4.442 deutsche (-485 TV) und 2.624 nichtdeutsche (-2.784 TV) **Heranwachsende**. Insgesamt ist die Zahl der Tatverdächtigen im Alter von 18 bis unter 21 Jahren um 3.269 auf 7.066 gefallen (-31,6 %). Registriert wurden insbesondere:

1.423 TV	(20,1 %)	mit Körperverletzung,	6	mehr als 2024,
947 TV	(13,4 %)	mit Straftaten gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	2.778	weniger
886 TV	(12,5 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	90	weniger,
640 TV	(9,1 %)	mit Sachbeschädigung,	28	weniger,
583 TV	(8,3 %)	mit Beförderungserschleichung,	231	weniger,
477 TV	(6,8 %)	mit Rauschgiftdelikten,	445	weniger,
458 TV	(6,5 %)	mit Bedrohung,	31	mehr,
455 TV	(6,4 %)	mit Beleidigung,	74	mehr,
386 TV	(5,5 %)	mit Hausfriedensbruch,	15	mehr,
341 TV	(4,8 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	±0	,
274 TV	(3,9 %)	mit Waren-/Warenkreditbetrug,	15	weniger,
225 TV	(3,2 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	34	mehr,
185 TV	(2,6 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer,	2	weniger,
170 TV	(2,4 %)	mit Unterschlagung,	10	mehr,
161 TV	(2,3 %)	mit Verbreitung pornografischer Inhalte,	25	mehr,
160 TV	(2,3 %)	mit Urkundenfälschung,	2	weniger,
132 TV	(1,9 %)	mit Nötigung,	1	weniger,
125 TV	(1,8 %)	mit Widerstand gg. und tätl. Angriff auf die Staatsgewalt,	5	weniger,
122 TV	(1,7 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	2	weniger.

Insgesamt wurden wegen Gewaltkriminalität 890 Heranwachsende registriert, sechs mehr als im Vorjahr. Wegen Straßenkriminalität wurden 1.069 Heranwachsende ermittelt, 22 weniger als 2024. Damit trat durchschnittlich etwa jeder achte Tatverdächtige im Alter von 18 bis unter 21 Jahren mit einer Gewaltstraftat und jeder siebente mit einem Delikt der Straßenkriminalität in Erscheinung.

79,3 Prozent aller Tatverdächtigen waren zum Tatzeitpunkt mindestens 21 Jahre alt. Insgesamt wurden 78.549 **Erwachsene** registriert, 14.153 Personen bzw. 15,3 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der deutschen Erwachsenen (-1.001 TV) lag niedriger als 2024, die der nichtdeutschen Erwachsenen (-13.152 TV) ebenso. Bei Straftaten gegen das Leben, bei schweren Diebstahldelikten, Vermögens- und Fälschungsdelikten sowie Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze dominierten die Erwachsenen mit einem Tatverdächtigenanteil von über 80 Prozent. Von den ermittelten Erwachsenen traten u. a. in Erscheinung:

15.865 TV	(20,2 %)	mit Körperverletzung,	31	weniger als 2024,
13.052 TV	(16,6 %)	mit Betrug,	923	weniger,
darunter				
4.368 TV		mit Beförderungerschleichung,	456	weniger,
3.149 TV		mit Waren-/Warenkreditbetrug,	481	weniger,
724 TV		mit Sozialleistungsbetrug,	82	weniger,
504 TV		mit Leistungsbetrug,	99	mehr,
9.256 TV	(11,8 %)	mit einfachem Ladendiebstahl,	408	mehr,
7.794 TV	(9,9 %)	mit Straft. gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU,	13.350	weniger,
6.965 TV	(8,9 %)	mit Beleidigung,	20	weniger,
5.843 TV	(7,4 %)	mit Bedrohung,	391	mehr,
4.785 TV	(6,1 %)	mit Rauschgiftdelikten,	1.334	weniger,
4.614 TV	(5,9 %)	mit Sachbeschädigung,	179	weniger,
3.997 TV	(5,1 %)	mit Diebstahl unter erschwerenden Umständen,	245	weniger,
3.566 TV	(4,5 %)	mit Hausfriedensbruch,	23	weniger,
3.368 TV	(4,3 %)	mit Urkundenfälschung,	535	mehr,
2.697 TV	(3,4 %)	mit Unterschlagung,	3	mehr,
2.502 TV	(3,2 %)	mit Nötigung,	160	weniger,
1.420 TV	(1,8 %)	mit Straftaten gegen das Waffengesetz,	248	mehr,
1.419 TV	(1,8 %)	mit Widerstand gg. u. tätl. Angriff auf die Staatsgewalt,	54	mehr,
1.368 TV	(1,7 %)	mit Diebstahl in/aus Wohnungen,	111	weniger,
1.143 TV	(1,5 %)	mit Nachstellung (Stalking),	57	mehr,
1.104 TV	(1,4 %)	mit Diebstahl von Fahrrädern insg., unbef. Gebrauch,	185	weniger,
1.056 TV	(1,3 %)	mit Verbreitung pornografischer Inhalte,	153	mehr,
919 TV	(1,2 %)	mit Raub, räub. Erpressung, räub. Angriff auf Krafft.,	22	mehr,
774 TV	(1,0 %)	mit Veruntreuungen	55	mehr,
700 TV	(0,9 %)	mit Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen,	37	weniger,
676 TV	(0,9 %)	mit Diebstahl in/aus Büro/Lager/Werkstätten	5	mehr.

83,0 Prozent aller ermittelten Tatverdächtigen handelten allein. Der Anteil der polizeilich bereits in Erscheinung getretenen Personen lag insgesamt bei 67,1 Prozent; männliche Tatverdächtige waren zu 70,1 Prozent, weibliche Tatverdächtige zu 58,3 Prozent mehrfach registriert. 7,2 Prozent der Tatverdächtigen (7.115 TV) standen während der Tat unter Alkoholeinfluss; 3,3 Prozent (3.311 TV) waren als Konsumenten harter Drogen registriert.

1.7 Nichtdeutsche Tatverdächtige

Unter den Tatverdächtigen befanden sich 33.473 Nichtdeutsche, 19.692 Personen bzw. 37,0 Prozent weniger als 2024. Ihr TV-Anteil sank von 43,8 auf 33,8 Prozent.

Die Zahl der Nichtdeutschen, die gegen Bestimmungen des AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU verstießen, ging auf 9.803 Tatverdächtige zurück (-19.889 TV $\hat{=}$ 67,0 %).

Wegen weiteren oder anderen Straftaten wurden insgesamt 24.814 Nichtdeutsche ermittelt, 272 weniger als im Jahr zuvor. Damit besaßen 27,4 Prozent aller Tatverdächtigen, die im Zusammenhang mit allgemeinen Straftaten bekannt wurden, keine deutsche Staatsbürgerschaft. Zum Vergleich: 2024 waren es in Sachsen 26,9 Prozent, im Durchschnitt aller Bundesländer 35,4 Prozent.

Unter den nichtdeutschen Tatverdächtigen, die mit allgemeiner Kriminalität in Erscheinung traten, befanden sich 2.819 Asylbewerber, 614 weniger als 2024. 9.566 nichtdeutsche Tatverdächtige insgesamt (28,6 %) hielten sich unerlaubt im Freistaat auf. Gegen 1.336 von ihnen wurde im Zusammenhang mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität ermittelt.

Veränderungen hinsichtlich der Anzahl nichtdeutscher Tatverdächtiger gab es im Vergleich zum Vorjahr z. B. bei

unerlaubter Einreise nach AufenthG	Rückgang um	14.072 TV	auf	4.941 TV,
unerlaubtem Aufenthalt nach AufenthG	- - -	5.560 TV	auf	4.077 TV,
Rauschgiftdelikten	- " -	566 TV	auf	1.839 TV,
Einschleusen nach AufenthG	- " -	456 TV	auf	351 TV,
Beförderungerschleichung	- " -	237 TV	auf	2.255 TV.
Tankbetrug	- " -	140 TV	auf	234 TV,
Urkundenfälschung	- " -	119 TV	auf	1.466 TV,

ST gegen das Waffengesetz	Zunahme um	202 TV	auf	768 TV,
Bedrohung	- " -	178 TV	auf	1.848 TV,
Körperverletzung	- " -	168 TV	auf	6.076 TV,
Beleidigung	- " -	160 TV	auf	1.232 TV,
Widerst. gg. u. tätl. Angriff auf die Staatsgew.	- " -	89 TV	auf	435 TV,
Betr./Comp.betr. m. rechtsw. erl. unbarer ZM	- " -	84 TV	auf	277 TV,
Verbreitung pornografischer Inhalte	- " -	73 TV	auf	319 TV.

Zu den Straftatengruppen, in denen der Prozentanteil nichtdeutscher Tatverdächtiger besonders hoch lag, zählten deliktsspezifisch Straftaten gegen das AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU (99,6 %). Nichtdeutsche Tatverdächtige traten weiterhin besonders hervor bei Verschaffen von falschen amtlichen Ausweisen (90,1 %), Taschendiebstahl (72,2 %), schwerem Ladendiebstahl (68,2 %), schwerem Diebstahl von Kraftwagen (58,1 %), Urkundenfälschung (50,8 %), Handtaschenraub (46,2 %) und Geldwäsche (35,2 %). Hohe Anteile mit geringen TV-Zahlen gab es u. a. bei Zuhälterei (100,0 %), Schmuggel von/mit Heroin (86,2 %) und von Kokain (81,3 %), Schwarzarbeitbekämpfungsgesetz (75,0 %), verbotener Prostitution (66,7 %) sowie Totschlag (57,1 %).

Mehr als ein Drittel der unter Gewaltkriminalität registrierten Tatverdächtigen waren Nichtdeutsche (38,9 %). Bei Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen waren es mehr als die Hälfte (51,4 %), bei gefährlicher und schwerer Körperverletzung 38,8 Prozent, bei Vergewaltigung, sexuelle Nötigung und sexueller Übergriff im besonders schweren Fall einschließlich mit Todesfolge 32,3 Prozent. Bei Raub, räuberischer Erpressung und räuberischem Angriff auf Kraftfahrer (46,7 %) besaß fast jeder zweite Tatverdächtige keine deutsche Staatsbürgerschaft. Nicht-erwachsene spielten in der Gewaltkriminalität bei deutschen Tatverdächtigen eine geringere Rolle als bei nicht-deutschen Tatverdächtigen (33,4 % deutsche TV gegenüber 35,9 % nichtdeutschen TV).

Die meisten nichtdeutschen Tatverdächtigen, die allgemeine Straftaten verübten, kamen aus Syrien, der Ukraine, Polen, Rumänien, der Tschechischen Republik und Afghanistan. Straftaten nach dem AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU wurden hauptsächlich von Staatsangehörigen aus der Ukraine, Syrien, der Türkei und Vietnam verübt.

Nichtdeutsche Tatverdächtige nach der Staatsangehörigkeit

Staats- angehörigkeit	insgesamt ermittelte Tatverdächtige					Anzahl der TV wegen				
	Anzahl		Veränderung 2025/2024		Anteil an allen nichtdt. TV in %		ausländerrecht- lichen Verstößen		weiteren bzw. anderen Straftaten	
	2025	2024	Anzahl	in %	2025	2024	2025	2024	2025	2024
Ukraine	4.652	5.060	- 408	8,1	13,9	9,5	2.262	2.935	2.490	2.213
Syrien	4.327	17.542	- 13.215	75,3	12,9	33,0	1.078	14.520	3.365	3.352
Polen	2.518	2.624	- 106	4,0	7,5	4,9	47	69	2.484	2.577
Rumänien	1.734	1.570	+ 164	10,4	5,2	3,0	30	45	1.709	1.530
Tschechische Rep.	1.675	1.745	- 70	4,0	5,0	3,3	21	65	1.661	1.690
Afghanistan	1.488	2.651	- 1.163	43,9	4,4	5,0	407	1.474	1.124	1.287
Türkei	1.308	3.186	- 1.878	58,9	3,9	6,0	641	2.534	716	796
Russ. Föderation	1.209	1.250	- 41	3,3	3,6	2,4	560	599	703	689
Georgien	912	1.166	- 254	21,8	2,7	2,2	417	586	637	718
Irak	770	1.265	- 495	39,1	2,3	2,4	132	601	654	691
Vietnam	767	433	+ 334	77,1	2,3	0,8	565	245	237	214
Slowakei	750	756	- 6	0,8	2,2	1,4	6	14	747	744
Tunesien	689	830	- 141	17,0	2,1	1,6	184	253	599	722
Libyen	679	771	- 92	11,9	2,0	1,5	207	249	543	586
Indien	626	873	- 247	28,3	1,9	1,6	361	605	294	306
Bulgarien	481	438	+ 43	9,8	1,4	0,8	16	16	466	424
Pakistan	451	576	- 125	21,7	1,3	1,1	193	282	276	316
Libanon	426	412	+ 14	3,4	1,3	0,8	166	149	281	278
Serbien	385	367	+ 18	4,9	1,2	0,7	149	144	255	246
Marokko	362	398	- 36	9,0	1,1	0,7	118	110	298	321
Albanien	360	352	+ 8	2,3	1,1	0,7	214	193	164	190
Moldau	340	369	- 29	7,9	1,0	0,7	189	203	191	196
Venezuela	337	357	- 20	5,6	1,0	0,7	73	96	268	266
Iran	336	766	- 430	56,1	1,0	1,4	72	496	273	293
Ungarn	317	317	± 0		0,9	0,6	10	14	307	304
Algerien	310	344	- 34	9,9	0,9	0,6	97	130	263	268
Somalia	271	438	- 167	38,1	0,8	0,8	138	317	150	139
übrige	4.993	6.309	- 1.316	20,9	14,9	11,9	1.450	2.748	3.659	3.730
nichtdt. TV gesamt	33.473	53.165	- 19.692	37,0	100,0	100,0	9.803	29.692	24.814	25.086

1.8 Schusswaffenverwendung

Im Jahr 2025 wurden 386 Delikte registriert, bei denen die Täter Schusswaffen verwendeten. In 243 Fällen (63,0 %) wurde mit der Waffe gedroht, in 143 Fällen (37,0 %) geschossen. Die Zahl der Fälle, in denen gedroht wurde, lag um 19 niedriger als 2024. Die Zahl der Fälle, in denen geschossen wurde, lag um 60 niedriger als 2024.

Außer bei Straftaten gegen das Waffengesetz in 25 Fällen wurde insbesondere mit der Schusswaffe geschossen bei

Sachbeschädigung	in 29 Fällen	(2024: 53 Fälle),
gefährlicher und schwerer Körperverletzung	in 62 Fällen	(42 Fälle),
Bedrohung, Nötigung	in 14 Fällen	(10 Fälle),
sonst. Raubüberfall Straße/Wege/Plätze	in 2 Fällen	(3 Fälle),
gefährlichem Eingriff in den Straßenverkehr	in 2 Fällen	(2 Fälle).

1.9 Opfer

Die Polizeiliche Kriminalstatistik versteht unter einem Opfer eine natürliche Person, gegen die sich eine mit Strafe bedrohte Handlung unmittelbar richtete. Nicht jeder durch eine Straftat Geschädigte zählt deshalb als Opfer. Opfer werden nur zu ausgewählten, im Straftatenkatalog gekennzeichneten Delikten erfasst.

2025 wurden im Freistaat Sachsen 61.673 Opfer registriert, 2.833 mehr als 2024. Die Zunahme der Opferanzahl insgesamt resultiert u. a. aus der Entwicklung der Opferzahlen bei Bedrohung (+842), gefährlicher und schwerer Körperverletzung (+446), Widerstand gegen und tätlichem Angriff auf die Staatsgewalt (+412), vorsätzlicher einfacher Körperverletzung (+347), Beleidigung (+229), Nachstellung (+128), exhibitionistische Handlungen (+109) und Vergewaltigung (+93). Einen Rückgang bei der Anzahl der Opfer gab es u. a. bei Nötigung (-92), Misshandlung von Schutzbefohlenen (-43) sowie Kindern (-39), sexuelle Belästigung (-21), Verletzung des Intimbereichs durch Bildaufnahmen (-15) und Mord (-13).

Die Zahl der männlichen Opfer stieg um 1.586, die Zahl der weiblichen Opfer um 1.247.

Insgesamt gliederten sich die Opfer in

36.400 männliche Personen	(59,0 %),	5.825 Kinder	(9,4 %),
25.273 weibliche Personen	(41,0 %),	6.082 Jugendliche	(9,9 %),
		4.462 Heranwachsende	(7,2 %),
		45.304 Erwachsene	(73,5 %).

Bei 3.021 Opfern (4,9 %) gelang es den Tätern nicht, ihre Straftaten zu vollenden.

Opfer nach Geschlecht bei ausgewählten Delikten

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Opfer 2025		
		gesamt	männl.	weibl.
010000	Mord	22	12	10
020000	Totschlag, Tötung auf Verlangen	57	40	17
111000	Vergewaltigung/sexuelle Nötigung/sex. Übergriff im besonders schweren Fall einschließlich mit Todesfolge	513	28	485
112100	sexueller Übergriff und sexuelle Nötigung	463	56	407
131000	sexueller Missbrauch von Kindern	1.021	254	767
133000	sexueller Missbrauch von Jugendlichen	53	10	43
210000	Raub, räuberische Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftf. darunter	2.369	1.892	477
212000	- auf/gegen sonstige Kassenräume und Geschäfte	63	25	38
216000	- Handtaschenraub	81	31	50
217000	- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen oder Plätzen	1.103	1.010	93
219000	- Raubüberfälle in Wohnungen	117	79	38
221000	Körperverletzung mit Todesfolge	5	5	-
222000	gefährliche und schwere Körperverletzung	9.640	6.888	2.752
223100	Misshandlung von Kindern	317	172	145

... Fortsetzung

Fortsetzung von Seite 11

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Opfer 2025		
		gesamt	männl.	weibl.
224000	vorsätzliche einfache Körperverletzung	19.541	11.627	7.914
225000	fahrlässige Körperverletzung	1.581	863	718
232000	Zwangsheirat, Nachstellung (Stalking), Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	17.311	9.366	7.945
	darunter			
232200	- Nötigung	3.898	2.379	1.519
232300	- Bedrohung	11.555	6.580	4.975
232400	- Nachstellung (Stalking)	1.572	303	1.269
621120	tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte und gleichstehende Personen	1.968	1.584	384

Personengruppe	Opfer je 100.000 Einwohner		Opfergefährdung im Vergleich zum Vorjahr
	2025	2024	
Gesamtbevölkerung	1.526	1.451	

Die Opfer-Tatverdächtigen-Beziehung blieb bei 6.975 Opfern (11,3 % der Opfer insgesamt) ungeklärt. Von den Opfern, bei denen entsprechende Angaben zum Verhältnis zwischen Opfer und Tatverdächtigen vorlagen, hatten 51,9 Prozent keinerlei oder nur eine formelle soziale Beziehung zum Tatverdächtigen. 36,8 Prozent waren mit dem bzw. den Tatverdächtigen verwandt oder bekannt.

1.10 Schaden

Schaden im Sinne der PKS ist der in Euro ausgedrückte Geldwert (Verkehrswert) des erlangten Gutes. Er wird nur bei vollendeten Schadensdelikten registriert. Sach- und Folgeschäden werden nicht berücksichtigt.

2025 betrug der in der Summe aller Schadensdelikte ermittelte Gesamtschaden 549,4 Mio. €. 2024 lag er bei 254,9 Mio. Euro. Etwa zwei Drittel des Gesamtschadens wurde bei Wirtschaftskriminalität (367,1 Mio. €) erfasst, wobei allein 290,4 Mio. € durch Insolvenzstraftaten im Bereich der Wirtschaft entstanden. 118,0 Mio. € sind das Ergebnis von Betrugsstraftaten und 105,8 Mio. € wurden beim Diebstahl insgesamt registriert.

320,9 Mio. € (58,4 % des Gesamtschadens) wurden im Jahr 2025 verursacht, 86,3 Mio. € (15,7 %) im Jahr 2024. Weitere 142,3 Mio. € (25,9 %) stammen aus Delikten, die bereits vor 2024 begangen wurden.

Von den 78.590 vollendeten Diebstählen bewegten sich 31,4 Prozent (24.649 Fälle) in der Schadenhöhe unter 50 €. Bei Ladendiebstahl betrug der Anteil dieser Schadenklasse 71,2 Prozent (14.527 Fälle). 45,8 Prozent der Ladendiebstähle wurden mit weniger als 15 € Schaden registriert.

Schaden bei ausgewählten Delikten

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Anzahl der vollendeten Fälle	Gesamtschaden in Mio. €
210000	Raub, räuberische Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer	1.590	0,999
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl	1.498	7,455
****00	Diebstahl insgesamt und zwar:	78.590	105,883
***100	- von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	1.084	24,365
***200	- von Mopeds/Krafträdern einschl. unbefugten Gebrauchs	972	3,033
***300	- von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs	12.791	20,073
*10*00	- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen	2.558	12,946
*25*00	- in/aus Kiosken, Geschäften, Schaufenstern, Schaukästen, Vitrinen	22.731	3,817
	darunter		
*26*00	Ladendiebstahl	20.410	1,671
*35*00	- in/aus Wohnungen	3.356	11,701

... Fortsetzung

Fortsetzung von Seite 12

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	Anzahl der vollendeten Fälle	Gesamt-schaden in Mio. €
*40*00	- in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	6.534	7,680
*45*00	- auf Baustellen	1.171	4,291
*50*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	7.606	8,349
*90*00	- Taschendiebstahl	2.169	0,619
511000	Waren- und Warenkreditbetrug	6.723	7,828
514000	Geldkreditbetrug	349	9,097
513200	Anlagebetrug	580	50,477
516000	Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Daten von unbaren Zahlungsmitteln	3.274	3,752
517100	Leistungsbetrug	621	6,649
517200	Leistungskreditbetrug	609	1,037
517600	Provisionsbetrug	23	0,278
517800	Sozialleistungsbetrug	660	2,580
520000	Veruntreuungen	1.306	14,490
530000	Unterschlagung	6.557	16,590
560000	Insolvenzstraftaten nach StGB	254	4,096
712200	Insolvenzverschleppung §15a InsO	542	286,300

Prozentuale Verteilung der vollendeten Fälle auf die Schadenklassen

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	% - Anteil der Fälle mit einem Schaden von ...				
		unter 50 €	50 bis u. 500	500 bis u. 5.000	5.000 bis u. 50.000	50.000 und mehr
210000	Raub, räub. Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	40,0	43,2	15,0	1,6	0,1
217000	- sonst. Raubüberfall auf Straßen, Wegen oder Plätzen	31,6	50,4	16,7	1,3	-
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	45,1	40,4	13,1	1,3	0,1
326*00	- einfacher Ladendiebstahl	74,9	23,3	1,8	0,0	-
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	11,2	32,9	46,9	8,1	0,8
4**100	- von Kraftwagen	2,0	1,6	13,9	65,6	17,0
4**200	- von Mopeds und Krafträdern	2,8	16,8	61,5	18,6	0,4
4**300	- von Fahrrädern	1,7	20,4	72,9	5,0	0,0
435*00	- Wohnungseinbruchdiebstahl	15,4	24,9	39,9	17,9	1,9
450*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	13,2	43,2	36,0	7,1	0,4
510000	Betrug	43,5	31,4	17,0	6,8	1,4
511000	- Waren- und Warenkreditbetrug	23,2	59,1	14,7	2,5	0,4
513000	- Kapitalanlage- und Anlagebetrug	0,9	10,9	12,1	59,8	16,4
514000	- Geldkreditbetrug	39,0	4,3	13,2	26,9	16,6
515000	- Erschleichen von Leistungen	94,8	5,1	0,1	-	-
516000	- Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangten unbaren Zahlungsmitteln	26,8	43,0	26,3	3,7	0,3
520000	Veruntreuungen	16,8	5,6	48,0	26,2	3,4
530000	Unterschlagung	30,5	44,2	18,9	5,4	0,9
560000	Insolvenzstraftaten StGB	80,7	0,4	3,9	9,4	5,5
610000	Erpressung § 253 StGB	38,8	31,7	24,6	3,9	1,0
712200	Insolvenzverschleppung	41,7	3,0	8,9	17,3	29,2
-----	Straftaten insgesamt	34,4	35,7	24,0	5,1	0,8

2 Regionale Verteilung der Kriminalität

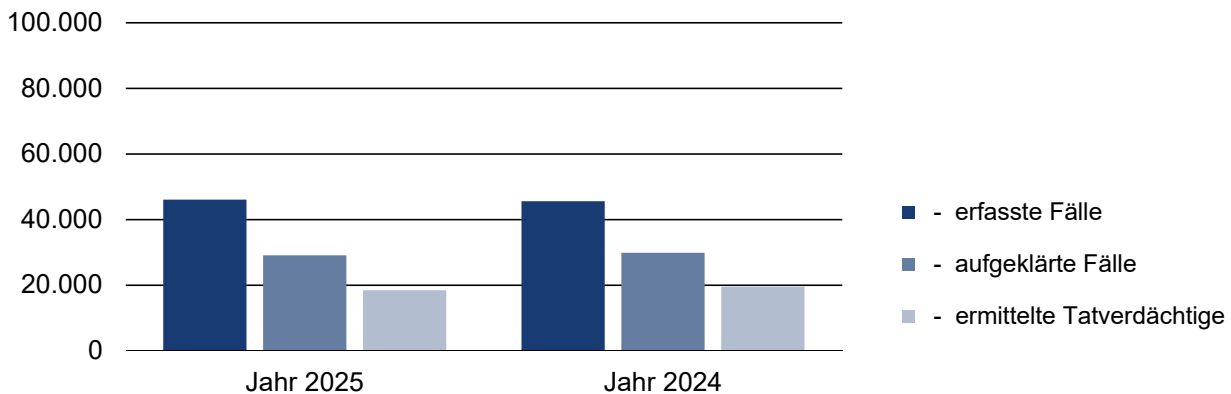
2.1 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach PD-Bereichen

2.1.1 Polizeidirektion Chemnitz

Gesamtüberblick

	Jahr 2025		Jahr 2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	45.994		45.510		+ 484	1,1
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	5.345		5.261		+ 84	1,6
- aufgeklärte Fälle	29.036		29.828		- 792	2,7
- Aufklärungsquote		63,1		65,5	- 2,4	%-Punkte
- ermittelte Tatverdächtige	18.374		19.469		- 1.095	5,6
darunter nichtdeutsche TV	6.089	33,1	6.417	33,0	- 328	5,1
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	44.179		43.201		+ 978	2,3
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	5.134		4.994		+ 140	2,8
- aufgeklärte Fälle	27.275		27.552		- 277	1,0
- Aufklärungsquote		61,7		63,8	- 2,1	%-Punkte
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	8.008		7.554		+ 454	6,0
- ermittelte Tatverdächtige	16.917		17.439		- 522	3,0
darunter nichtdeutsche TV	4.631	27,4	4.390	25,2	+ 241	5,5

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

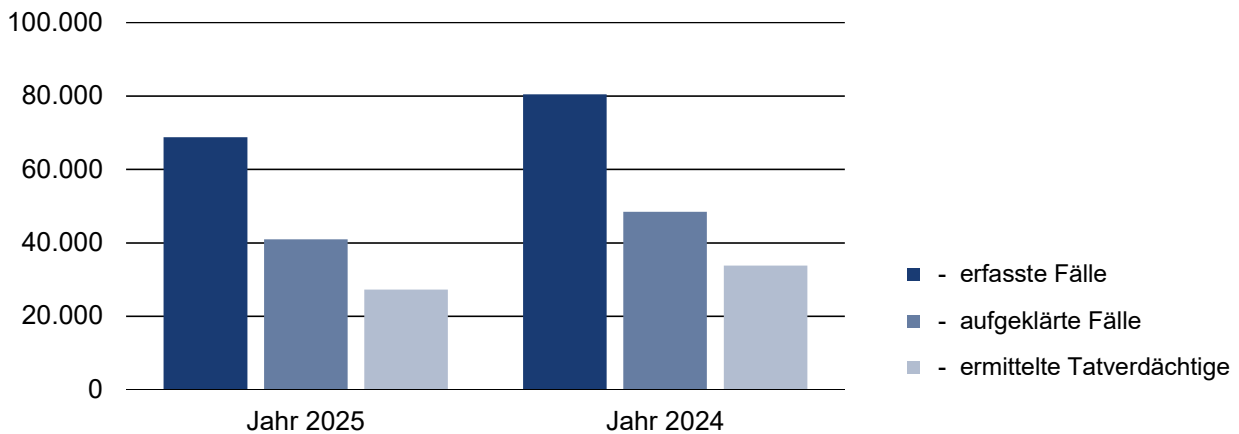
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24 absolut	in %	Anzahl 2025	Aufklärungsquote 2025	Aufklärungsquote 2024
Straftaten gegen das Leben	15	+ 2		15	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	1.008	- 191	15,9	891	88,4	89,7
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7.906	+ 397	5,3	7.037	89,0	88,6
Diebstahl ohne erschw. Umstände	8.017	+ 309	4,0	4.492	56,0	56,9
Diebstahl unter erschw. Umständen	5.545	- 203	3,5	1.394	25,1	30,1
Vermögens- und Fälschungsdelikte	7.527	+ 1.105	17,2	5.319	70,7	77,6
sonstige Straftatbestände StGB	12.004	+ 458	4,0	6.102	50,8	51,4
strafrechtliche Nebengesetze	3.972	- 1.393	26,0	3.786	95,3	94,2

2.1.2 Polizeidirektion Dresden

Gesamtüberblick

	Jahr 2025		Jahr 2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	68.739		80.401		- 11.662	14,5
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	6.558		7.668		- 1.110	14,5
- aufgeklärte Fälle	40.933		48.488		- 7.555	15,6
- Aufklärungsquote		59,5		60,3	- 0,8 %-Punkte	
- ermittelte Tatverdächtige	27.235		33.821		- 6.586	19,5
darunter nichtdeutsche TV	10.580	38,8	16.660	49,3	- 6.080	36,5
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	64.462		69.684		- 5.222	7,5
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	6.150		6.646		- 496	7,5
- aufgeklärte Fälle	36.840		38.314		- 1.474	3,8
- Aufklärungsquote		57,1		55,0	+ 2,1 %-Punkte	
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	11.067		11.181		- 114	1,0
- ermittelte Tatverdächtige	23.601		24.233		- 632	2,6
darunter nichtdeutsche TV	6.956	29,5	7.093	29,3	- 137	1,9

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

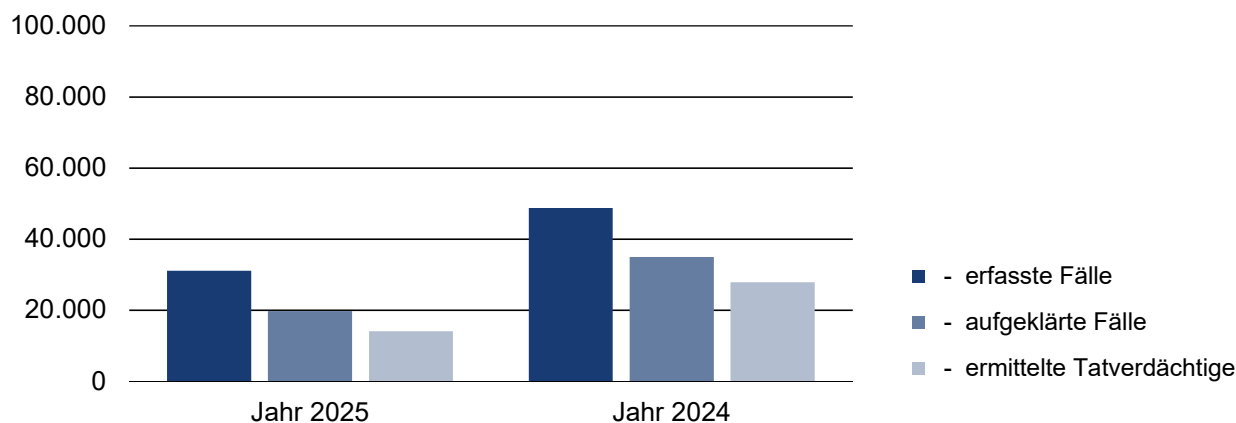
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24 absolut	in %	Anzahl 2025	Aufklärungsquote 2025	2024
Straftaten gegen das Leben	26	+ 5		24	92,3	90,5
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	1.361	+ 128	10,4	1.158	85,1	86,7
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	10.565	+ 497	4,9	8.997	85,2	86,3
Diebstahl ohne erschw. Umstände	12.433	- 1.197	8,8	6.885	55,4	50,8
Diebstahl unter erschw. Umständen	11.008	- 2.171	16,5	2.153	19,6	16,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	12.329	- 41	0,3	8.012	65,0	72,9
sonstige Straftatbestände StGB	13.785	- 2.049	12,9	6.866	49,8	47,2
strafrechtliche Nebengesetze	7.232	- 6.834	48,6	6.838	94,6	93,4

2.1.3 Polizeidirektion Görlitz

Gesamtüberblick

	Jahr 2025		Jahr 2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	31.054		48.736		- 17.682	36,3
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	5.788		9.015		- 3.227	35,8
- aufgeklärte Fälle	19.715		34.992		- 15.277	43,7
- Aufklärungsquote		63,5		71,8	- 8,3	%-Punkte
- ermittelte Tatverdächtige	14.091		27.861		- 13.770	49,4
darunter nichtdeutsche TV	5.119	36,3	17.631	63,3	- 12.512	71,0
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	27.932		31.421		- 3.489	11,1
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	5.206		5.812		- 606	10,4
- aufgeklärte Fälle	16.902		19.056		- 2.154	11,3
- Aufklärungsquote		60,5		60,6	- 0,1	%-Punkte
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	3.892		4.415		- 523	11,8
- ermittelte Tatverdächtige	11.807		13.281		- 1.474	11,1
darunter nichtdeutsche TV	2.850	24,1	3.085	23,2	- 235	7,6

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

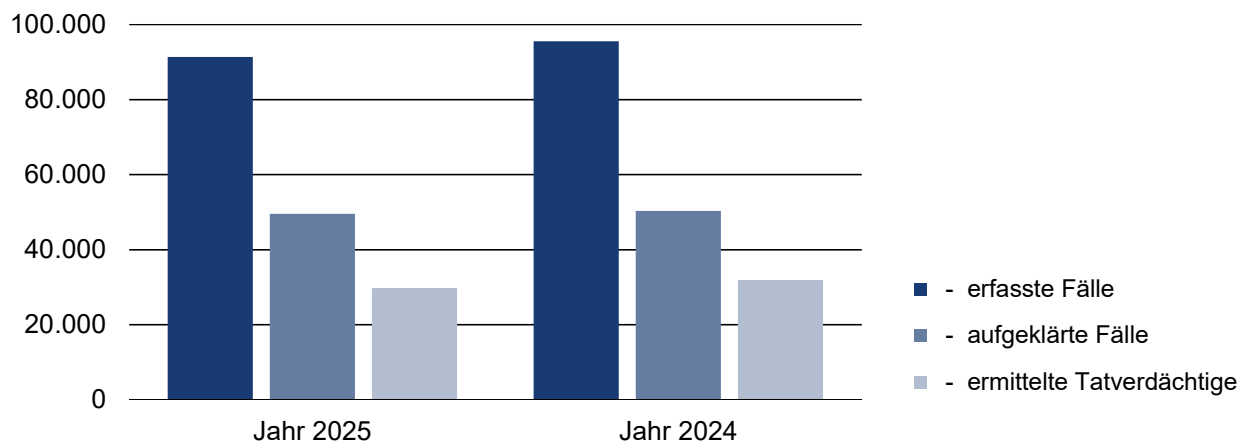
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24 absolut	in %	Anzahl 2025	Aufklärungsquote 2025	2024
Straftaten gegen das Leben	11	+ 6		10	90,9	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	674	- 125	15,6	646	95,8	94,7
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	5.297	- 428	7,5	4.608	87,0	89,6
Diebstahl ohne erschw. Umstände	4.067	- 664	14,0	1.952	48,0	47,5
Diebstahl unter erschw. Umständen	3.521	- 1.439	29,0	896	25,4	19,7
Vermögens- und Fälschungsdelikte	4.435	+ 192	4,5	2.542	57,3	73,1
sonstige Straftatbestände StGB	8.208	- 435	5,0	4.645	56,6	57,1
strafrechtliche Nebengesetze	4.841	- 14.789	75,3	4.416	91,2	90,9

2.1.4 Polizeidirektion Leipzig

Gesamtüberblick

	Jahr 2025		Jahr 2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	91.329		95.477		- 4.148	4,3
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	8.524		8.927		- 403	4,5
- aufgeklärte Fälle	49.540		50.286		- 746	1,5
- Aufklärungsquote		54,2		52,7	+ 1,5	%-Punkte
- ermittelte Tatverdächtige	29.764		31.848		- 2.084	6,5
darunter nichtdeutsche TV	9.774	32,8	11.067	34,7	- 1.293	11,7
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	89.511		92.577		- 3.066	3,3
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	8.355		8.656		- 301	3,5
- aufgeklärte Fälle	47.818		47.538		+ 280	0,6
- Aufklärungsquote		53,4		51,3	+ 2,1	%-Punkte
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	14.682		14.381		+ 301	2,1
- ermittelte Tatverdächtige	28.541		29.650		- 1.109	3,7
darunter nichtdeutsche TV	8.558	30,0	8.873	29,9	- 315	3,6

Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

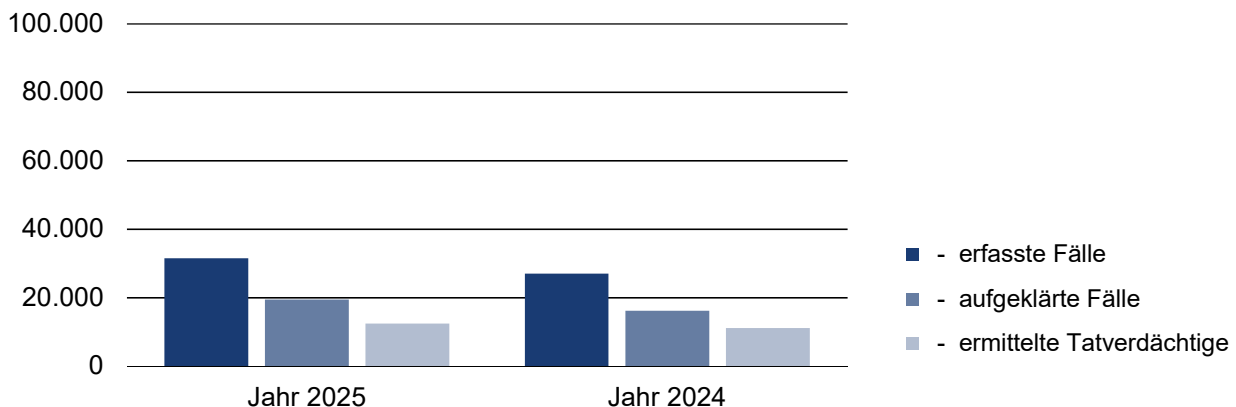
Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24 absolut	in %	Anzahl 2025	Aufklärungsquote 2025	2024
Straftaten gegen das Leben	34	+ 9		30	88,2	96,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	1.793	+ 625	53,5	1.528	85,2	81,3
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	13.747	- 625	4,3	11.524	83,8	83,4
Diebstahl ohne erschw. Umstände	17.688	- 484	2,7	8.963	50,7	48,5
Diebstahl unter erschw. Umständen	17.976	- 3.003	14,3	3.135	17,4	16,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	13.981	+ 441	3,3	9.675	69,2	67,9
sonstige Straftatbestände StGB	20.319	+ 440	2,2	9.722	47,8	48,0
strafrechtliche Nebengesetze	5.791	- 1.551	21,1	4.963	85,7	85,9

2.1.5 Polizeidirektion Zwickau

Gesamtüberblick

	Jahr 2025		Jahr 2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Straftaten insgesamt						
- erfasste Fälle	31.456		26.932		+ 4.524	16,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	5.981		5.072		+ 909	17,9
- aufgeklärte Fälle	19.423		16.141		+ 3.282	20,3
- Aufklärungsquote		61,7		59,9	+ 1,8	%-Punkte
- ermittelte Tatverdächtige	12.406		11.085		+ 1.321	11,9
darunter nichtdeutsche TV	3.202	25,8	2.903	26,2	+ 299	10,3
Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße						
- erfasste Fälle	31.067		26.599		+ 4.468	16,8
- Häufigkeitszahl (Fälle/100.000 Einw.)	5.907		5.010		+ 897	17,9
- aufgeklärte Fälle	19.046		15.814		+ 3.232	20,4
- Aufklärungsquote		61,3		59,5	+ 1,8	%-Punkte
- aufgeklärte Fälle nichtdeutscher TV	4.516		3.646		+ 870	23,9
- ermittelte Tatverdächtige	12.091		10.777		+ 1.314	12,2
darunter nichtdeutsche TV	2.889	23,9	2.599	24,1	+ 290	11,2

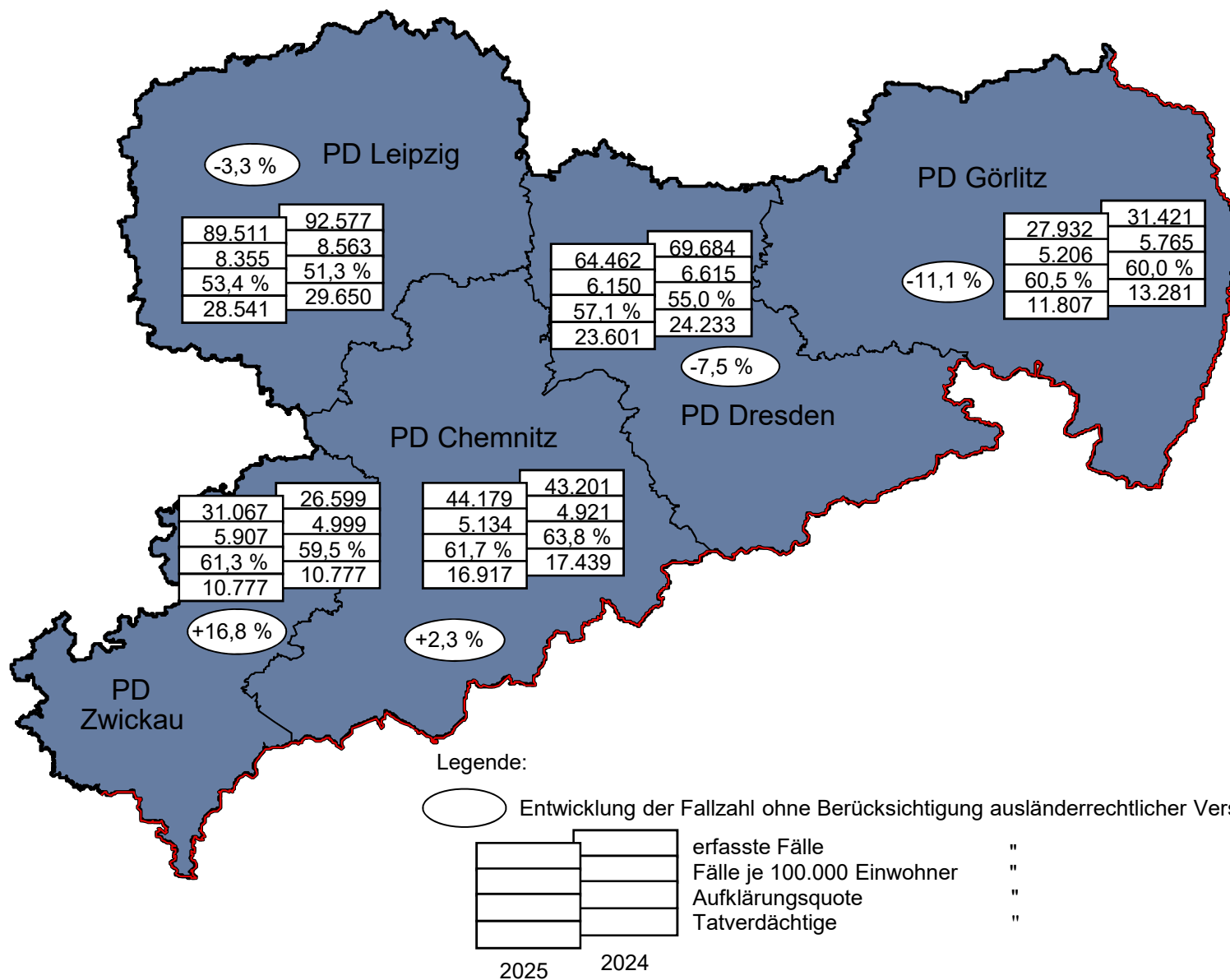
Straftaten insgesamt



Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24 absolut	Änderung 25/24 in %	Anzahl 2025	Aufklärungsquote 2025	Aufklärungsquote 2024
Straftaten gegen das Leben	9	- 3		7	77,8	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	831	+ 48	6,1	727	87,5	90,5
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6.286	+ 1.581	33,6	5.633	89,6	90,2
Diebstahl ohne erschw. Umstände	5.335	+ 729	15,8	2.978	55,8	53,1
Diebstahl unter erschw. Umständen	3.216	- 351	9,8	754	23,4	25,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	5.311	+ 1.264	31,2	2.875	54,1	64,7
sonstige Straftatbestände StGB	8.578	+ 1.059	14,1	4.699	54,8	48,4
strafrechtliche Nebengesetze	1.890	+ 197	11,6	1.750	92,6	92,4

2.2 Eckzahlen im PD-Vergleich ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße



2.3 Altersstruktur der Tatverdächtigen ohne Berücksichtigung ausländerrechtlicher Verstöße nach PD-Bereichen

Polizeidirektion	Tatverdächt. insgesamt	davon		Jugendl. in %	Heranw. in %	Erwachs.			
		Kinder in %	in %			in %	in %		
Chemnitz	16.917	817	4,8	1.687	10,0	1.145	6,8	13.268	78,4
Dresden	23.601	979	4,1	2.166	9,2	1.694	7,2	18.762	79,5
Görlitz	11.807	590	5,0	1.089	9,2	820	6,9	9.308	78,8
Leipzig	28.541	1.167	4,1	2.391	8,4	1.896	6,6	23.087	80,9
Zwickau	12.091	619	5,1	1.196	9,9	884	7,3	9.392	77,7

2.4 Kriminalität nach Kreisen

Straftaten insgesamt

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Anzahl der erfassten Fälle				Auf- klärung in %	Tatverdächtige		
	insgesamt		Änderung in %	je 100.000 Einwohner		ins- gesamt	Nichttdt. in %	
	2025	2024					2025	2024
Chemnitz, Stadt	22.769	21.762	+ 4,6	9.270	64,6	9.015	44,3	45,3
Erzgebirgskreis	10.889	11.373	- 4,3	3.420	64,1	4.937	25,9	25,1
Mittelsachsen	12.336	12.375	- 0,3	4.162	59,6	5.019	22,0	21,7
Vogtlandkreis	13.584	11.800	+ 15,1	6.200	63,7	5.369	29,9	30,2
Zwickau	17.872	15.132	+ 18,1	5.825	60,3	7.193	23,0	23,2
Dresden, Stadt	43.956	50.129	- 12,3	7.781	56,1	15.257	37,3	42,5
Bautzen	13.173	15.131	- 12,9	4.502	56,7	5.518	19,4	24,1
Görlitz	17.881	33.605	- 46,8	7.330	68,5	8.743	47,0	76,8
Meißen	12.172	12.195	- 0,2	5.088	60,2	5.400	17,6	20,2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	12.611	18.077	- 30,2	5.169	70,9	7.535	56,6	70,1
Leipzig, Stadt	65.602	68.988	- 4,9	10.722	52,8	20.324	37,3	40,1
Leipzig	13.126	13.486	- 2,7	5.046	58,1	5.404	20,5	20,4
Nordsachsen	12.601	13.003	- 3,1	6.319	57,8	5.252	29,1	27,3

Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Anzahl der erfassten Fälle				Auf- klärung in %	Tatverdächtige		
	insgesamt		Änderung in %	je 100.000 Einwohner		ins- gesamt	Nichttdt. in %	
	2025	2024					2025	2024
Chemnitz, Stadt	21.409	20.184	+ 6,1	8.716	62,5	7.971	37,0	35,5
Erzgebirgskreis	10.488	10.804	- 2,9	3.294	62,7	4.538	19,3	17,3
Mittelsachsen	12.282	12.213	+ 0,6	4.143	59,5	4.972	21,3	19,5
Vogtlandkreis	13.278	11.530	+ 15,2	6.060	62,9	5.111	26,4	26,5
Zwickau	17.789	15.069	+ 18,1	5.798	60,1	7.132	22,4	22,5
Dresden, Stadt	42.735	47.305	- 9,7	7.565	55,1	14.380	33,5	33,3
Bautzen	13.055	14.454	- 9,7	4.462	56,5	5.442	18,3	17,6
Görlitz	14.877	16.967	- 12,3	6.098	64,0	6.527	29,2	29,1
Meißen	12.134	12.102	+ 0,3	5.072	60,1	5.373	17,2	18,9
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	9.593	10.277	- 6,7	3.932	62,7	4.742	31,3	27,4
Leipzig, Stadt	64.071	66.369	- 3,5	10.472	51,8	19.331	34,1	34,2
Leipzig	13.083	13.420	- 2,5	5.029	57,9	5.372	20,0	19,7
Nordsachsen	12.357	12.788	- 3,4	6.196	57,0	5.031	26,1	24,6

Aufgeklärte Straftaten nichtdeutscher Tatverdächtiger ohne ausländerrechtliche Verstöße

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Anzahl der aufgeklärten Fälle				
	2025	2024		Änderung 25/24 absolut	in %
Chemnitz, Stadt	5.131	4.808	+	323	6,7
Erzgebirgskreis	1.431	1.414	+	17	1,2
Mittelsachsen	1.446	1.332	+	114	8,6
Vogtlandkreis	2.220	1.860	+	360	19,4
Zwickau	2.296	1.786	+	510	28,6
Dresden, Stadt	8.161	8.382	-	221	2,6
Bautzen	1.281	1.464	-	183	12,5
Görlitz	2.611	2.951	-	340	11,5
Meißen	1.105	1.169	-	64	5,5
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	1.801	1.630	+	171	10,5
Leipzig, Stadt	11.573	11.422	+	151	1,3
Leipzig	1.450	1.390	+	60	4,3
Nordsachsen	1.659	1.569	+	90	5,7

2.5 Erfasste und aufgeklärte Fälle, Tatverdächtige nach Kreisen

Chemnitz, Stadt

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei in der Stadt Chemnitz insgesamt 22.769 Straftaten, 1.007 Delikte bzw. 4,6 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße stieg um 1.225 Delikte bzw. 6,1 Prozent auf 21.409 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	22.769		21.762		+ 1.007	4,6
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	9.270		8.877		+ 393	4,4
aufgeklärte Fälle insgesamt	14.702		14.519		+ 183	1,3
Aufklärungsquote		64,6		66,7	- 2,1	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	9.015		9.129		- 114	1,2
und zwar						
männlich	6.566	72,8	6.638	72,7	- 72	1,1
weiblich	2.449	27,2	2.491	27,3	- 42	1,7
Kinder	497	5,5	631	6,9	- 134	21,2
Jugendliche	814	9,0	816	8,9	- 2	0,2
Heranwachsende	677	7,5	737	8,1	- 60	8,1
Erwachsene	7.027	77,9	6.945	76,1	+ 82	1,2
deutsche TV	5.017	55,7	4.993	54,7	+ 24	0,5
nichtdeutsche TV	3.998	44,3	4.136	45,3	- 138	3,3

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	7	+	2	7	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	381	-	81	323	84,8	84,6	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3.540	+	367	3.049	86,1	86,4	
darunter Körperverletzung	2.342	+	279	2.039	87,1	86,3	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	4.488	+	160	2.746	61,2	64,1	
darunter Ladendiebstahl	2.190	-	158	2.074	94,7	94,4	
Diebstahl unter erschw. Umständen	2.625	-	140	598	22,8	26,8	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	45	-	18	19	42,2	44,4	
Wohnungseinbruchdiebstahl	203	-	5	45	22,2	29,3	
Diebstahl an/aus Kfz	258	-	100	38	14,7	29,6	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	4.175	+	855	3.179	76,1	79,8	
darunter Betrug	3.289	+	792	2.612	79,4	83,5	
sonstige Straftatbestände StGB	5.168	+	449	2.520	48,8	49,3	
darunter Sachbeschädigung	2.982	+	124	797	26,7	27,6	
strafrechtliche Nebengesetze	2.385	-	605	2.280	95,6	96,6	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1.360	-	218	1.315	96,7	99,7	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	27	+	6	24	88,9	95,2	
ST gg. das Waffengesetz	121	+	11	117	96,7	94,5	
Rauschgiftdelikte	721	-	404	679	94,2	93,3	

Erzgebirgskreis

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Erzgebirgskreis insgesamt 10.889 Straftaten, 484 Delikte bzw. 4,3 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße sank um 316 Delikte bzw. 2,9 Prozent auf 10.488 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	10.889		11.373		- 484	4,3
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	3.420		3.530		- 110	3,1
aufgeklärte Fälle insgesamt	6.976		7.462		- 486	6,5
Aufklärungsquote		64,1		65,6	- 1,5	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	4.937		5.646		- 709	12,6
und zwar						
männlich	3.827	77,5	4.382	77,6	- 555	12,7
weiblich	1.110	22,5	1.264	22,4	- 154	12,2
Kinder	231	4,7	289	5,1	- 58	20,1
Jugendliche	544	11,0	612	10,8	- 68	11,1
Heranwachsende	315	6,4	460	8,1	- 145	31,5
Erwachsene	3.847	77,9	4.285	75,9	- 438	10,2
deutsche TV	3.660	74,1	4.227	74,9	- 567	13,4
nichtdeutsche TV	1.277	25,9	1.419	25,1	- 142	10,0

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung absolut	25/24 in %	Anzahl 2025	Aufklärungsquote 2025	2024
Straftaten gegen das Leben	5	± 0		5	100,0	100,0
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	319	- 51	13,8	289	90,6	94,6
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.091	+ 10	0,5	1.915	91,6	91,3
darunter Körperverletzung	1.287	+ 4	0,3	1.194	92,8	92,0
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1.722	+ 91	5,6	871	50,6	49,4
darunter Ladendiebstahl	501	+ 33	7,1	463	92,4	91,2
Diebstahl unter erschw. Umständen	1.130	- 68	5,7	312	27,6	24,8
darunter Diebstahl von Kraftwagen	24	+ 2		9	37,5	45,5
Wohnungseinbruchdiebstahl	70	- 13		23	32,9	30,1
Diebstahl an/aus Kfz	91	+ 14		16	17,6	6,5
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.358	+ 87	6,8	902	66,4	75,4
darunter Betrug	911	+ 132	16,9	584	64,1	78,8
sonstige Straftatbestände StGB	3.263	- 77	2,3	1.726	52,9	52,2
darunter Sachbeschädigung	1.736	- 159	8,4	498	28,7	29,9
strafrechtliche Nebengesetze	1.001	- 476	32,2	956	95,5	94,9
darunter ausländerrechtl. Verstöße	401	- 168	29,5	397	99,0	96,7
ST gg. das Sprengstoffgesetz	82	- 9		80	97,6	96,7
ST gg. das Waffengesetz	95	- 9	8,7	92	96,8	97,1
Rauschgiftdelikte	310	- 272	46,7	294	94,8	95,5

Landkreis Mittelsachsen

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Landkreis Mittelsachsen insgesamt 12.336 Straftaten, 39 Delikte bzw. 0,3 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße stieg um 69 Delikte bzw. 0,6 Prozent auf 12.282 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12.336		12.375		- 39	0,3
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	4.162		4.156		+ 6	0,1
aufgeklärte Fälle insgesamt	7.358		7.847		- 489	6,2
Aufklärungsquote		59,6		63,4	- 3,8	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5.019		5.308		- 289	5,4
und zwar						
männlich	3.799	75,7	4.034	76,0	- 235	5,8
weiblich	1.220	24,3	1.274	24,0	- 54	4,2
Kinder	254	5,1	276	5,2	- 22	8,0
Jugendliche	459	9,1	493	9,3	- 34	6,9
Heranwachsende	308	6,1	378	7,1	- 70	18,5
Erwachsene	3.998	79,7	4.161	78,4	- 163	3,9
deutsche TV	3.915	78,0	4.156	78,3	- 241	5,8
nichtdeutsche TV	1.104	22,0	1.152	21,7	- 48	4,2

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	3	±	0	3	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	308	-	59	279	90,6	91,0	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.275	+	20	2.073	91,1	89,0	
darunter Körperverletzung	1.365	-	13	1.250	91,6	89,3	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1.807	+	58	875	48,4	46,0	
darunter Ladendiebstahl	508	+	35	478	94,1	85,6	
Diebstahl unter erschw. Umständen	1.790	+	5	484	27,0	38,8	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	28	-	5	11	39,3	42,4	
Wohnungseinbruchdiebstahl	123	+	9	34	27,6	36,8	
Diebstahl an/aus Kfz	155	+	4	22	14,2	21,9	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.994	+	163	1.238	62,1	75,0	
darunter Betrug	1.541	+	187	916	59,4	74,6	
sonstige Straftatbestände StGB	3.573	+	86	1.856	51,9	53,5	
darunter Sachbeschädigung	1.866	+	31	561	30,1	31,0	
strafrechtliche Nebengesetze	586	-	312	550	93,9	85,2	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	54	-	108	49	90,7	94,4	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	33	+	8	30	90,9	100,0	
ST gg. das Waffengesetz	96	+	22	92	95,8	98,6	
Rauschgiftdelikte	273	-	164	265	97,1	94,1	

Vogtlandkreis

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Vogtlandkreis insgesamt 13.584 Straftaten, 1.784 Delikte bzw. 15,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße stieg um 1.748 Delikte bzw. 15,2 Prozent auf 13.278 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	13.584		11.800		+ 1.784	15,1
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	6.200		5.337		+ 863	16,2
aufgeklärte Fälle insgesamt	8.647		7.240		+ 1.407	19,4
Aufklärungsquote		63,7		61,4	+ 2,3	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5.369		5.028		+ 341	6,8
und zwar						
männlich	4.003	74,6	3.709	73,8	+ 294	7,9
weiblich	1.366	25,4	1.319	26,2	+ 47	3,6
Kinder	241	4,5	276	5,5	- 35	12,7
Jugendliche	508	9,5	459	9,1	+ 49	10,7
Heranwachsende	414	7,7	371	7,4	+ 43	11,6
Erwachsene	4.206	78,3	3.922	78,0	+ 284	7,2
deutsche TV	3.763	70,1	3.510	69,8	+ 253	7,2
nichtdeutsche TV	1.606	29,9	1.518	30,2	+ 88	5,8

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	6	-	3	4	66,7	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	344	+	36	311	90,4	89,9	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.576	+	533	2.307	89,6	90,7	
darunter Körperverletzung	1.537	+	194	1.382	89,9	91,7	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2.318	+	185	1.380	59,5	54,8	
darunter Ladendiebstahl	964	+	134	895	92,8	97,0	
Diebstahl unter erschw. Umständen	1.291	-	154	381	29,5	28,6	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	32	+	11	12	37,5	61,9	
Wohnungseinbruchdiebstahl	137	+	28	32	23,4	33,9	
Diebstahl an/aus Kfz	76	-	52	16	21,1	15,6	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.516	+	704	1.308	52,0	64,1	
darunter Betrug	1.904	+	483	891	46,8	61,7	
sonstige Straftatbestände StGB	3.611	+	366	2.096	58,0	49,3	
darunter Sachbeschädigung	1.689	-	189	543	32,1	25,2	
strafrechtliche Nebengesetze	922	+	117	860	93,3	94,3	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	306	+	36	295	96,4	98,1	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	38	+	10	35	92,1	96,4	
ST gg. das Waffengesetz	138	+	37	131	94,9	97,0	
Rauschgiftdelikte	324	-	1	296	91,4	92,9	

Landkreis Zwickau

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Landkreis Zwickau insgesamt 17.872 Straftaten, 2.740 Delikte bzw. 18,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße stieg um 2.720 Delikte bzw. 18,1 Prozent auf 17.789 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	17.872		15.132		+ 2.740	18,1
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	5.825		4.883		+ 942	19,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	10.776		8.901		+ 1.875	21,1
Aufklärungsquote		60,3		58,8	+ 1,5	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	7.193		6.169		+ 1.024	16,6
und zwar						
männlich	5.456	75,9	4.653	75,4	+ 803	17,3
weiblich	1.737	24,1	1.516	24,6	+ 221	14,6
Kinder	395	5,5	325	5,3	+ 70	21,5
Jugendliche	718	10,0	728	11,8	- 10	1,4
Heranwachsende	512	7,1	458	7,4	+ 54	11,8
Erwachsene	5.568	77,4	4.658	75,5	+ 910	19,5
deutsche TV	5.537	77,0	4.739	76,8	+ 798	16,8
nichtdeutsche TV	1.656	23,0	1.430	23,2	+ 226	15,8

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	3	±	0	3	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	487	+	12	2,5	416	85,4	90,9
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3.710	+	1.048	39,4	3.326	89,6	89,7
darunter Körperverletzung	2.305	+	620	36,8	2.097	91,0	91,0
Diebstahl ohne erschw. Umstände	3.017	+	544	22,0	1.598	53,0	51,7
darunter Ladendiebstahl	997	+	201	25,3	955	95,8	95,7
Diebstahl unter erschw. Umständen	1.925	-	197	9,3	373	19,4	23,5
darunter Diebstahl von Kraftwagen	33	-	1		15	45,5	38,2
Wohnungseinbruchdiebstahl	199	+	78	64,5	41	20,6	25,6
Diebstahl an/aus Kfz	108	-	96	47,1	17	15,7	31,4
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.795	+	560	25,1	1.567	56,1	65,1
darunter Betrug	2.066	+	423	25,7	1.078	52,2	66,1
sonstige Straftatbestände StGB	4.967	+	693	16,2	2.603	52,4	47,7
darunter Sachbeschädigung	2.629	+	171	7,0	748	28,5	25,5
strafrechtliche Nebengesetze	968	+	80	9,0	890	91,9	90,8
darunter ausländerrechtl. Verstöße	83	+	20		82	98,8	98,4
ST gg. das Sprengstoffgesetz	36	+	8		33	91,7	92,9
ST gg. das Waffengesetz	161	+	60	59,4	155	96,3	90,1
Rauschgiftdelikte	466	-	25	5,1	425	91,2	93,9

Dresden, Stadt

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei in der Stadt Dresden insgesamt 43.956 Straftaten, 6.173 Delikte bzw. 12,3 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße sank um 4.570 Delikte bzw. 9,7 Prozent auf 42.735 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	43.956		50.129		- 6.173	12,3
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	7.781		8.904		- 1.123	12,6
aufgeklärte Fälle insgesamt	24.664		27.613		- 2.949	10,7
Aufklärungsquote		56,1		55,1	+ 1,0	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	15.257		17.585		- 2.328	13,2
und zwar						
männlich	11.469	75,2	13.273	75,5	- 1.804	13,6
weiblich	3.788	24,8	4.312	24,5	- 524	12,2
Kinder	659	4,3	1.001	5,7	- 342	34,2
Jugendliche	1.335	8,8	1.660	9,4	- 325	19,6
Heranwachsende	1.226	8,0	1.540	8,8	- 314	20,4
Erwachsene	12.037	78,9	13.384	76,1	- 1.347	10,1
deutsche TV	9.566	62,7	10.117	57,5	- 551	5,4
nichtdeutsche TV	5.691	37,3	7.468	42,5	- 1.777	23,8

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle			aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung absolut	Änderung in %	Anzahl 2025	Aufklärungsquote 2025	Aufklärungsquote 2024
Straftaten gegen das Leben	14	- 2		12	85,7	87,5
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	865	+ 112	14,9	726	83,9	85,0
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	6.925	+ 494	7,7	5.711	82,5	84,1
darunter Körperverletzung	4.538	+ 350	8,4	3.759	82,8	84,2
Diebstahl ohne erschw. Umstände	9.182	- 966	9,5	5.293	57,6	54,0
darunter Ladendiebstahl	4.547	- 84	1,8	4.305	94,7	93,3
Diebstahl unter erschw. Umständen	8.082	- 1.848	18,6	1.485	18,4	14,5
darunter Diebstahl von Kraftwagen	174	- 36	17,1	58	33,3	33,8
Wohnungseinbruchdiebstahl	322	+ 63	24,3	85	26,4	25,5
Diebstahl an/aus Kfz	618	- 493	44,4	87	14,1	9,3
Vermögens- und Fälschungsdelikte	7.677	- 693	8,3	4.760	62,0	71,9
darunter Betrug	5.718	- 665	10,4	3.774	66,0	77,6
sonstige Straftatbestände StGB	8.362	- 1.378	14,1	4.068	48,6	43,2
darunter Sachbeschädigung	4.637	- 1.177	20,2	1.084	23,4	19,2
strafrechtliche Nebengesetze	2.849	- 1.892	39,9	2.609	91,6	92,7
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1.221	- 1.603	56,8	1.129	92,5	94,6
ST gg. das Sprengstoffgesetz	62	+ 36		55	88,7	84,6
ST gg. das Waffengesetz	220	± 0		206	93,6	94,1
Rauschgiftdelikte	937	- 336	26,4	853	91,0	93,0

Landkreis Bautzen

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Landkreis Bautzen insgesamt 13.173 Straftaten, 1.958 Delikte bzw. 12,9 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße sank um 1.399 Delikte bzw. 9,7 Prozent auf 13.055 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	13.173		15.131		- 1.958	12,9
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	4.502		5.134		- 632	12,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	7.463		9.266		- 1.803	19,5
Aufklärungsquote		56,7		61,2	- 4,5	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5.518		7.283		- 1765	24,2
und zwar						
männlich	4.221	76,5	5.610	77,0	- 1.389	24,8
weiblich	1.297	23,5	1.673	23,0	- 376	22,5
Kinder	269	4,9	480	6,6	- 211	44,0
Jugendliche	551	10,0	708	9,7	- 157	22,2
Heranwachsende	368	6,7	522	7,2	- 154	29,5
Erwachsene	4.330	78,5	5.573	76,5	- 1.243	22,3
deutsche TV	4.449	80,6	5.531	75,9	- 1082	19,6
nichtdeutsche TV	1.069	19,4	1.752	24,1	- 683	39,0

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	3	+	2	3	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	334	-	73	318	95,2	94,8	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.579	-	299	2.207	85,6	88,7	
darunter Körperverletzung	1.526	-	242	1.296	84,9	89,3	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1.902	-	226	792	41,6	45,3	
darunter Ladendiebstahl	502	-	125	433	86,3	89,8	
Diebstahl unter erschw. Umständen	1.479	-	230	317	21,4	13,3	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	109	+	3	36	33,0	18,9	
Wohnungseinbruchdiebstahl	105	+	22	31	29,5	16,9	
Diebstahl an/aus Kfz	144	-	73	21	14,6	6,5	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.096	+	128	1.001	47,8	65,7	
darunter Betrug	1.414	+	130	655	46,3	66,4	
sonstige Straftatbestände StGB	4.048	-	210	2.186	54,0	55,4	
darunter Sachbeschädigung	1.739	-	176	414	23,8	26,8	
strafrechtliche Nebengesetze	732	-	1.050	639	87,3	83,2	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	118	-	559	82	69,5	87,3	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	35	-	24	33	94,3	93,2	
ST gg. das Waffengesetz	127	+	40	125	98,4	95,4	
Rauschgiftdelikte	316	-	324	289	91,5	99,4	

Landkreis Görlitz

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Landkreis Görlitz insgesamt 17.881 Straftaten, 15.724 Delikte bzw. 46,8 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße sank um 2.090 Delikte bzw. 12,3 Prozent auf 14.877 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	17.881		33.605		- 15.724	46,8
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	7.330		13.668		- 6.338	46,4
aufgeklärte Fälle insgesamt	12.252		25.726		- 13.474	52,4
Aufklärungsquote		68,5		76,6	- 8,1	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	8.743		20.789		- 12.046	57,9
und zwar						
männlich	6.702	76,7	17.491	84,1	- 10.789	61,7
weiblich	2.041	23,3	3.298	15,9	- 1.257	38,1
Kinder	400	4,6	1.354	6,5	- 954	70,5
Jugendliche	684	7,8	1.758	8,5	- 1.074	61,1
Heranwachsende	703	8,0	2.331	11,2	- 1.628	69,8
Erwachsene	6.956	79,6	15.346	73,8	- 8.390	54,7
deutsche TV	4.636	53,0	4.815	23,2	- 179	3,7
nichtdeutsche TV	4.107	47,0	15.974	76,8	- 11.867	74,3

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	8	+	4	7	87,5	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	340	-	52	328	96,5	94,6	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.718	-	129	2.401	88,3	90,4	
darunter Körperverletzung	1.655	-	100	1.458	88,1	90,0	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	2.165	-	438	1.160	53,6	49,4	
darunter Ladendiebstahl	802	-	81	692	86,3	90,1	
Diebstahl unter erschw. Umständen	2.042	-	1.209	579	28,4	23,0	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	146	-	75	41	28,1	23,5	
Wohnungseinbruchdiebstahl	137	-	8	52	38,0	30,3	
Diebstahl an/aus Kfz	160	-	159	32	20,0	19,7	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.339	+	64	1.541	65,9	79,5	
darunter Betrug	1.560	+	122	1.003	64,3	81,1	
sonstige Straftatbestände StGB	4.160	-	225	2.459	59,1	58,6	
darunter Sachbeschädigung	1.766	-	232	509	28,8	29,2	
strafrechtliche Nebengesetze	4.109	-	13.739	3.777	91,9	91,7	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	3.004	-	13.634	2.731	90,9	92,2	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	63	+	21	59	93,7	92,9	
ST gg. das Waffengesetz	270	+	34	262	97,0	100,0	
Rauschgiftdelikte	619	+	1	590	95,3	98,5	

Landkreis Meißen

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Landkreis Meißen insgesamt 12.172 Straftaten, 23 Delikte bzw. 0,2 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße stieg um 32 Delikte bzw. 0,3 Prozent auf 12.134 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12.172		12.195		- 23	0,2
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	5.088		5.073		+ 15	0,3
aufgeklärte Fälle insgesamt	7.327		7.159		+ 168	2,3
Aufklärungsquote		60,2		58,7	+ 1,5	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5.400		5.130		+ 270	5,3
und zwar						
männlich	3.723	68,9	3.752	73,1	- 29	0,8
weiblich	1.677	31,1	1.378	26,9	+ 299	21,7
Kinder	210	3,9	209	4,1	+ 1	0,5
Jugendliche	452	8,4	455	8,9	- 3	0,7
Heranwachsende	284	5,3	298	5,8	- 14	4,7
Erwachsene	4.454	82,5	4.168	81,2	+ 286	6,9
deutsche TV	4.449	82,4	4.095	79,8	+ 354	8,6
nichtdeutsche TV	951	17,6	1.035	20,2	- 84	8,1

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	4	+ 3		4	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	202	- 4	1,9	168	83,2	87,4	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.939	- 24	1,2	1.722	88,8	89,4	
darunter Körperverletzung	1.208	- 35	2,8	1.070	88,6	90,6	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1.845	- 106	5,4	873	47,3	39,3	
darunter Ladendiebstahl	548	+ 139	34,0	505	92,2	90,7	
Diebstahl unter erschw. Umständen	1.870	+ 52	2,9	373	19,9	18,8	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	38	- 5		15	39,5	32,6	
Wohnungseinbruchdiebstahl	147	+ 35	31,3	44	29,9	42,9	
Diebstahl an/aus Kfz	204	- 77	27,4	43	21,1	12,1	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.886	+ 683	31,0	2.169	75,2	77,7	
darunter Betrug	1.379	+ 50	3,8	809	58,7	73,5	
sonstige Straftatbestände StGB	2.926	- 394	11,9	1.554	53,1	54,3	
darunter Sachbeschädigung	1.535	- 162	9,5	430	28,0	27,8	
strafrechtliche Nebengesetze	500	- 233	31,8	464	92,8	82,0	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	38	- 55		37	97,4	97,8	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	23	- 4		20	87,0	96,3	
ST gg. das Waffengesetz	55	- 13		54	98,2	95,6	
Rauschgiftdelikte	277	- 136	32,9	256	92,4	85,2	

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge insgesamt 12.611 Straftaten, 5.466 Delikte bzw. 30,2 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße sank um 684 Delikte bzw. 6,7 Prozent auf 9.593 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12.611		18.077		- 5.466	30,2
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	5.169		7.374		- 2.205	29,9
aufgeklärte Fälle insgesamt	8.942		13.716		- 4.774	34,8
Aufklärungsquote		70,9		75,9	- 5,0	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	7.535		12.136		- 4.601	37,9
und zwar						
männlich	5.886	78,1	9.935	81,9	- 4.049	40,8
weiblich	1.649	21,9	2.201	18,1	- 552	25,1
Kinder	455	6,0	913	7,5	- 458	50,2
Jugendliche	617	8,2	1.158	9,5	- 541	46,7
Heranwachsende	627	8,3	1.308	10,8	- 681	52,1
Erwachsene	5.836	77,5	8.757	72,2	- 2.921	33,4
deutsche TV	3.267	43,4	3.623	29,9	- 356	9,8
nichtdeutsche TV	4.268	56,6	8.513	70,1	- 4.245	49,9

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	8	+	4	8	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	294	+	20	264	89,8	90,9	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.701	+	27	1.564	91,9	91,5	
darunter Körperverletzung	1.049	+	14	970	92,5	91,6	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1.406	-	125	719	51,1	44,4	
darunter Ladendiebstahl	412	-	21	379	92,0	85,2	
Diebstahl unter erschw. Umständen	1.056	-	375	295	27,9	25,7	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	52	-	3	10	19,2	34,5	
Wohnungseinbruchdiebstahl	65	-	48	21	32,3	19,5	
Diebstahl an/aus Kfz	131	+	4	35	26,7	12,6	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	1.766	-	31	1.083	61,3	71,4	
darunter Betrug	1.201	+	14	665	55,4	69,9	
sonstige Straftatbestände StGB	2.497	-	277	1.244	49,8	52,6	
darunter Sachbeschädigung	1.302	-	109	303	23,3	27,9	
strafrechtliche Nebengesetze	3.883	-	4.709	3.765	97,0	94,8	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	3.018	-	4.782	2.927	97,0	95,0	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	127	+	18	125	98,4	98,2	
ST gg. das Waffengesetz	349	+	159	344	98,6	96,8	
Rauschgiftdelikte	305	-	56	297	97,4	97,0	

Leipzig, Stadt

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei in der Stadt Leipzig insgesamt 65.602 Straftaten, 3.386 Delikte bzw. 4,9 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße sank um 2.298 Delikte bzw. 3,5 Prozent auf 64.071 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	65.602		68.988		- 3.386	4,9
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	10.722		11.346		- 624	5,5
aufgeklärte Fälle insgesamt	34.638		35.194		- 556	1,6
Aufklärungsquote		52,8		51,0	+ 1,8	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	20.324		22.220		- 1.896	8,5
und zwar						
männlich	15.378	75,7	16.734	75,3	- 1.356	8,1
weiblich	4.946	24,3	5.486	24,7	- 540	9,8
Kinder	843	4,1	978	4,4	- 135	13,8
Jugendliche	1.600	7,9	1.836	8,3	- 236	12,9
Heranwachsende	1.408	6,9	1.752	7,9	- 344	19,6
Erwachsene	16.473	81,1	17.654	79,5	- 1.181	6,7
deutsche TV	12.748	62,7	13.318	59,9	- 570	4,3
nichtdeutsche TV	7.576	37,3	8.902	40,1	- 1.326	14,9

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	29	+ 9		25	86,2	95,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	1.213	+ 448	58,6	1.009	83,2	77,4	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	9.133	- 599	6,2	7.343	80,4	80,0	
darunter Körperverletzung	5.720	- 516	8,3	4.617	80,7	80,3	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	14.203	- 3	0,0	7.433	52,3	49,9	
darunter Ladendiebstahl	6.433	+ 174	2,8	5.943	92,4	92,1	
Diebstahl unter erschw. Umständen	13.688	- 2.476	15,3	2.388	17,4	15,7	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	277	- 16	5,5	74	26,7	29,4	
Wohnungseinbruchdiebstahl	636	+ 111	21,1	107	16,8	25,7	
Diebstahl an/aus Kfz	1.843	- 593	24,3	267	14,5	8,5	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	9.233	+ 287	3,2	6.549	70,9	69,2	
darunter Betrug	6.404	± 0		4.608	72,0	70,7	
sonstige Straftatbestände StGB	13.943	+ 219	1,6	6.252	44,8	44,2	
darunter Sachbeschädigung	7.806	- 250	3,1	1.425	18,3	20,1	
strafrechtliche Nebengesetze	4.160	- 1.271	23,4	3.639	87,5	90,5	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	1.531	- 1.088	41,5	1.439	94,0	94,5	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	110	+ 32		99	90,0	93,6	
ST gg. das Waffengesetz	229	+ 10	4,6	210	91,7	95,0	
Rauschgiftdelikte	1.663	- 305	15,5	1.363	82,0	86,6	

Landkreis Leipzig

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Landkreis Leipzig insgesamt 13.126 Straftaten, 360 Delikte bzw. 2,7 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße sank um 337 Delikte bzw. 2,5 Prozent auf 13.083 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	13.126		13.486		- 360	2,7
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	5.046		5.173		- 127	2,5
aufgeklärte Fälle insgesamt	7.621		7.734		- 113	1,5
Aufklärungsquote		58,1		57,3	+ 0,8	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5.404		5.495		- 91	1,7
und zwar						
männlich	4.132	76,5	4.145	75,4	- 13	0,3
weiblich	1.272	23,5	1.350	24,6	- 78	5,8
Kinder	247	4,6	257	4,7	- 10	3,9
Jugendliche	537	9,9	568	10,3	- 31	5,5
Heranwachsende	368	6,8	364	6,6	+ 4	1,1
Erwachsene	4.252	78,7	4.306	78,4	- 54	1,3
deutsche TV	4.296	79,5	4.372	79,6	- 76	1,7
nichtdeutsche TV	1.108	20,5	1.123	20,4	- 15	1,3

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	2	-	3	2	100,0	100,0	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	343	+	144	312	91,0	88,9	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.556	+	106	2.306	90,2	90,0	
darunter Körperverletzung	1.528	+	100	1.403	91,8	92,9	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1.847	-	298	771	41,7	42,5	
darunter Ladendiebstahl	432	-	112	395	91,4	90,4	
Diebstahl unter erschw. Umständen	2.369	-	224	393	16,6	20,1	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	53	-	4	15	28,3	26,3	
Wohnungseinbruchdiebstahl	178	-	38	45	25,3	25,9	
Diebstahl an/aus Kfz	369	+	34	33	8,9	14,0	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.010	-	131	1.462	72,7	70,1	
darunter Betrug	1.464	-	133	1.043	71,2	68,4	
sonstige Straftatbestände StGB	3.413	+	158	1.855	54,4	55,2	
darunter Sachbeschädigung	1.715	+	119	574	33,5	32,3	
strafrechtliche Nebengesetze	586	-	112	520	88,7	88,7	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	43	-	23	43	100,0	100,0	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	52	+	30	46	88,5	81,8	
ST gg. das Waffengesetz	67	+	4	65	97,0	92,1	
Rauschgiftdelikte	257	-	100	231	89,9	95,8	

Landkreis Nordsachsen

Im Jahr 2025 registrierte die Polizei im Landkreis Nordsachsen insgesamt 12.601 Straftaten, 402 Delikte bzw. 3,1 Prozent weniger als im Vorjahr. Die Anzahl der Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße sank um 431 Delikte bzw. 3,4 Prozent auf 12.357 Fälle.

Eckdaten

Kurzüberblick	2025		2024		Änderung 25/24	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
erfasste Fälle insgesamt	12.601		13.003		- 402	3,1
Häufigkeitszahl (Fälle je 100.000 Einw.)	6.319		6.476		- 157	2,4
aufgeklärte Fälle insgesamt	7.281		7.358		- 77	1,0
Aufklärungsquote		57,8		56,6	+ 1,2	%-Pkt.
ermittelte Tatverdächtige insgesamt	5.252		5.297		- 45	0,8
und zwar						
männlich	4.023	76,6	3.931	74,2	+ 92	2,3
weiblich	1.229	23,4	1.366	25,8	- 137	10,0
Kinder	227	4,3	260	4,9	- 33	12,7
Jugendliche	430	8,2	451	8,5	- 21	4,7
Heranwachsende	329	6,3	379	7,2	- 50	13,2
Erwachsene	4.266	81,2	4.207	79,4	+ 59	1,4
deutsche TV	3.723	70,9	3.850	72,7	- 127	3,3
nichtdeutsche TV	1.529	29,1	1.447	27,3	+ 82	5,7

Erfasste und aufgeklärte Fälle nach Straftatenobergruppen und ausgewählten Delikten

Obergruppe	erfasste Fälle				aufgeklärte Fälle		
	Anzahl 2025	Änderung 25/24		Anzahl 2025	Aufklärungsquote		
		absolut	in %		2025	2024	
Straftaten gegen das Leben	3	+ 3		3	100,0	-	
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	237	+ 33	16,2	207	87,3	88,7	
Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	2.058	- 132	6,0	1.875	91,1	91,0	
darunter Körperverletzung	1.264	- 91	6,7	1.158	91,6	92,5	
Diebstahl ohne erschw. Umstände	1.638	- 183	10,0	759	46,3	45,0	
darunter Ladendiebstahl	444	- 30	6,3	408	91,9	92,0	
Diebstahl unter erschw. Umständen	1.919	- 303	13,6	354	18,4	18,9	
darunter Diebstahl von Kraftwagen	56	+ 8		15	26,8	37,5	
Wohnungseinbruchdiebstahl	138	- 17	11,0	34	24,6	22,6	
Diebstahl an/aus Kfz	166	- 42	20,2	20	12,0	6,7	
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.738	+ 285	11,6	1.664	60,8	61,5	
darunter Betrug	1.275	- 28	2,1	968	75,9	75,6	
sonstige Straftatbestände StGB	2.963	+ 63	2,2	1.615	54,5	57,4	
darunter Sachbeschädigung	1.434	+ 22	1,6	392	27,3	31,4	
strafrechtliche Nebengesetze	1.045	- 168	13,8	804	76,9	63,6	
darunter ausländerrechtl. Verstöße	244	+ 29	13,5	240	98,4	96,3	
ST gg. das Sprengstoffgesetz	33	- 3		29	87,9	97,2	
ST gg. das Waffengesetz	72	- 10		71	98,6	98,8	
Rauschgiftdelikte	578	- 220	27,6	372	64,4	47,4	

2.6 Kriminalität im Bereich der sächsischen Außengrenze

Die Kriminalitätsbilanz der 46 sächsischen Gemeinden mit direkter Berührung zur Außengrenze weist insgesamt 21.711 Straftaten aus, darunter 6.271 ausländerrechtliche Verstöße (28,9 %). Gegenüber 2024 ist die Anzahl der erfassten Fälle insgesamt im Grenzbereich zur Tschechischen Republik sowie im Grenzbereich zur Republik Polen zurückgegangen. Der Straftatenanfall ohne Berücksichtigung der Straftaten gegen das AufenthG, AsylG bzw. FreizügG/EU hat ebenfalls in beiden Grenzbereichen abgenommen.

Region	Straftaten insgesamt					
	Anzahl		Veränderung 25/24		Fälle je 100.000 Einw.	
	2025	2024	Anzahl	in %	2025	2024
Grenze zu Tschechien	10.288	14.143	- 3.855	27,3	6.174	8.375
Grenze zu Polen	11.423	25.152	- 13.729	54,6	12.016	26.303
Grenze insgesamt	21.711	39.295	- 17.584	44,7	8.296	14.857

Die Anzahl der ausländerrechtlichen Verstöße sank an der Grenzgemeinde zu Tschechien um 3.471 auf 3.387 Fälle (-50,6 %). An der polnischen Grenze² gingen diese Fälle um 12.559 auf 2.884 Fälle (-81,3 %) zurück.

Region	Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße					
	Anzahl		Veränderung 25/24		Fälle je 100.000 Einw.	
	2025	2024	Anzahl	in %	2025	2024
Grenze zu Tschechien	6.901	7.285	- 384	5,3	4.141	4.314
Grenze zu Polen	8.539	9.709	- 1.170	12,1	8.982	10.153
Grenze insgesamt	15.440	16.994	- 1.554	9,1	5.900	6.425

Die Zahl der ermittelten nichtdeutschen Tatverdächtigen lag mit insgesamt 7.940 Personen wesentlich niedriger als im Vorjahr (-13.942 TV bzw. 63,7 %). 69,5 Prozent von ihnen verstießen gegen ausländerrechtliche Bestimmungen. Im Zusammenhang mit allgemeiner Kriminalität traten 2.616 Nichtdeutsche in Erscheinung, 208 Tatverdächtige mehr als 2024 (+8,6 %). Registriert wurden entlang der Grenze

nur mit Verstößen gg. d. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU	5.324 Personen	(-14.150 TV),
ausschließlich mit Straftaten der allgemeinen Kriminalität	2.418 Personen	(+359 TV),
mit allgemeinen und ausländerrechtlichen Delikten	198 Personen	(-151 TV).

Region	TV bei Straftaten insgesamt				... ohne ausländerrechtliche Verstöße			
	Aufkl.- quote in %	ermittelte Tatverdächtige		Aufkl.- quote in %	ermittelte Tatverdächtige			
		Anzahl gesamt	Nichtdeutsche Anzahl in %		Anzahl gesamt	Nichtdeutsche Anzahl in %		
Grenze zu Tschechien	74,8	6.724	4.409 65,6	63,5	3.526	1.219 34,6		
Grenze zu Polen	72,3	5.918	3.558 60,1	65,6	3.763	1.414 37,6		
Grenze insgesamt	73,5	12.590	7.940 63,1	64,7	7.248	2.616 36,1		
Freistaat Sachsen	59,1	99.089	33.473 33,8	57,5	90.400	24.814 27,4		

Bei Nichtdeutschen, die wegen allgemeinen Delikten ermittelt wurden, dominierten Staatsbürger aus Polen (792 TV) und der Tschechischen Republik (527 TV). Es folgten mit größerem Abstand Bürger aus der Ukraine (249 TV), Syrien (174 TV), Rumänien (157 TV), Bulgarien (76 TV), Slowakei (62 TV), Türkei (54 TV) und Afghanistan (49 TV) sowie der Russischen Föderation (40 TV) und Georgien (35 TV).

Die Zahl der aufgeklärten allgemeinen Straftaten mit Beteiligung nichtdeutscher Tatverdächtiger lag mit 3.367 Fällen auf niedrigerem Niveau als 2024 (-35 Fälle).

² Der Rückgang bei den ausländerrechtlichen Verstößen ist hauptsächlich auf unerlaubte Einreise § 95 AufenthG Abs. 1 Nr. 3 zurückzuführen.

3 Ausgewählte Delikte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		Änderung 25/24	
		2025	2024	absolut	in %
-----	Straftaten insgesamt	269.050	297.985	- 28.935	9,7
890000	Straftaten ohne Verstöße gg. AufenthG, AsylG, FreizügG/EU	257.612	264.380	- 6.768	2,6
892500	Mord, Totschlag und Tötung auf Verlangen	72	54	+ 18	
111000	Vergw./sex. Nötig./Übergr. im bes. schw. Fall einschl. Todesfolge	508	418	+ 90	21,5
112100	sexueller Übergriff/sexuelle Nötigung § 177 Abs. 1, 2, 4, 5, 9 StGB	453	423	+ 30	7,1
131000	sexueller Missbrauch von Kindern §§ 176 - 176e StGB	900	871	+ 29	3,3
143200	Verbreitung, Erwerb, Besitz u. Herstellung von Kinderpornografie	1.663	1.462	+ 201	13,7
210000	Raub, räuberische Erpressung, räuber. Angriff auf Kraftfahrer	1.978	1.856	+ 122	6,6
212000	- auf/gegen sonst. Kassenräume und Geschäfte	48	45	+ 3	
216000	- Handtaschenraub	76	55	+ 21	
217000	- sonstige Raubüberfälle auf Straßen, Wegen, Plätzen	913	880	+ 33	3,8
220000	Körperverletzung	27.333	26.767	+ 566	2,1
222000	- gefährliche und schwere Körperverletzung	7.520	7.370	+ 150	2,0
224000	- vorsätzliche einfache Körperverletzung	18.112	17.759	+ 353	2,0
232000	Zwangsheirat, Nachstellg., Freiheitsber., Nötigung, Bedrohung	14.405	13.683	+ 722	5,3
232300	- Bedrohung	9.295	8.604	+ 691	8,0
3**00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	47.627	48.955	- 1.328	2,7
4**00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	41.275	48.451	- 7.176	14,8
****00	Diebstahl insgesamt	88.902	97.406	- 8.504	8,7
***100	- von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	1.350	1.473	- 123	8,4
***200	- von Mopeds/Krafträdern einschließlich unbefugten Gebrauchs	1.112	1.228	- 116	9,4
***300	- von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs	13.133	15.793	- 2.660	16,8
***500	- von unbaren Zahlungsmitteln	4.442	5.229	- 787	15,1
*10*00	- in/aus Dienst-, Büro-, Fabrikations-, Werkstatt-, Lagerräumen	3.520	3.608	- 88	2,4
*25*00	- in/aus Kiosken, Warenhäusern, Verkaufsräumen ...	23.545	23.425	+ 120	0,5
*26*00	- Ladendiebstahl insgesamt	20.797	20.438	+ 359	1,8
*35*00	- in/aus Wohnungen	4.354	4.229	+ 125	3,0
*40*00	- in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen	8.676	10.770	- 2.094	19,4
*45*00	- in/aus überw. unbez. Neu- und Rohbauten und Baustellen	1.358	1.471	- 113	7,7
*50*00	- an/aus Kraftfahrzeugen	8.545	10.656	- 2.111	19,8
*90*00	- Taschendiebstahl	2.196	2.097	+ 99	4,7
510000	Betrug	30.176	28.727	+ 1.449	5,0
511000	- Waren-/Warenkreditbetrug	7.086	7.659	- 573	7,5
513200	- Anlagebetrug	603	163	+ 440	269,9
515000	- Erschleichen von Leistungen	6.979	8.083	- 1.104	13,7
516000	- Betrug bzw. CompB mittels rechtswidrig erlangter unbarer ZM	3.622	3.138	+ 484	15,4
517000	- sonstiger Betrug	11.508	9.406	+ 2.102	22,3
517100	-- Leistungsbetrug	724	507	+ 217	42,8
520000	Veruntreuungen	1.306	1.107	+ 199	18,0
530000	Unterschlagung	6.611	6.414	+ 197	3,1
540000	Urkundenfälschung	4.943	4.067	+ 876	21,5
622000	Hausfriedensbruch	6.600	6.468	+ 132	2,0
673000	Beleidigung	10.205	9.791	+ 414	4,2
674000	Sachbeschädigung	32.850	34.837	- 1.987	5,7
674100	- an Kraftfahrzeugen	7.878	8.828	- 950	10,8
674300	- sonst. Sachbeschädigung auf Straßen, Wegen oder Plätzen	9.575	11.285	- 1.710	15,2
725000	Straftaten gegen das AufenthG, AsylG, FreizügG/EU	11.438	33.605	- 22.167	66,0
725100	- unerlaubte Einreise § 95 (1) 3 und (2) 1a AufenthG	5.030	19.486	- 14.456	74,2
725200	- Einschleusen von Ausländern § 96 AufenthG	978	2.999	- 2.021	67,4
725300	- Erschleichen des Aufenthalts	368	292	+ 76	26,0
725700	- unerlaubter Aufenthalt § 95 (1) 1, 2 und (2) 1b AufenthG	4.738	10.422	- 5.684	54,5
726200	Straftaten gegen das Waffengesetz	2.001	1.656	+ 345	20,8
891000	Rauschgiftkriminalität	7.296	9.804	- 2.508	25,6
892000	Gewaltkriminalität	10.090	9.703	+ 387	4,0
893000	Wirtschaftskriminalität	3.338	2.496	+ 842	33,7
897000	Cybercrime	4.410	3.983	+ 427	10,7
898000	Straftaten insgesamt auf dem Umwelt-/Verbraucherschutzsektor	1.362	1.253	+ 109	8,7
899000	Straßenkriminalität	47.045	53.633	- 6.588	12,3
899500	Sachbeschädigung durch Graffiti insgesamt	8.717	8.126	+ 591	7,3

4 Kriminalität im Zusammenhang mit dem Thema Zuwanderung

Im Jahr 2025 traten bei 16.095 aufgeklärten Fällen ohne ausländerrechtliche Verstöße 7.812 Zuwanderer als Tatverdächtige in Erscheinung. Im Vergleich zu 2024 waren das 214 aufgeklärte Straftaten (-1,3 %) weniger und 801 tatverdächtige Zuwanderer (-9,3 %) weniger.

Aufgeklärte Fälle tatverdächtiger Zuwanderer ohne ausländerrechtliche Verstöße

Schl.-zahl	Straftatenobergruppe	2025	2024
000000	Straftaten gegen das Leben	18	11
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insg.	459	449
200000	Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	4.553	4.294
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	3.395	3.592
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1.208	1.048
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.864	3.157
600000	sonstige Straftatbestände StGB	2.415	2.218
700000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze	1.183	1.540
890000	Straftaten insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße	16.095	16.309

2025 bildeten Diebstahldelikte den größten Anteil der durch Zuwanderer begangenen Straftaten, vor Rohheitsdelikten und Straftaten gegen die persönliche Freiheit sowie Vermögens- und Fälschungsdelikten. 57,9 Prozent aller aufgeklärten Diebstähle entfielen auf einfachen Ladendiebstahl, 37,4 Prozent der Vermögens- und Fälschungsdelikte auf Beförderungserschleichung. 50,2 Prozent aller Rohheitsdelikte waren vorsätzliche einfache, 35,5 Prozent gefährliche und schwere Körperverletzungen, 13,0 Prozent Raubdelikte. Über 80 Prozent der Straftaten gegen die persönliche Freiheit waren Bedrohungen.

Tatverdächtige Zuwanderer ohne ausländerrechtliche Verstöße

Schl.-zahl	Straftatenobergruppe	2025	2024
000000	Straftaten gegen das Leben	17	12
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insg.	407	410
200000	Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3.064	3.118
3***00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	1.933	2.210
4***00	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	690	662
500000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.446	2.746
600000	sonstige Straftatbestände StGB	1.543	1.640
700000	Straftaten gegen strafrechtliche Nebengesetze	923	1.166
890000	Straftaten insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße	7.812	8.613

Nach dem Kerndatensystem lebten mit Stand vom 30. Juni 2025 insgesamt 120.633 Zuwanderer im Freistaat Sachsen. Die größte Gruppe der Zuwanderer stellten im Jahr 2025 lt. AZR mit 48.454 Personen ukrainische Staatsangehörige dar (2024: 50.074, 2023: 52.259). Es folgten Staatsangehörige aus Syrien mit 22.326 aufhältigen Personen (+882 Personen). Die Anzahl der tatverdächtigen syrischen Zuwanderer ist gegenüber 2024 um 139 gesunken, die Zahl der tatverdächtigen ukrainischen Zuwanderer um 63 Personen gestiegen.

Die meisten tatverdächtigen Zuwanderer, die allgemeine Straftaten verübten, kamen aus Syrien (1.852 TV), der Ukraine (847), Afghanistan (612), Georgien (438 TV), Tunesien (405 TV), Libyen (398 TV), Irak (348 TV), der Russischen Föderation (296 TV) und der Türkei (266 TV).

Im Zusammenhang mit Gewaltstraftaten traten insgesamt 1.523 Zuwanderer in Erscheinung. Sie stammten vorwiegend aus Syrien (503 TV), Afghanistan (120), Tunesien (106), Ukraine (102) und Libyen (95). Wegen Rauschgiftkriminalität wurden zumeist Zuwanderer aus Tunesien (131 TV), Syrien (123), Libyen (78) und Afghanistan (54) registriert. Insgesamt wurden 688 tatverdächtige Zuwanderer in dieser Deliktgruppe registriert.

Im Dienstbereich der PD Leipzig wurden 2.777 tatverdächtige Zuwanderer mit allgemeinen Straftaten ermittelt. Die PD Dresden weist 2.332, die PD Chemnitz 1.801, die PD Zwickau 861 und die PD Görlitz 570 tatverdächtige Zuwanderer aus.

Von den insgesamt im Freistaat Sachsen 61.673 erfassten Opfern waren 3.449 (5,6 %) Zuwanderer. Zu den durch Zuwanderer begangenen Straftaten wurden insgesamt 6.580 Opfer erfasst, darunter 3.573 Opfer bei Delikten der Körperverletzung (54,3 %). 3.298 der Opfer durch Zuwanderer waren deutsche Staatsbürger (50,1 %) und 1.817 der Opfer waren Zuwanderer (27,6 %).

5 Diebstahl von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs

Im Jahr 2025 ist die Zahl der Diebstähle von Kraftwagen gesunken. Der Rückgang beläuft sich auf 8,4 Prozent (-123 Fälle). Im Vergleich ergibt sich für Sachsen folgendes Bild:

Schl.-zahl	Straftat	2025		2024	
		erfasste Fälle	darunter Versuche	erfasste Fälle	darunter Versuche
***100	Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs	1.350	266	1.473	312
3**100	Diebstahl ohne erschwerende Umstände von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs darunter	282	5	267	11
300140	unbefugter Gebrauch von Kraftwagen	148	1	128	2
4**100	Diebstahl unter erschwerenden Umständen von Kraftwagen	1.068	261	1.206	301

1.084 Kraftwagendiebstähle wurden 2025 vollendet, die restlichen 266 Fälle (19,7 %) waren strafbare Versuchshandlungen. Der Anteil unvollendeter Fälle lag 2024 bei 21,1 Prozent.

Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle		HZ	AQ	ermittelte Tatverdächtige		Fallentwicklung gegenüber 2024		
	insgesamt	darunter Versuche			in %	Deutsche	Nichtdeutsche	absolut	in %
PD Chemnitz	146	19	17	57,5	53	42	-	21	12,6
PD Dresden	322	61	31	38,8	62	77	-	33	9,3
PD Görlitz	280	96	52	34,3	33	50	-	77	21,6
PD Leipzig	480	77	45	36,5	94	70	-	16	3,2
PD Zwickau	121	12	23	58,7	40	32	+	25	

Die meisten Diebstähle von Kraftwagen in Sachsen ereigneten sich in Gemeinden mit 100.000 und mehr Einwohnern (594 Fälle bzw. 44,0 %) gefolgt von den Gemeinden mit weniger als 20.000 Einwohnern (449 Fälle bzw. 33,3 %) und den Gemeinden zwischen 20.000 und 100.000 Einwohnern (306 Fällen bzw. 22,7 %). Ein Tatort blieb unbekannt.

Im Berichtsjahr 2025 bewegte sich die Anzahl der erfassten Fälle bei Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs:

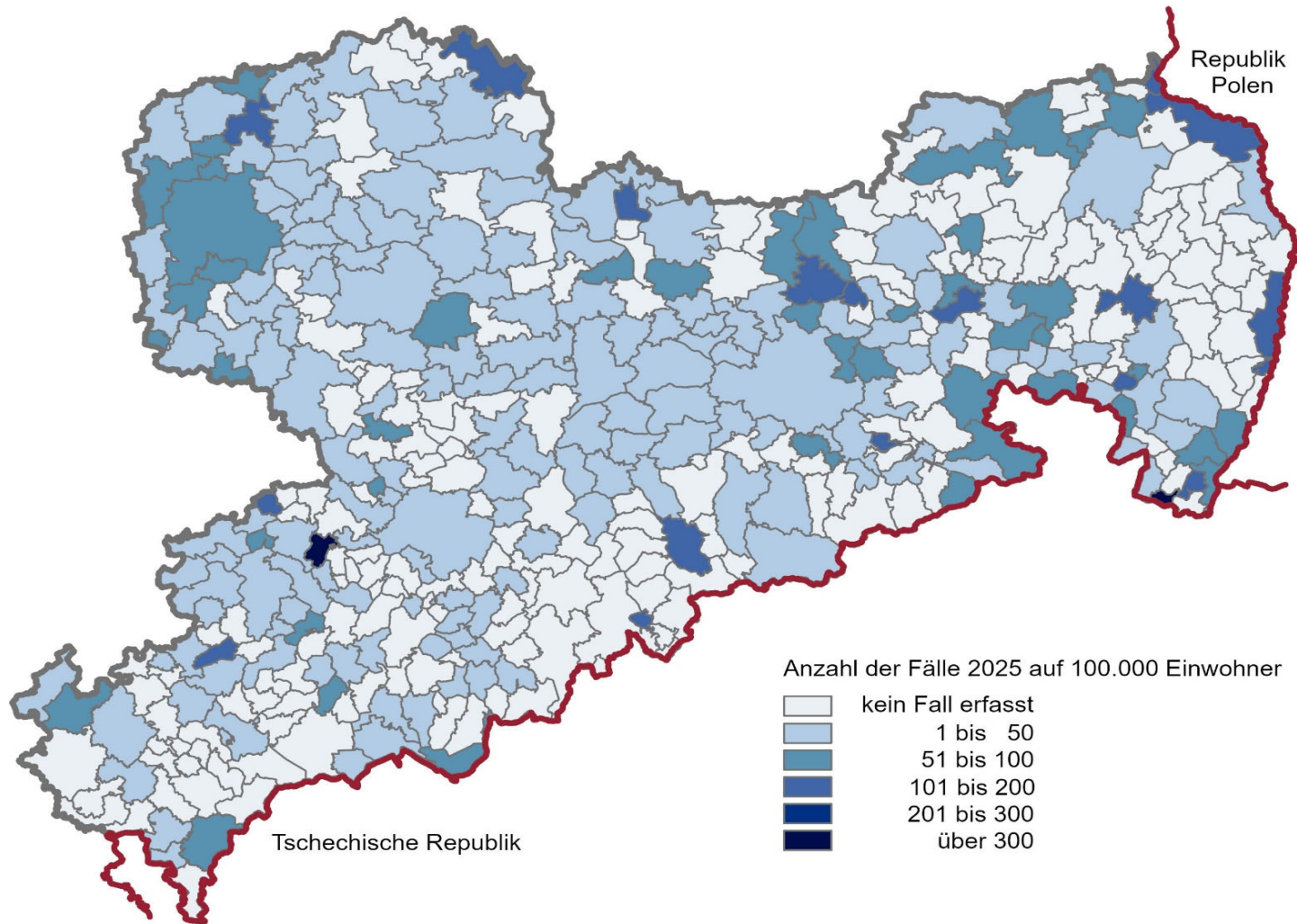
in 187 Gemeinden	(44,7 %)	von 1 bis 5,
in 20 Gemeinden	(4,8 %)	von 6 bis 10,
in 7 Gemeinden	(1,7 %)	von 11 bis 20,
in 6 Gemeinden	(1,4 %)	von 21 bis 100,
in 2 Gemeinden	(0,5 %)	von 101 bis 350.

In 196 Gemeinden (46,9 %) traten keine Diebstähle von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs auf.

Die höchste Anzahl erfasster Fälle verzeichneten im Jahr 2025 folgende sächsische Gemeinden:

Gemeinde	erfasste Fälle	darunter Versuche
- Leipzig, Stadt	330	59
- Dresden, Stadt	206	39
- Görlitz, Hochschulstadt	66	27
- Chemnitz, Stadt	58	9
- Bautzen, Stadt	33	10
- Zittau, Hochschulstadt	25	14
- Zwickau, Hochschulstadt	23	3
- Plauen, Stadt	21	4

Häufigkeitszahlen bei Diebstahl von Kraftwagen insgesamt einschließlich unbefugten Gebrauchs im Freistaat Sachsen 2025



6 Wohnungseinbruchdiebstahl

2025 stieg die Zahl der Wohnungseinbruchdiebstähle auf 2.460 Fälle. Die Zunahme im Vergleich zum Vorjahreszeitraum betrug 9,7 Prozent (+217 Fälle).

Schl.-zahl	Straftat	2025			2024		
		erfasste Fälle	darunter Versuche	AQ in %	erfasste Fälle	darunter Versuche	AQ in %
*35*00	Diebstahl insgesamt in/aus Wohnungen	4.354	998	40,6	4.229	981	42,3
335*00	Diebstahl ohne erschwerende Umstände in/aus Wohnungen	1.894	36	61,9	1.986	37	59,1
435*00	Wohnungseinbruchdiebstahl darunter	2.460	962	24,1	2.243	944	27,5
436*00	Tageswohnungseinbruchdiebstahl	1.115	406	26,0	1.003	390	31,0

Die Anzahl der Wohnungseinbruchdiebstähle nahm in vier Dienstbereichen der Polizeidirektionen zu. Im Bereich der PD Zwickau waren es 106 Fälle bzw. 46,1 %; es folgten die Polizeidirektionen Leipzig (+56 Fälle bzw. 6,3 %), Dresden (+50 Fälle bzw. 10,3 %) und Görlitz (+14 Fälle bzw. 6,1 %).

Wohnungseinbruchdiebstahl nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle	AQ in %	Tatverdächtige		Fallentwicklung gegenüber 2024		
			dt.	ndt.	absolut	in %	
PD Chemnitz	396	25,8	66	33	-	9	2,2
PD Dresden	534	28,1	89	34	+	50	10,3
PD Görlitz	242	34,3	56	24	+	14	6,1
PD Leipzig	952	19,5	127	66	+	56	6,3
PD Zwickau	336	21,7	46	27	+	106	46,1

Betrachtet man den Wohnungseinbruchdiebstahl nach Gemeinden, so wird auch hier eine unterschiedliche Kriminalitätsbelastung deutlich. In den Großstädten insgesamt wurden rund doppelt so viele Wohnungseinbrüche (47,2 %) gezählt als in den Gemeinden mit 20.000 bis unter 100.000 Einwohnern (23,0 %). In den Gemeinden unter 20.000 Einwohnern waren es 29,8 Prozent.

Im Jahr 2025 bewegte sich die Anzahl der erfassten Fälle bei Wohnungseinbruchdiebstahl:

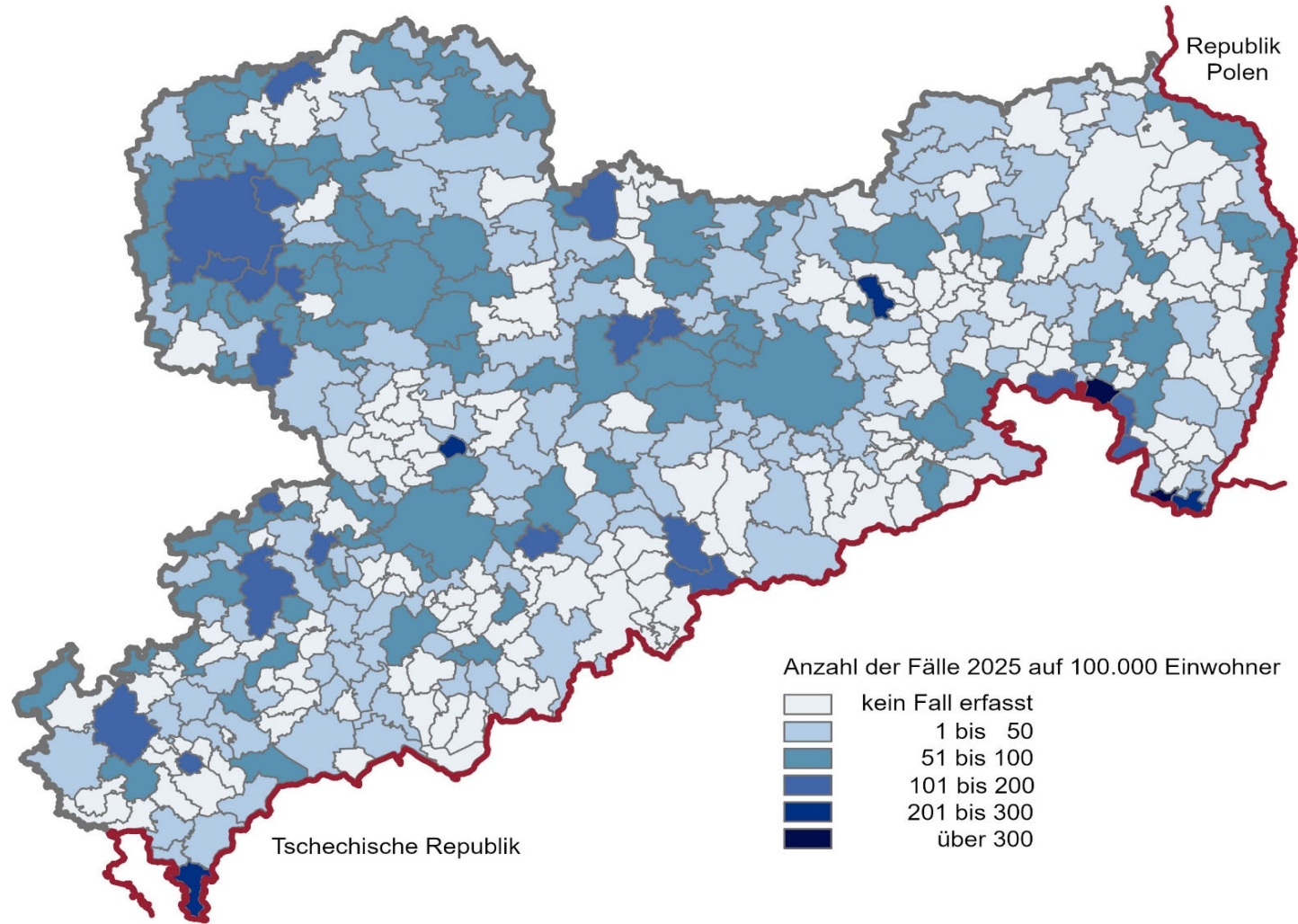
in 230 Gemeinden	(55,0 %)	von	1 bis	20,
in 7 Gemeinden	(1,7 %)	von	21 bis	50,
in 3 Gemeinden	(0,7 %)	von	51 bis	200,
in 2 Gemeinden	(0,5 %)	von	201 bis	600,
in 1 Gemeinde	(0,2 %)	über		600.

In zwei Fünftel aller Gemeinden traten keine Wohnungseinbruchdiebstähle auf (175 Gemeinden bzw. 41,9 %).

Die höchste Anzahl erfasster Fälle verzeichneten folgende sächsische Gemeinden:

Gemeinde	erfasste Fälle	Fallentwicklung gegenüber 2024
- Leipzig, Stadt	636	+ 111 Fälle bzw. 21,1 %
- Dresden, Stadt	322	+ 63 Fälle bzw. 24,3 %
- Chemnitz, Stadt	203	- 5 Fälle bzw. 2,4 %
- Zwickau, Hochschulstadt	92	+ 45 Fälle
- Plauen, Stadt	78	+ 18 Fälle
- Görlitz, Hochschulstadt	51	+ 3 Fälle
- Markkleeberg, Stadt	45	+ 17 Fälle
- Meißen, Stadt	38	+ 17 Fälle

Häufigkeitszahlen bei Wohnungseinbruchdiebstahl im Freistaat Sachsen 2025



7 Rauschgiftdelikte

Insgesamt wurden 7.219 Straftaten registriert, 2.519 Fälle bzw. 25,9 Prozent weniger als 2024.³

Erfasste und aufgeklärte Fälle, ermittelte Tatverdächtige

Schl.-zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		Tatverdächtige	
		2025	2024	2025	2024	2025	2024
730000	Rauschgiftdelikte darunter	7.219	9.738	6.327	8.654	5.596	7.829
731000	allgemeine Verstöße	4.084	6.452	3.852	6.128	3.338	5.545
732000	unerlaubter Handel und Schmuggel	766	1.728	507	1.192	541	1.233
733000	unerlaubte Einfuhr von BtM	11	33	12	32	17	42
734000	sonstige Verstöße gg. BtMG	622	844	570	784	631	926
735000	Straftaten gemäß § 4 NpSG	67	15	58	10	58	12
736000*	Straftaten gemäß § 34 KCanG ⁴	1.669	666	1.328	508	1.338	538
ohne	Verstöße mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) insgesamt	2.785	2.597	2.663	2.454	2.391	2.253

Die Gesamtaufklärungsquote bei den Rauschgiftdelikten betrug im Berichtsjahr 87,6 Prozent (2024: 88,9 %). Zu 6.327 aufgeklärten Fällen wurden 5.596 Tatverdächtige ermittelt. Unter ihnen befanden sich

4.800 männliche Personen (85,8 %),	22 Kinder	(0,4 %),
796 weibliche Personen (14,2 %),	312 Jugendliche	(5,6 %),
	477 Heranwachsende	(8,5 %),
	4.785 Erwachsene	(85,5 %).

2025 überwogen unter den 1.839 nichtdeutschen Tatverdächtigen Staatsangehörige aus Polen (334 TV $\hat{=}$ 18,2 %), der Tschechischen Republik (218 TV $\hat{=}$ 11,9 %), Syrien (201 TV $\hat{=}$ 10,9 %), Tunesien (160 TV $\hat{=}$ 8,7 %), Libyen (90 TV $\hat{=}$ 4,9 %) und Afghanistan (79 TV $\hat{=}$ 4,3 %). Relativ häufig ermittelt wurden ferner Bürger aus der Ukraine (67 TV $\hat{=}$ 3,6) und Algerien (51 TV $\hat{=}$ 2,8 %).

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung nach Polizeidirektionen im Jahresvergleich

Dienstbereich	erfasste Fälle 2025		erfasste Fälle 2024		Änderung 2025/2024	
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	absolut	in %
PD Chemnitz	1.304	18,1	2.144	22,0	- 840	39,2
PD Dresden	1.519	21,0	2.047	21,0	- 528	25,8
PD Görlitz	935	13,0	1.258	12,9	- 323	25,7
PD Leipzig	2.498	34,6	3.123	32,1	- 625	20,0
PD Zwickau	790	10,9	816	8,4	- 26	3,2
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	7.219	100,0	9.738	100,0	- 2.519	25,9

Erfasste Fälle und Häufigkeitszahlen nach Gemeindegrößenklassen

Tatortgrößengruppe Einwohnerzahl ...	erfasste Fälle 2025		Fälle je 100.000 Einwohner	
	Anzahl	Anteil in %	2025	2024
unter 20.000	2.085	28,9	110	155
20.000 bis unter 100.000	1.640	22,7	227	284
100.000 bis unter 500.000	721	10,0	294	459
500.000 und mehr	2.600	36,0	221	277
Tatort unbekannt	173	2,4	-	-

³ Rauschgiftdelikte werden nur in Ausnahmefällen von Bürgern angezeigt. Die Zahl der bekannt gewordenen Fälle beschreibt das tatsächliche Ausmaß der Straftatengruppe Rauschgiftdelikte deshalb auch nicht annähernd. Sie drückt eher den Umfang der polizeilichen Maßnahmen aus.

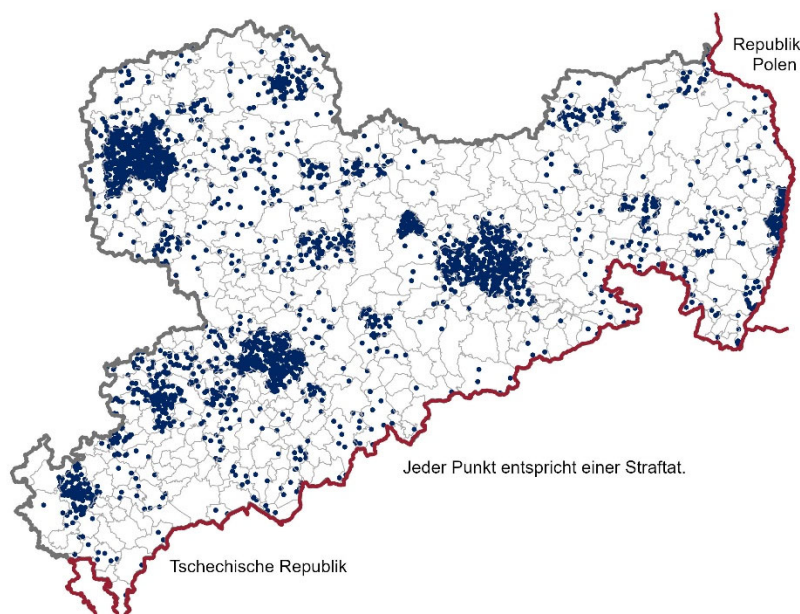
⁴ Änderung im laufenden Berichtsjahr 2024: Straftaten gemäß Konsumcannabisgesetz § 34 KCanG (Schlüsselzahl 736000) gültig ab April 2024; die Daten von 2025 sind mit den Daten von 2024 nur bedingt vergleichbar.

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung nach Kreisen

Kreisfreie Stadt/Landkreis	erfasste Fälle		Veränderung 25/24		Häufigkeitszahl	
	2025	2024	absolut	in %	2025	2024
Chemnitz, Stadt	721	1.125	- 404	35,9	294	459
Erzgebirgskreis	310	582	- 272	46,7	97	181
Mittelsachsen	273	437	- 164	37,5	92	147
Vogtlandkreis	324	325	- 1	0,3	148	147
Zwickau	466	491	- 25	5,1	152	158
Dresden, Stadt	937	1.273	- 336	26,4	166	226
Bautzen	316	640	- 324	50,6	108	217
Görlitz	619	618	+ 1	0,2	254	251
Meißen	277	413	- 136	32,9	116	172
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	305	361	- 56	15,5	125	147
Leipzig, Stadt	1.663	1.968	- 305	15,5	272	324
Leipzig	257	357	- 100	28,0	99	137
Nordsachsen	578	798	- 220	27,6	290	397
Freistaat Sachsen (einschließlich unbekannter Tatorte)	7.219	9.738	- 2.519	25,9	179	240

2025 wurden 26 Rauschgifttodesfälle (22 männliche und vier weibliche Personen) registriert. Das Durchschnittsalter der Toten lag bei 33,7 Jahren, das jüngste Opfer war 16 Jahre alt. Die meisten Todesfälle im Zusammenhang mit Rauschgift gab es im Bereich der PD Leipzig (11), es folgten die Polizeidirektionen Dresden (7), Zwickau (4), Chemnitz (3) und Görlitz (1). 2024 starben 28 Personen im Zusammenhang mit Rauschgiftkonsum.

Gegenüber 2024 ist die Fallzahl bei Verstößen mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) auf 2.785 Fälle gestiegen (+188 Fälle bzw. 7,2 %). Die Aufklärungsquote lag insgesamt bei 95,6 Prozent. Mit 20,9 Prozent nahmen nichtdeutsche Tatverdächtige 2025 einen höheren Anteil ein als 2024 (+2,3 %-Pkt.). Der Anteil der männlichen und der erwachsenen Tatverdächtigen lag in diesem Deliktbereich über dem Durchschnitt von Sachsen insgesamt. In Folge der Einführung des neuen Cannabisgesetzes (KCanG) haben die Verstöße gegen das BtMG im Zusammenhang mit Cannabis stark abgenommen. 1.669 Fälle wurden unter der Schlüsselzahl 736000 erfasst. Die Aufklärungsquote lag bei 79,6 Prozent. Auffallend ist hier der hohe Anteil an männlichen (90,9 %), jugendlichen (11,0 %), heranwachsenden (15,2 %) und nichtdeutschen (44,0 %) Tatverdächtigen.



Regionale Verteilung der Rauschgiftdelikte im Zusammenhang mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) 2025

Erfasste Fälle und Kriminalitätsentwicklung im Einzelnen nach ausgewählten Delikten

Schl.- zahl	Straftat/Straftatengruppe	erfasste Fälle		Änderung 25/24	
		2025	2024	absolut	in %
730000	Rauschgiftdelikte	7.219	9.738	-	2.519 25,9
	darunter				
731000	allgemeine Verstöße	4.084	6.452	-	2.368 36,7
	darunter				
731100	mit Heroin	272	245	+	27 11,0
731200	mit Kokain einschließlich Crack	336	330	+	6 1,8
731600	mit Amphetamin und seine Derivate ... *	704	602	+	102 16,9
731700	mit Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	2.418	2.218	+	200 9,0
731702	mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal)	2.261	2.087	+	174 8,3
731900	mit sonstigen BtM	213	63	+	150
732000	unerlaubter Handel mit und Schmuggel von BtM	766	1.728	-	962 55,7
	darunter				
732100	mit/von Heroin	35	17	+	18
732200	mit/von Kokain einschließlich Crack	175	154	+	21 13,6
732600	mit/von Amphetamin und seine Derivate ... *	169	171	-	2 1,2
732700	mit/von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	263	277	-	14 5,1
732712	unerl. Handel mit Meth. in kristall. F. (Crystal)	170	184	-	14 7,6
732722	Schmuggel von Meth. in kristalliner Form (Crystal)	79	78	+	1
732900	mit/von sonstigen BtM	95	206	-	111 53,9
733000	unerlaubte Einfuhr von BtM	11	33	-	22
	darunter				
733600	in nicht ger. M. von Amphetamin u. seine Derivate ... *	1	2	-	1
733700	in nicht ger. M. von Methamph. in P.-, kristalliner ...**	6	18	-	12
733702	in n. ger. M. von Methamph. in kristall. F. (Crystal)	6	17	-	11
734000	sonstige Verstöße gegen das BtMG	622	844	-	222 26,3
	darunter				
734100	unerlaubter Anbau von BtM	13	119	-	106 89,1
734200	Betäubungsmittelanbau, -herstellung und -handel §§ 30 Abs. 1 Nr. 1, 30a BtMG	101	82	+	19
734500	Abgabe, Verabreichung oder Überlassung von BtM an Minderjährige	82	92	-	10
734800	unerlaubte(r) Handel, Herstellung, Abgabe und Besitz in nicht geringer Menge von Betäubungsmitteln	420	548	-	128 23,4
	davon				
734810	unerlaubte Abgabe, Besitz in nicht geringer Menge	124	118	+	6 5,1
734817	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	74	53	+	21
734820	unerlaubter Handel in nicht geringer Menge	281	416	-	135 32,5
734827	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	190	174	+	16 9,2
734840	unerlaubte Herstellung in nicht geringer Menge	15	14	+	1
734847	von Methamphetamin in Pulver-, kristalliner ...**	5	4	+	1
735000	Straftaten gemäß § 4 NPSG	67	15	+	52
736000 ⁵	Straftaten gemäß § 34 KCanG	1.669	666		k. A.
736100	allgemeine Verstöße KCanG	537	k. A.		k. A.
736200	unerlaubter Handel mit Cannabis und Zubereitungen	530	k. A.		k. A.
736300	unerlaubter Schmuggel von Cannabis und Zubereitungen	278	k. A.		k. A.
736400	unerlaubter Anbau von Cannabispflanzen insgesamt	94	k. A.		k. A.
736500	unerlaubte Herstellung von Cannabis und Zubereitungen bzw. Extrahieren von Cannabinoiden	4	k. A.		k. A.
736600	besonders schwere Fälle gemäß § 34 (3) KCanG	193	k. A.		k. A.
736700	Verbrechen gemäß § 34 (4) KCanG	33	k. A.		k. A.

* in Pulver- oder flüssiger sowie in Tabletten- bzw. Kapselform (Ecstasy)

** oder flüssiger sowie Tabletten- bzw. Kapselform

⁵ neue Schlüsselzahl, ein Vergleich mit dem Vorjahr ist nicht möglich

8 Kriminalität im Zusammenhang mit Messerangriffen⁶

Messerangriffe im Sinne der Erfassung von Straftaten sind solche Tathandlungen, bei denen der Angriff mit einem Messer unmittelbar gegen eine Person angedroht oder ausgeführt wird. Das bloße Mitführen eines Messers reicht hingegen für eine Erfassung als Messerangriff nicht aus.

Im Jahr 2025 wurden 1.506 Straftaten im Zusammenhang mit Messerangriffen registriert, 98 Fälle bzw. 7,0 Prozent mehr als im Vorjahr. 157 Fälle (10,4 %) waren strafbare Versuchshandlungen. Zu 1.275 aufgeklärten Fällen wurden 1.366 Tatverdächtige ermittelt. Die Aufklärungsquote betrug 84,7 Prozent, 2024 waren es 85,4 Prozent.

Erfasste Fälle, Aufklärungsquote und Tatverdächtige nach Straftatenobergruppen

Schl.-zahl	Straftatenobergruppe	erfasste Fälle	Aufklärungsquote in %	Tatverdächtige insg.	ndt.	in %
000000	Straftaten gegen das Leben	33	100,0	36	25	69,4
100000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung insgesamt	2	100,0	2	-	-
200000	Rohheitsdelikte, Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.457	84,1	1.318	678	51,4
600000	sonstige Straftatbestände StGB	14	100,0	13	4	30,8
890000	Straftaten insgesamt ohne ausländerrechtliche Verstöße	1.506	84,7	1.366	705	51,6

Unter den 1.366 Tatverdächtigen befanden sich:

1.192 männliche Personen (87,3 %),	122 Kinder	(8,9 %),
174 weibliche Personen (12,7 %),	222 Jugendliche	(16,3 %),
	146 Heranwachsende	(10,7 %),
	876 Erwachsene	(64,1 %).

Über die Hälfte der Tatverdächtigen (705 TV bzw. 51,6 %) besaßen keine deutsche Staatsbürgerschaft. Sie kamen vorrangig aus Syrien (206 TV), Afghanistan (49 TV), Tunesien (48 TV), Libyen (46 TV) und aus der Ukraine (45 TV) sowie aus Irak und der Russischen Föderation (je 20 TV), Marokko (19 TV), Algerien und der Türkei (je 18 TV). 58,3 Prozent (411 TV) der nichtdeutschen Tatverdächtigen waren als Zuwanderer registriert. Unter anderen traten 131 syrische, jeweils 37 libysche und tunesische, 33 afghanische und 21 ukrainische Zuwanderer mit einer Straftat im Zusammenhang mit Messerangriffen in Erscheinung.

Bei Straftaten im Zusammenhang mit Messerangriffen wurden 2.021 Opfer, 1.499 männliche und 522 weibliche, erfasst. Das waren insgesamt 174 Opfer mehr als 2024. Die meisten Opfer wurden dabei nicht verletzt (1.427 Personen bzw. 70,6 %). 513 Personen wurden leicht verletzt, 73 Personen schwer verletzt und acht Personen tödlich verletzt.

Straftaten im Zusammenhang mit Messerangriffen nach Polizeidirektionen

Dienstbereich	erfasste Fälle		Änderung25/24		AQ	Tatverdächtige	
	absolut		absolut	in %	in %	Deutsche	Nichtdeutsche
PD Chemnitz	351	+	60	20,6	87,7	130	197
PD Dresden	355	+	53	17,5	80,3	132	188
PD Görlitz	154	+	35	29,4	94,2	100	44
PD Leipzig	430	-	73	14,5	80,5	181	200
PD Zwickau	216	+	23	11,9	88,4	124	82

In den PD-Bereichen der Großstädte ist die höchste Anzahl an Messerangriffen registriert worden. Obwohl allein im Bereich der PD Leipzig die Fallzahl zurückging, wurden dennoch da die meisten Fälle registriert. Die Aufklärungsquote lag in den Bereichen der Polizeidirektionen bei über 80 Prozent. In den PD-Bereichen Chemnitz, Dresden und Leipzig wurden mehr nichtdeutsche als deutsche Tatverdächtige registriert.

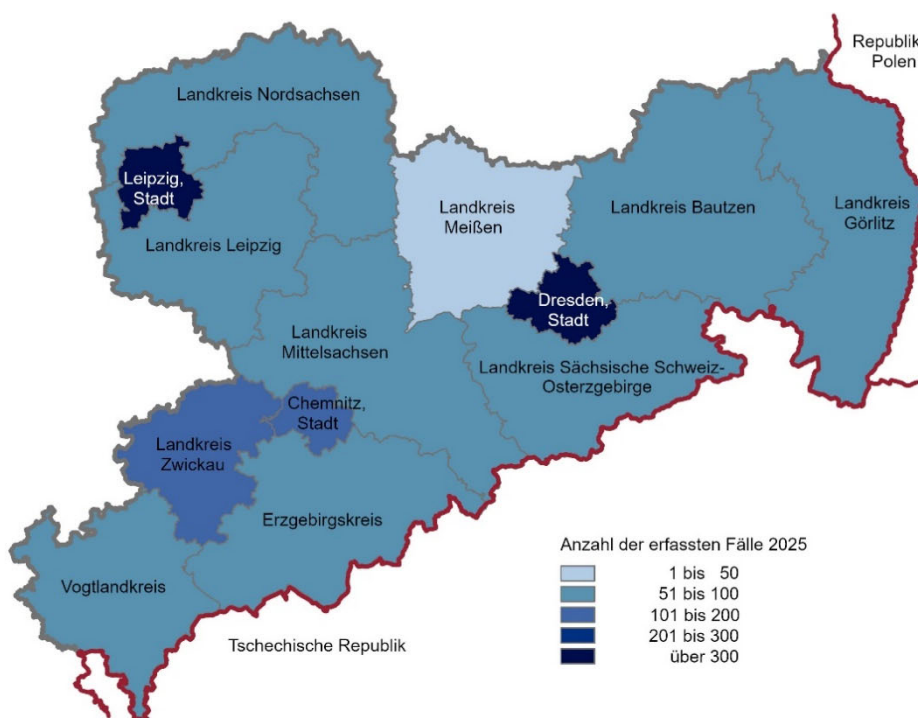
⁶ Angegeben sind nur die Straftatenobergruppen, in denen Fälle registriert wurden. Bei Angaben zu den Tatverdächtigen kann keine Aussage darüber getroffen werden, wer den Messerangriff ausgeführt hat.

Straftaten im Zusammenhang mit Messerangriffen nach Landkreisen und kreisfreien Städten

Kreisfreie Stadt/Landkreis	erfasste Fälle	Änderung 25/24		AQ	Tatverdächtige	
		absolut	in %*		Deutsche	Nichtdeutsche
Chemnitz, Stadt	169	+	21 14,2	86,4	50	107
Erzgebirgskreis	90	+	9	88,9	38	49
Mittelsachsen	92	+	30	89,1	42	42
Vogtlandkreis	93	+	1	82,8	58	33
Zwickau	123	+	22 21,8	92,7	67	49
Dresden, Stadt	244	+	30 14,0	74,2	73	143
Bautzen	77	+	23	98,7	50	26
Görlitz	77	+	12	89,6	50	18
Meißen	47	+	7	89,4	25	16
Sächs. Schweiz-Osterzgebirge	64	+	16	96,9	35	31
Leipzig, Stadt	312	-	60 16,1	75,6	109	158
Leipzig	67	+	7	92,5	39	24
Nordsachsen	51	-	20	94,1	34	19
Freistaat Sachsen	1.506	+	98 7,0	84,7	661	705

Knapp die Hälfte (48,1 %) der Straftaten mit Messerangriffen wurden in den Großstädten registriert. In großem Abstand folgten der Landkreis Zwickau mit 8,2 Prozent, der Vogtlandkreis mit 6,2 Prozent sowie Mittelsachsen (6,1 %), der Erzgebirgskreis (6,0 %) und die Landkreise Bautzen und Görlitz (je 5,1 %). Im Landkreis Meißen wurden mit 47 Fällen die wenigsten Messerangriffe registriert. Die Aufklärungsquote war in den Städten Dresden und Leipzig und dem Vogtlandkreis am niedrigsten und lag unter dem Durchschnitt von Sachsen insgesamt. Eine sehr hohe Aufklärungsquote konnten die Landkreise Bautzen und Sächsische Schweiz-Osterzgebirge aufweisen, gefolgt von den Landkreisen Zwickau, Leipzig, Görlitz, Meißen und Mittelsachsen. In den Großstädten und im Erzgebirgskreis wurden mehrheitlich nichtdeutsche Tatverdächtige zu Straftaten erfasst, bei denen es zum Messerangriff kam.

Erfasste Fälle im Zusammenhang mit Messerangriffen nach Landkreisen und kreisfreien Städten



9 Zusammenfassung

- Die Polizeiliche Kriminalstatistik zählte mit 269.050 Fällen **weniger Delikte** als 2024 (-28.935 Fälle bzw. 9,7 %). Auf 100.000 Einwohner kamen rein rechnerisch 6.656 Straftaten, 693 weniger als im Jahr zuvor.
- Mit 88.902 Fällen wurden insgesamt 8.504 **weniger Diebstähle** verzeichnet. Rückgänge gab es u. a. bei Diebstahl von Fahrrädern einschließlich unbefugten Gebrauchs (-2.660 Fälle), Diebstahl an/aus Kraftfahrzeugen (-2.111 Fälle) und Diebstahl in/aus Boden-, Kellerräumen und Waschküchen (-2.094 Fälle). Zugenommen hat die Anzahl der Fälle bei Ladendiebstahl (+359 Fälle) und Wohnungseinbruchsdiebstahl (+217 Fälle).
- Der Kriminalitätsanteil der **Sachbeschädigungen** an der Gesamtkriminalität betrug 12,2 Prozent. Registriert wurden insgesamt 32.850 Fälle (-1.987 Fälle), darunter 7.878 Sachbeschädigungen an Kfz, 9.575 sonstige Sachbeschädigungen auf Straßen, Wegen oder Plätzen sowie 8.717 Sachbeschädigungen durch Graffiti insgesamt.
- Bei den **Betrugsstraftaten** insgesamt wurde eine Zunahme von 1.449 Fällen bzw. 5,0 Prozent auf 30.176 Fälle registriert. Die höchste Zunahme im Betrugsbereich wurde bei sonstigem Betrug (+2.102 Fälle $\hat{=}$ 22,3 %) registriert, darunter Leistungsbetrug (+217 Fälle $\hat{=}$ 42,8 %) und sonstiger Computerbetrug (+148 Fälle $\hat{=}$ 32,0 %); ebenfalls ansteigend war Betrug bzw. Computerbetrug mittels rechtswidrig erlangter Zahlungsmittel (+484 Fälle $\hat{=}$ 15,4 %) und Anlagebetrug (+440 Fälle $\hat{=}$ 269,9 %). Sonstige weitere Betrugsarten nahmen um 2.005 Fälle bzw. 36,9 % zu. Zurückgegangen ist die Anzahl der Fälle in den Straftatbereichen Beförderungserbschleichung (-1.119 Fälle $\hat{=}$ 13,9 %), Tankbetrug (-617 Fälle $\hat{=}$ 26,6 %) und Provisionsbetrug (-137 Fälle $\hat{=}$ 81,1 %).
- Rund jedes sechste Delikt fiel in die Gruppe der **Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit**. Die Straftaten in dieser Obergruppe nahmen um insgesamt 1.428 Fälle gegenüber 2024 zu. Die Zahl der vorsätzlichen einfachen Körperverletzungen stieg um 353 (+2,0 %), die der gefährlichen und schweren Körperverletzungen um 150 Fälle (+2,0 %) an. Die Fallzahl bei Raub, räuberischer Erpressung, räuberischem Angriff auf Kraftfahrer ist um 122 Fälle (+6,6 %) angestiegen. Straftaten gegen die persönliche Freiheit hatten einen Zuwachs um 740 Fälle (+5,4 %), zurückzuführen auf eine Zunahme bei Bedrohung (+691 bzw. 8,0 %) und Nachstellung (+122 bzw. 9,4 %).
- Die **Gesamtaufklärungsquote** betrug **59,1 Prozent**. Es wurden 158.880 Straftaten aufgeklärt (-21.342 Fälle bzw. 11,8 %). Die Aufklärungsquote bei Straftaten ohne ausländerrechtliche Verstöße lag bei 57,5 Prozent (+1,2 %-Pkt.). Bei Gewaltkriminalität konnten in vier von fünf Fällen (78,8 %) die Tatverdächtigen ermittelt werden. Diebstahl unter erschwerenden Umständen wurde zu etwa einem Fünftel aufgeklärt.
- Die Polizei ermittelte 99.089 **Tatverdächtige**. Unter ihnen befanden sich 4.816 Kinder (4,9 %), 8.658 Jugendliche (8,7 %), 7.066 Heranwachsende (7,1 %) und 78.549 Erwachsene (79,3 %). In allen Altersgruppen wurden weniger Tatverdächtige ermittelt als im Vorjahr. 33,8 Prozent der Tatverdächtigen besaßen keine deutsche Staatsbürgerschaft, insgesamt wurden 33.473 nichtdeutsche Tatverdächtige ermittelt. 29,3 Prozent von ihnen verstießen gegen Bestimmungen des AufenthG, AsylG oder FreizügG/EU. Im Zusammenhang mit anderen Straftaten traten 24.814 Nichtdeutsche in Erscheinung. Das waren 272 nichtdeutsche Tatverdächtige (-1,1 %) weniger als im Jahr zuvor. Der Anteil der nichtdeutschen Tatverdächtigen an der allgemeinen Kriminalität stieg trotz Rückgang der Anzahl auf 27,4 Prozent.
- Landesweit wurden 61.673 Personen als **Opfer** einer Straftat registriert, 2.833 mehr als 2024. Betroffen waren insgesamt zu 41,0 Prozent weibliche und zu 59,0 Prozent männliche Bürger. 26,5 Prozent der Opfer waren jünger als 21 Jahre, unter ihnen 5.825 Kinder, 6.082 Jugendliche und 4.462 Heranwachsende. 7,1 Prozent der Opfer waren 60 Jahre oder älter.
- Der erfasste finanzielle **Schaden** betrug insgesamt 549,4 Mio. €. 367,1 Mio. € entstanden durch Wirtschaftskriminalität, 105,9 Mio. € im Ergebnis von Diebstahlhandlungen. 2024 lag der registrierte Gesamtschaden bei 254,9 Mio. €.
- Entlang der **sächsischen Außengrenze** wurden insgesamt 21.711 Straftaten registriert, 17.584 Fälle bzw. 44,7 Prozent weniger als 2024. Im Grenzbereich zur Tschechischen Republik hat die allgemeine Kriminalität um 384 Fälle abgenommen (-5,3 %), entlang der polnischen Grenze waren es sogar 1.170 Fälle bzw. 12,1 Prozent weniger.

- Regional entwickelte sich das Fallaufkommen in Sachsen unterschiedlich. Die **Polizeidirektionen** registrierten 2025 in den Zuständigkeitsbereichen Görlitz (-36,3 %), Dresden (-14,5 %) und Leipzig (-4,3 %) weniger Fälle als im Vorjahr, in Zwickau (+16,8 %) und Chemnitz (+1,1 %) waren es mehr. In 478 Fällen konnte der Tatort in Sachsen nicht konkret bestimmt werden.
- Mit Stand vom 30.06.2025 (AZR) betrug der Anteil der **Zuwanderer** (120.633) an der gesamten sächsischen Bevölkerung 3,0 Prozent. 2025 traten bei 16.095 allgemeinen Straftaten 7.812 Zuwanderer als Tatverdächtige in Erscheinung. Im Vergleich zu 2024 waren das 214 aufgeklärte Straftaten (-1,3 %) und 801 tatverdächtige Zuwanderer (-9,3 %) weniger. Ladendiebstahl, Körperverletzung und Beförderungserschleichung zählen zu den vorrangig begangenen Straftaten durch Zuwanderer.
- Die Anzahl der Fälle bei **Diebstahl insgesamt von Kraftwagen einschließlich unbefugten Gebrauchs** ist zurückgegangen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es einen Rückgang von 123 Fällen bzw. 8,4 Prozent zu verzeichnen. Die meisten Diebstähle von Kraftwagen ereigneten sich in Gemeinden mit 100.000 und mehr Einwohnern, das heißt in den Großstädten des Freistaates Sachsen. Im Berichtsjahr waren die Städte Leipzig (330 Fälle) und Dresden (206 Fälle) mit den höchsten Fallzahlen belastet.
- Die Zahl der **Wohnungseinbruchdiebstähle** stieg 2025 auf 2.460 Fälle, die Zunahme betrug dabei 217 Fälle bzw. 9,7 Prozent. Die höchste Anzahl der erfassten Fälle verzeichneten die Kreisfreien Städte Leipzig (636), Dresden (322) und Chemnitz (203). In zwei Fünftel aller Gemeinden traten keine Wohnungseinbruchdiebstähle auf (41,9 %).
- Die Anzahl der **Rauschgiftdelikte** ging um 2.519 Fälle auf 7.219 (-25,9 %) zurück. Bei den allgemeinen Verstößen mit BtM nahm die Fallzahl um 2.368 Fälle bzw. 36,7 Prozent ab. Der starke Rückgang kann mit der Einführung des neuen Cannabisgesetzes begründet werden. Die Polizeidirektion Leipzig erfasste die meisten Rauschgiftdelikte (2.498 Fälle), gefolgt von den Polizeidirektionen Dresden (1.519 Fälle) und Chemnitz (1.304 Fälle). Betrachtet man die Anzahl der erfassten Rauschgiftdelikte im Verhältnis zur Einwohnerzahl, liegt die Stadt Chemnitz mit 294 Fällen je 100.000 Einwohner vor dem Landkreis Nordsachsen mit 290, es folgten die Stadt Leipzig (272) und der Landkreis Görlitz (254).

Verstöße mit Methamphetamin in kristalliner Form (Crystal) (+188 Fälle bzw. 7,2 %) haben zugenommen. Die Anzahl der Verstöße gegen das BtMG im Zusammenhang mit Cannabis hat dagegen stark abgenommen – siehe Allgemeine Hinweise Seite 1.

2025 wurden 26 Rauschgifttodesfälle registriert, das waren zwei Fälle weniger als im Vorjahr.

- 1.506 Straftaten im Zusammenhang mit **Messerangriffen** gingen in die Polizeiliche Kriminalstatistik ein. Die meisten Fälle wurden in der Straftatengruppe Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit registriert. Bei Straftaten im Zusammenhang mit Messerangriffen sind 2.021 Opfer, 1.499 männliche und 522 weibliche, erfasst worden. Die meisten Opfer wurden dabei nicht verletzt (1.427 Personen bzw. 70,6 %). Annähernd die Hälfte (48,1 %) der Straftaten mit Messerangriffen wurden in den Großstädten registriert. Mehrheitlich waren an Straftaten im Zusammenhang mit Messerangriffen nichtdeutsche Tatverdächtige beteiligt. Bezogen auf Sachsen besaßen 51,6 Prozent der ermittelten Tatverdächtigen keine deutsche Staatsbürgerschaft.

Die Tabelle A1 stellt für einen vorgegebenen Berichts- und den entsprechenden Vergleichszeitraum folgende Angaben gegenüber:

- die Anzahl der in der Polizeilichen Kriminalstatistik erfassten Fälle,
- die Anzahl der aufgeklärten Fälle und die Aufklärungsquote,
- die Anzahl der ermittelten Tatverdächtigen,
- die Anzahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen und den Prozentanteil der Nichtdeutschen an allen ermittelten Tatverdächtigen.

Für die Zahl der erfassten Fälle, die Zahl der aufgeklärten Fälle, die Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen und für die Zahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen wird die absolute sowie prozentuale Veränderung vom Vergleichszeitraum zum Berichtszeitraum angegeben.

Die Vertikale der Tabelle ist nach Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog unterteilt.

Ausgangspunkt für die Tabelle A1 sind die Grundtabellen 01 des Vergleichszeitraumes und des Berichtszeitraumes. In der Gesamtzahl der ermittelten Tatverdächtigen wird jeder Tatverdächtige zu jeder von ihm begangenen Deliktart - unabhängig von der Anzahl - nur einmal gezählt; dies gilt auch, wenn gegen einen Tatverdächtigen mehrmals ermittelt wurde (echte Tatverdächtigenzählung).

In der Straftatenuntergliederung wird der Tatverdächtige, selbst wenn er in den Untergruppierungen mehrfach gezählt wurde, in der nächsthöheren Gruppe nur einmal gezählt. Die Summe der Tatverdächtigen aus den Untergruppen muss folglich nicht mit der Anzahl der Tatverdächtigen der jeweils höheren Gruppe übereinstimmen.

Soweit bei einem Tabellenausdruck für Schlüsselzahlen keine Werte auszuwerfen sind, wird diese Zeile unterdrückt.

Die PKS-Richtlinien vom 01.01.2025 enthalten inhaltliche und/oder textliche Änderungen (Löschungen und/oder Neuverschlüsselungen und/oder Änderungen des Straftatentextes) im Bereich:

- Straftaten im Zusammenhang mit Urheberrechtsbestimmungen (UrheberrechtsG, MarkenG, § 23 Abs. 1, 2, 3 und 4 GeschGehG, DesignG, GebrauchsmusterG, KunsturheberrechtsG, PatentG, HalbleiterschutzG) (Schlüsselzahlen 715000 ff.)
- sonstige Straftaten (Nebengesetze) auf dem Wirtschaftssektor (z.B. Rennwett- und LotterieG, § 16 UWG, VersicherungsaufsichtsG, WirtschaftsstrafG, Gewerbeordnung) (Schlüsselzahlen 719000 ff.)
- Straftaten gemäß Konsumcannabisgesetz § 34 KCanG (Schlüsselzahlen 736000 ff.)

Bereits im Berichtsjahr 2024 waren zudem folgende Straftatengruppen von Anpassungen betroffen:

- Allgemeine Verstöße gemäß § 29 BtMG (Schlüsselzahlen 731000 ff.)
- Unerlaubter Handel mit und Schmuggel von Rauschgiften gemäß § 29 BtMG (Schlüsselzahlen 732000 ff.)
- Unerlaubte Einfuhr von Betäubungsmitteln § 30 Abs. 1 Nr. 4 BtMG (in nicht geringer Menge) (Schlüsselzahlen 733000 ff.)
- Sonstige Verstöße gegen das BtMG (Schlüsselzahlen 734000 ff.)
- Straftaten gemäß Konsumcannabisgesetz § 34 KCanG (Schlüsselzahl 736000)
- Straftaten gemäß Medizinal-Cannabisgesetz § 25 MedCanG (Schlüsselzahl 737000)

Aufgrund der inhaltlichen Änderungen ist ein Vergleich der Daten zum Vorjahreszeitraum nicht bzw. nur eingeschränkt möglich.

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
-----	Straftaten (ST) insgesamt	269.050	158.880	59,1	99.089	33.473	33,8	297.985	180.222	60,5	121.243	53.165	43,8	-28.935	-9,7	-21.342	-11,8	-22.154	-18,3	-19.692	-37,0
000000	Straftaten gegen das Leben	95	86	90,5	95	40	42,1	76	73	96,1	79	27	34,2	19	25,0	13	17,8	16	20,3	13	48,1
010000	Mord § 211 StGB	18	17	94,4	16	5	31,3	16	16	100,0	15	3	20,0	2	12,5	1	6,3	1	6,7	2	66,7
010079	-sonstiger Mord	15	14	93,3	13	4	30,8	15	15	100,0	14	3	21,4			-1	-6,7	-1	-7,1	1	33,3
011000	-Mord i. Z. m. Raub	2	2	100,0	2	1	50,0	1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	1	100,0	1	
012000	-Mord i. Z. m. Sexualdelikten	1	1	100,0	1									1		1		1			
020000	Totschlag, Tötg. auf Verlangen	54	50	92,6	56	32	57,1	38	38	100,0	41	19	46,3	16	42,1	12	31,6	15	36,6	13	68,4
020010	-Totschlag § 212 StGB	54	50	92,6	56	32	57,1	37	37	100,0	40	19	47,5	17	45,9	13	35,1	16	40,0	13	68,4
020030	-Tötung auf Verlangen							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
030000	fahrlässige Tötung	21	17	81,0	21	2	9,5	21	18	85,7	22	5	22,7			-1	-5,6	-1	-4,5	-3	-60,0
040000	Abbruch der Schwangerschaft	2	2	100,0	2	1	50,0	1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	1	100,0	1	
040010	-§ 218 StGB	2	2	100,0	2	1	50,0	1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	1	100,0	1	
100000	ST gg. sex. Selbstbest. insg.	5.674	4.951	87,3	4.428	981	22,2	5.194	4.568	87,9	4.139	880	21,3	480	9,2	383	8,4	289	7,0	101	11,5
110000	ST gg. sex. Selbstbestimmung	1.928	1.616	83,8	1.526	506	33,2	1.827	1.501	82,2	1.409	485	34,4	101	5,5	115	7,7	117	8,3	21	4,3
111000	-Vgw./sex.Nötg./Übergriff(Tod)	508	469	92,3	471	152	32,3	418	370	88,5	388	143	36,9	90	21,5	99	26,8	83	21,4	9	6,3
111700	..Vergewaltigung	502	466	92,8	467	152	32,5	412	367	89,1	385	142	36,9	90	21,8	99	27,0	82	21,3	10	7,0
111710	..Vergew. § 177 (6) Nr. 1, 2	449	418	93,1	415	135	32,5	380	341	89,7	358	131	36,6	69	18,2	77	22,6	57	15,9	4	3,1
111720	..Vergew. im bes. schw. Fall	6	6	100,0	6	1	16,7	6	4	66,7	4	2	50,0			2	50,0	2	50,0	-1	-50,0
111730	..v. widerstandsunfähig. Pers.	47	42	89,4	48	17	35,4	26	22	84,6	23	9	39,1	21	80,8	20	90,9	25	108,7	8	88,9
111800	..bes. schw. sex. Übergr./Nötg.	6	3	50,0	4			6	3	50,0	3	1	33,3					1	33,3	-1	-100,0
111810	..bes. schwerer sex. Übergriff	5	2	40,0	3			4	1	25,0	2			1	25,0	1	100,0	1	50,0		
111820	..bes. schwere sex. Nötigung	1	1	100,0	1			2	2	100,0	1	1	100,0	-1	-50,0	-1	-50,0			-1	-100,0
112100	-sex. Übergriff/sex. Nötigung	453	394	87,0	387	115	29,7	423	360	85,1	341	88	25,8	30	7,1	34	9,4	46	13,5	27	30,7
112110	..sexueller Übergriff	357	314	88,0	315	92	29,2	332	281	84,6	264	63	23,9	25	7,5	33	11,7	51	19,3	29	46,0
112120	..sexuelle Nötigung	40	35	87,5	35	14	40,0	29	24	82,8	25	9	36,0	11	37,9	11	45,8	10	40,0	5	55,6
112130	..sex. Übergriff an Widerstunf.	56	45	80,4	45	12	26,7	62	55	88,7	56	17	30,4	-6	-9,7	-10	-18,2	-11	-19,6	-5	-29,4
113000	-sex. Missbr. v. Schutzbef. pp	26	24	92,3	19	3	15,8	33	33	100,0	31	2	6,5	-7	-21,2	-9	-27,3	-12	-38,7	1	50,0
113010	..Schutzbefohlene ab 14 J.	21	20	95,2	17	2	11,8	27	27	100,0	26	2	7,7	-6	-22,2	-7	-25,9	-9	-34,6		
113020	..Gefangene/Verwahrte ab 14 J.							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
113030	..Ausnutzen e. Amtsst. ab 14 J.							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
113040	..Ausn. e. Betr.-Verh. ab 14 J.	5	4	80,0	2	1	50,0	4	4	100,0	3			1	25,0			-1	-33,3	1	
114000	-sex. Belästigung § 184i StGB	941	729	77,5	694	257	37,0	953	738	77,4	691	269	38,9	-12	-1,3	-9	-1,2	3	0,4	-12	-4,5
130000	sexueller Missbrauch	1.410	1.166	82,7	968	163	16,8	1.298	1.092	84,1	933	165	17,7	112	8,6	74	6,8	35	3,8	-2	-1,2
131000	-von Kindern	900	811	90,1	718	95	13,2	871	801	92,0	710	98	13,8	29	3,3	10	1,2	8	1,1	-3	-3,1
131010	..Anbieten von Kindern	8	7	87,5	7			8	6	75,0	7					1	16,7				
131011	..für sex. Handlungen	4	3	75,0	3			5	3	60,0	3			-1	-20,0						
131012	..f. sex. Missbr. o. Körperk.	1	1	100,0	1									1		1		1			

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2025/2024

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
131013	...zum vorbereit. Einwirken	3	100,0	3	100,0	3		3	100,0	3	100,0	4		14	3,3	7	1,8	-1	-25,0	10	17,5
131100	..sex. Handl. an/durch Kind	434	93,8	407	93,8	384	67	420	95,2	400	95,2	381	57	7	7,7	8	12,1	3	0,8	2	28,6
131200	..exhib./sex. Handl. vor Kind	98	75,5	74	75,5	68	9	91	72,5	66	72,5	60	7	7,7	8	12,1	8	13,3	2	28,6	
131300	..sex. Handl. von Kind an sich	37	86,5	32	86,5	31	3	55	96,4	53	96,4	35	5	-18	-32,7	-21	-39,6	-4	-11,4	-2	-40,0
131400	..Einwirken auf Kinder	212	86,8	184	86,8	154	6	166	91,0	151	91,0	132	8	46	27,7	33	21,9	22	16,7	-2	-25,0
131410	..ohne Körperkontakt	179	85,5	153	85,5	140	6	139	89,2	124	89,2	115	7	40	28,8	29	23,4	25	21,7	-1	-14,3
131411	...durch pornogr. Inhalt	158	83,5	132	83,5	122	6	126	88,1	111	88,1	104	6	32	25,4	21	18,9	18	17,3		
131412	...Versuch/Scheinkind	21	100,0	21	100,0	19		13	100,0	13	100,0	12	1	8	61,5	8	61,5	7	58,3	-1	-100,0
131420	..Vorbereit. sex. Missbr.	33	93,9	31	93,9	18		27	100,0	27	100,0	19	1	6	22,2	4	14,8	-1	-5,3	-1	-100,0
131421	...Einwirken zur Vorbereitung	26	96,2	25	96,2	12		22	100,0	22	100,0	14	1	4	18,2	3	13,6	-2	-14,3	-1	-100,0
131422	...Versuch Vorber./Scheinkind	7	85,7	6	85,7	6		5	100,0	5	100,0	5		2	40,0	1	20,0	1	20,0		
131500	..Beischlaf m. Kind o. ä. Hdlg.	96	97,9	94	97,9	87	8	123	95,1	117	95,1	108	21	-27	-22,0	-23	-19,7	-21	-19,4	-13	-61,9
131600	..zur Herst./Verbrtg. Pornogr.	5	100,0	5	100,0	5	1	1	100,0	1	100,0	1		4	400,0	4	400,0	4	400,0	1	
131700	..sonst. schw. sex. Missbrauch	9	77,8	7	77,8	7	1	6	100,0	6	100,0	6		3	50,0	1	16,7	1	16,7	1	
131710	..sonst. Begehungsweisen	9	77,8	7	77,8	7	1	6	100,0	6	100,0	6		3	50,0	1	16,7	1	16,7	1	
131900	..Verbreit.u.Besitz. v. Anleit.	1	100,0	1	100,0	1		1	100,0	1	100,0	1									
132000	..Exhibit./Err.öff.Ärgernisses	459	67,1	308	67,1	214	59	363	64,5	234	64,5	189	55	96	26,4	74	31,6	25	13,2	4	7,3
132010	..exhibitionistische Handlungen	386	67,9	262	67,9	178	50	282	67,7	191	67,7	154	47	104	36,9	71	37,2	24	15,6	3	6,4
132020	..Erregung öffentl. Ärgernisses	73	63,0	46	63,0	45	12	81	53,1	43	53,1	46	11	-8	-9,9	3	7,0	-1	-2,2	1	9,1
133000	..von Jugendlichen	51	92,2	47	92,2	46	12	64	89,1	57	89,1	52	13	-13	-20,3	-10	-17,5	-6	-11,5	-1	-7,7
133100	..gegen Entgelt	13	76,9	10	76,9	9	3	20	85,0	17	85,0	18	5	-7	-35,0	-7	-41,2	-9	-50,0	-2	-40,0
133700	..sonstiger sex. Missbrauch	38	97,4	37	97,4	37	9	44	90,9	40	90,9	34	8	-6	-13,6	-3	-7,5	3	8,8	1	12,5
140000	..Ausnutzen sex. Neigung	2.336	92,9	2.169	92,9	2.062	328	2.069	95,5	1.975	95,5	1.933	261	267	12,9	194	9,8	129	6,7	67	25,7
140010	..verbotene Prostitution	4	100,0	4	100,0	3	2	8	100,0	8	100,0	11	8	-4	-50,0	-4	-50,0	-8	-72,7	-6	-75,0
141000	..sex. Handl. Minderj./Prostit.	7	85,7	6	85,7	6		2	100,0	2	100,0	3		5	250,0	4	200,0	3	100,0		
141100	..Förd. sex. Handl. Minderj.	7	85,7	6	85,7	6		2	100,0	2	100,0	3		5	250,0	4	200,0	3	100,0		
141110	...durch Vmittlg./od. gg. Entg.	3	100,0	3	100,0	3		1	100,0	1	100,0	1		2	200,0	2	200,0	2	200,0		
141179	..sonst. Förd. sex. Handl. Mj.	4	75,0	3	75,0	3		1	100,0	1	100,0	2		3	300,0	2	200,0	1	50,0		
142000	..Zuhälterei § 181a StGB	3	100,0	3	100,0	3	3	1	100,0	1	100,0	1		2	200,0	2	200,0	2	200,0	3	
143000	..Verbreitung pornogr. Inhalte	2.283	93,0	2.124	93,0	2.023	319	2.015	95,7	1.928	95,7	1.884	246	268	13,3	196	10,2	139	7,4	73	29,7
143010	..sonstige Verbreitung	110	84,5	93	84,5	81	10	87	73,6	64	73,6	61	6	23	26,4	29	45,3	20	32,8	4	66,7
143020	..gewalt-/tierpornogr. Inhalte	10	90,0	9	90,0	10	2	11	100,0	11	100,0	11		-1	-9,1	-2	-18,2	-1	-9,1	2	
143100	..an Personen unter 18 Jahren	135	91,9	124	91,9	139	11	118	94,1	111	94,1	111	7	17	14,4	13	11,7	28	25,2	4	57,1
143200	..Kinderpornografie V/E/B/H	1.663	94,1	1.565	94,1	1.515	264	1.462	96,9	1.417	96,9	1.396	202	201	13,7	148	10,4	119	8,5	62	30,7
143210	..Verbr./Erwerb/Besitz/Herst.	1.318	94,1	1.240	94,1	1.212	242	1.156	96,7	1.118	96,7	1.118	185	162	14,0	122	10,9	94	8,4	57	30,8
143211	...Verbreitung	1.239	93,9	1.163	93,9	1.145	232	1.085	97,0	1.052	97,0	1.055	174	154	14,2	111	10,6	90	8,5	58	33,3
143212	...Besitzverschaffg. f. andere	33	97,0	32	97,0	30	7	28	89,3	25	89,3	26	8	5	17,9	7	28,0	4	15,4	-1	-12,5

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024								
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige		
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	
143213	...Herstellg. oh. Verbrtg.abs.	19	100,0	19	100,0	19	10,5	24	91,7	22	91,7	26	4	15,4	-5	-20,8	-3	-13,6	-7	-26,9	-2	-50,0
143214	...Herstellg. mit Verbrtg.abs.	27	96,3	26	96,3	27	7,4	19	100,0	19	100,0	20	1	5,0	8	42,1	7	36,8	7	35,0	1	100,0
143220	..Vbr./Hst. gewerbs-/bandenm.	1	100,0	1	100,0	2		1	100,0	1	100,0	1						1	100,0			
143230	..Besitz oder sich Verschaffen	344	94,2	324	94,2	319	7,2	305	97,7	298	97,7	297	18	6,1	39	12,8	26	8,7	22	7,4	5	27,8
143500	..Jugendpornografie V/E/B/H	365	91,2	333	91,2	326	10,7	337	96,4	325	96,4	340	35	10,3	28	8,3	8	2,5	-14	-4,1		
143510	..Verbr./Erwerb/Besitz/Herst.	300	92,0	276	92,0	275	12,4	285	97,2	277	97,2	291	31	10,7	15	5,3	-1	-0,4	-16	-5,5	3	9,7
143511	...Verbreitung	265	91,7	243	91,7	246	12,6	258	97,7	252	97,7	267	28	10,5	7	2,7	-9	-3,6	-21	-7,9	3	10,7
143512	...Besitzverschaffg. f. andere	5	100,0	5	100,0	5		6	83,3	5	83,3	5	1	20,0	-1	-16,7					-1	-100,0
143513	...Herstellg. oh. Verbrtg.abs.	14	100,0	14	100,0	13	23,1	8	100,0	8	100,0	9			6	75,0	6	75,0	4	44,4	3	
143514	...Herstellg. mit Verbrtg.abs.	16	87,5	14	87,5	14		13	92,3	12	92,3	13	2	15,4	3	23,1	2	16,7	1	7,7	-2	-100,0
143520	..Vbr./Hst. gewerbs-/bandenm.							1	100,0	1	100,0	3			-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0		
143530	..Besitz oder sich Verschaffen	65	87,7	57	87,7	56	3,6	51	92,2	47	92,2	47	4	8,5	14	27,5	10	21,3	9	19,1	-2	-50,0
145000	..Verletzg. Intimber. Bildaufn.	29	75,9	22	75,9	22	18,2	38	84,2	32	84,2	35	6	17,1	-9	-23,7	-10	-31,3	-13	-37,1	-2	-33,3
146000	..Sexpuppen mit kindl. Aussehen	10	100,0	10	100,0	10		5	80,0	4	80,0	4	1	25,0	5	100,0	6	150,0	6	150,0	-1	-100,0
200000	Rohheitsd./ST gg. pers. Freih.	43.826	86,3	37.814	86,3	30.211	27,0	42.398	86,6	36.709	86,6	29.911	7.827	26,2	1.428	3,4	1.105	3,0	300	1,0	342	4,4
210000	Raub, räub. Erpress./Angriff	1.978	69,8	1.381	69,8	1.603	46,7	1.856	69,1	1.282	69,1	1.561	776	49,7	122	6,6	99	7,7	42	2,7	-28	-3,6
210010	..sonstiger Raub § 249 StGB	130	74,6	97	74,6	149	56,4	98	68,4	67	68,4	119	53	44,5	32	32,7	30	44,8	30	25,2	31	58,5
210020	..sonstiger schwerer Raub	41	68,3	28	68,3	53	52,8	27	40,7	11	40,7	21	12	57,1	14	51,9	17	154,5	32	152,4	16	133,3
210030	..sonstiger Raub mit Todesfolge	1	100,0	1	100,0	2	100,0								1		1		2		2	
210040	..räuberischer Diebstahl	574	85,5	491	85,5	535	48,8	550	83,8	461	83,8	505	230	45,5	24	4,4	30	6,5	30	5,9	31	13,5
210050	..sonst. räuberische Erpressung	79	78,5	62	78,5	89	34,8	93	81,7	76	81,7	99	54	54,5	-14	-15,1	-14	-18,4	-10	-10,1	-23	-42,6
211000	..auf/gg. Geldinst. und Post	5	100,0	5	100,0	5	20,0	2	50,0	1	50,0	1			3	150,0	4	400,0	4	400,0	1	
211100	..auf/gegen Geldinstitute			1		1	100,0										1		1		1	
211150	..räuberische Erpressung			1		1	100,0										1		1		1	
211200	..auf/gg. Postfil., -agenturen	5	80,0	4	80,0	4		2	50,0	1	50,0	1			3	150,0	3	300,0	3	300,0		
211210	..Raub § 249 StGB	2	100,0	2	100,0	1		1	100,0	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0				
211220	..schwerer Raub	2	100,0	2	100,0	3									2		2		3			
211250	..räuberische Erpressung	1						1														
212000	..auf/gg sonst Kassen/Geschäfte	48	68,8	33	68,8	45	40,0	45	80,0	36	80,0	34	10	29,4	3	6,7	-3	-8,3	11	32,4	8	80,0
212010	..Raub § 249 StGB	3	66,7	2	66,7	3	100,0	2	100,0	2	100,0	2			1	50,0			1	50,0	3	
212020	..schwerer Raub	13	76,9	10	76,9	9	33,3	10	80,0	8	80,0	9	1	11,1	3	30,0	2	25,0			2	200,0
212050	..räuberische Erpressung	13	61,5	8	61,5	7	28,6	12	66,7	8	66,7	8			1	8,3			-1	-12,5	2	
212100	..auf/gegen Spielhallen	5	60,0	3	60,0	10	40,0	9	111,1	10	111,1	10	5	50,0	-4	-44,4	-7	-70,0			-1	-20,0
212120	..schwerer Raub	5	60,0	3	60,0	10	40,0	3	100,0	3	100,0	4	2	50,0	2	66,7			6	150,0	2	100,0
212150	..räuberische Erpressung							6	116,7	7	116,7	6	3	50,0	-6	-100,0	-7	-100,0	-6	-100,0	-3	-100,0
212200	..auf/gegen Tankstellen	14	71,4	10	71,4	18	38,9	12	66,7	8	66,7	9	4	44,4	2	16,7	2	25,0	9	100,0	3	75,0
212210	..Raub § 249 StGB	1	100,0	1	100,0	8	75,0	1	100,0	1	100,0	1							7	700,0	6	

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
212220	..schwerer Raub	7	5	71,4	6			8	6	75,0	7	4	57,1	-1	-12,5	-1	-16,7	-1	-14,3	-4	-100,0
212250	..räuberische Erpressung	6	4	66,7	4	1	25,0	3	1	33,3	1			3	100,0	3	300,0	3	300,0	1	
214000	-räub. Angriff auf Kraftfahrer	4	3	75,0	3			2	1	50,0	1			2	100,0	2	200,0	2	200,0		
214079	..auf sonstige Kraftfahrer	3	3	100,0	3									3		3		3			
214100	..Beraubung von Taxifahrern	1						2	1	50,0	1			-1	-50,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
216000	-Handtaschenraub	76	26	34,2	35	25	71,4	55	19	34,5	26	12	46,2	21	38,2	7	36,8	9	34,6	13	108,3
216010	..Raub § 249 StGB	65	21	32,3	27	17	63,0	50	16	32,0	22	11	50,0	15	30,0	5	31,3	5	22,7	6	54,5
216020	..schwerer Raub	9	4	44,4	7	7	100,0	4	3	75,0	4	1	25,0	5	125,0	1	33,3	3	75,0	6	600,0
216050	..räuberische Erpressung	2	1	50,0	2	2	100,0	1						1	100,0	1		2		2	
217000	-sonst. Raubüberf. auf Straßen	913	545	59,7	745	377	50,6	880	519	59,0	731	418	57,2	33	3,8	26	5,0	14	1,9	-41	-9,8
217010	..Raub § 249 StGB	473	257	54,3	373	213	57,1	470	256	54,5	394	216	54,8	3	0,6	1	0,4	-21	-5,3	-3	-1,4
217020	..schwerer Raub	184	111	60,3	184	110	59,8	161	100	62,1	175	130	74,3	23	14,3	11	11,0	9	5,1	-20	-15,4
217050	..räuberische Erpressung	256	177	69,1	270	117	43,3	249	163	65,5	232	116	50,0	7	2,8	14	8,6	38	16,4	1	0,9
218000	-Raub zur Erlangung von BtM	4	4	100,0	6	2	33,3	4	2	50,0	3	1	33,3			2	100,0	3	100,0	1	100,0
218010	..Raub § 249 StGB	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1										
218020	..schwerer Raub	2	2	100,0	4	2	50,0	2	1	50,0	2	1	50,0			1	100,0	2	100,0	1	100,0
218050	..räuberische Erpressung	1	1	100,0	1			1								1		1			
219000	-Raubüberfälle in Wohnungen	103	86	83,5	132	45	34,1	100	89	89,0	143	58	40,6	3	3,0	-3	-3,4	-11	-7,7	-13	-22,4
219010	..Raub § 249 StGB	44	35	79,5	55	20	36,4	39	33	84,6	47	15	31,9	5	12,8	2	6,1	8	17,0	5	33,3
219020	..schwerer Raub	26	20	76,9	39	13	33,3	24	20	83,3	47	21	44,7	2	8,3			-8	-17,0	-8	-38,1
219050	..räuberische Erpressung	33	31	93,9	42	13	31,0	37	36	97,3	52	24	46,2	-4	-10,8	-5	-13,9	-10	-19,2	-11	-45,8
220000	Körperverletzung (KV)	27.333	23.698	86,7	20.664	6.076	29,4	26.767	23.305	87,1	20.746	5.908	28,5	566	2,1	393	1,7	-82	-0,4	168	2,8
221000	-mit Todesfolge	5	4	80,0	6			4	3	75,0	3			1	25,0	1	33,3	3	100,0		
221010	..mit Todesfolge § 227 StGB	5	4	80,0	6			4	3	75,0	3			1	25,0	1	33,3	3	100,0		
222000	-gefährl./schw. KV/Verst. w.G.	7.520	6.018	80,0	6.923	2.686	38,8	7.370	5.945	80,7	7.069	2.671	37,8	150	2,0	73	1,2	-146	-2,1	15	0,6
222010	..gefährl. KV, sonst. Tatort	3.742	3.258	87,1	3.789	1.405	37,1	3.794	3.351	88,3	3.876	1.413	36,5	-52	-1,4	-93	-2,8	-87	-2,2	-8	-0,6
222020	..schwere KV, sonst. Tatort	15	13	86,7	14	3	21,4	8	8	100,0	8			7	87,5	5	62,5	6	75,0	3	
222100	..gefährl./schw. KV auf Straßen	3.763	2.747	73,0	3.503	1.466	41,8	3.568	2.586	72,5	3.518	1.420	40,4	195	5,5	161	6,2	-15	-0,4	46	3,2
222110	..gefährl. KV auf Straßen	3.754	2.738	72,9	3.488	1.455	41,7	3.564	2.583	72,5	3.514	1.418	40,4	190	5,3	155	6,0	-26	-0,7	37	2,6
222120	..schwere KV auf Straßen	8	8	100,0	11	7	63,6	4	3	75,0	4	2	50,0	4	100,0	5	166,7	7	175,0	5	250,0
222130	..Schläg. ohne Tod auf Straßen	1	1	100,0	5	5	100,0							1		1		5		5	
223000	-Misshandl. Schutzbefehlener	346	340	98,3	331	76	23,0	390	390	100,0	391	91	23,3	-44	-11,3	-50	-12,8	-60	-15,3	-15	-16,5
223001	..Misshandl. Schutzbef. ab 14J.	84	80	95,2	79	16	20,3	87	87	100,0	95	24	25,3	-3	-3,4	-7	-8,0	-16	-16,8	-8	-33,3
223100	..Misshandlung von Kindern	262	260	99,2	255	60	23,5	303	303	100,0	298	68	22,8	-41	-13,5	-43	-14,2	-43	-14,4	-8	-11,8
224000	-vorsätzliche einfache KV	18.112	16.249	89,7	13.878	3.796	27,4	17.759	15.952	89,8	13.833	3.639	26,3	353	2,0	297	1,9	45	0,3	157	4,3
225000	-fahrlässige KV	1.350	1.087	80,5	1.122	126	11,2	1.244	1.015	81,6	1.071	75	7,0	106	8,5	72	7,1	51	4,8	51	68,0
230000	ST gg. d. persönliche Freiheit	14.515	12.735	87,7	11.231	2.504	22,3	13.775	12.122	88,0	10.867	2.260	20,8	740	5,4	613	5,1	364	3,3	244	10,8

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
231000	-Menschenraub/Entz./Kinderh.	92	89	96,7	99	35	35,4	77	74	96,1	80	25	31,3	15	19,5	15	20,3	19	23,8	10	40,0
231200	.Entziehung Minderjähriger	92	89	96,7	99	35	35,4	77	74	96,1	80	25	31,3	15	19,5	15	20,3	19	23,8	10	40,0
231279	..sonst. Entziehung Minderj.	92	89	96,7	99	35	35,4	77	74	96,1	80	25	31,3	15	19,5	15	20,3	19	23,8	10	40,0
232000	-Zwheir/Nstg/Freihber/Nöt/Bedr	14.405	12.629	87,7	11.103	2.455	22,1	13.683	12.036	88,0	10.782	2.225	20,6	722	5,3	593	4,9	321	3,0	230	10,3
232100	.Freiheitsberaubung	250	235	94,0	269	50	18,6	265	248	93,6	277	65	23,5	-15	-5,7	-13	-5,2	-8	-2,9	-15	-23,1
232200	.Nötigung	3.434	2.692	78,4	2.844	503	17,7	3.512	2.827	80,5	3.005	458	15,2	-78	-2,2	-135	-4,8	-161	-5,4	45	9,8
232201	..im Straßenverkehr	1.657	1.199	72,4	1.230	171	13,9	1.726	1.297	75,1	1.378	153	11,1	-69	-4,0	-98	-7,6	-148	-10,7	18	11,8
232279	..sonstige	1.777	1.493	84,0	1.629	334	20,5	1.786	1.530	85,7	1.639	305	18,6	-9	-0,5	-37	-2,4	-10	-0,6	29	9,5
232300	.Bedrohung	9.295	8.380	90,2	7.356	1.848	25,1	8.604	7.737	89,9	6.926	1.670	24,1	691	8,0	643	8,3	430	6,2	178	10,7
232400	.Nachstellung (Stalking)	1.424	1.320	92,7	1.225	198	16,2	1.302	1.224	94,0	1.148	158	13,8	122	9,4	96	7,8	77	6,7	40	25,3
232410	..§ 238 (1) StGB	1.381	1.280	92,7	1.196	188	15,7	1.255	1.178	93,9	1.108	151	13,6	126	10,0	102	8,7	88	7,9	37	24,5
232420	..§ 238 (2) StGB	43	40	93,0	33	10	30,3	47	46	97,9	48	9	18,8	-4	-8,5	-6	-13,0	-15	-31,3	1	11,1
232500	.Zwangsheirat	2	2	100,0	3	3	100,0							2		2		3		3	
233000	-erpresser. Menschenraub	6	6	100,0	28	11	39,3	1	1	100,0	2			5	500,0	5	500,0	26	1300,0	11	
233079	.sonstiger	5	5	100,0	23	9	39,1	1	1	100,0	2			4	400,0	4	400,0	21	1050,0	9	
233200	.i.V.m. Raub auf sonst. Kassen	1	1	100,0	5	2	40,0							1		1		5		2	
234000	-Geiselnahme	1	1	100,0	1									1		1		1			
234079	.sonstige	1	1	100,0	1									1		1		1			
239000	-Menschenhdl/Zwgsprost/-arbeit	11	10	90,9	13	8	61,5	14	11	78,6	11	10	90,9	-3	-21,4	-1	-9,1	2	18,2	-2	-20,0
239100	.Menschenhandel § 232 StGB	7	6	85,7	7	4	57,1	8	5	62,5	3	3	100,0	-1	-12,5	1	20,0	4	133,3	1	33,3
239110	..zur sexuellen Ausbeutung	7	6	85,7	7	4	57,1	2					5	250,0	6		7		4		
239120	..zur Ausbeutg d Beschäftigung							4	4	100,0	2	2	100,0	-4	-100,0	-4	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0
239140	..z Ausbtg bei Begehg v Straft							1						-1	-100,0						
239150	..z Sklaverei/Leibeigschaft oä							1	1	100,0	1	1	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
239200	.Zwangsprostitut. § 232a StGB	4	4	100,0	6	4	66,7	5	5	100,0	7	6	85,7	-1	-20,0	-1	-20,0	-1	-14,3	-2	-33,3
239210	..Veranlassen zur Prostitution	4	4	100,0	6	4	66,7	5	5	100,0	7	6	85,7	-1	-20,0	-1	-20,0	-1	-14,3	-2	-33,3
239500	.Ausbtg na Freiheraubg § 233a							1	1	100,0	1	1	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
239510	..Ausbeutung bei Prostitution							1	1	100,0	1	1	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
3**00	Diebst. ohne erschw. Umst.	47.627	25.282	53,1	17.735	5.998	33,8	48.955	24.848	50,8	18.237	6.043	33,1	-1.328	-2,7	434	1,7	-502	-2,8	-45	-0,7
300000	-von sonst. Gut an sonst. TO	12.269	3.036	24,7	2.830	757	26,7	12.365	2.781	22,5	2.875	699	24,3	-96	-0,8	255	9,2	-45	-1,6	58	8,3
300010	.§§ 242, 247, 248a StGB	12.002	2.803	23,4	2.618	730	27,9	12.132	2.583	21,3	2.687	669	24,9	-130	-1,1	220	8,5	-69	-2,6	61	9,1
300040	.unbef. Gebrauch sonst. Fz.	14	12	85,7	11	1	9,1	21	13	61,9	13	3	23,1	-7	-33,3	-1	-7,7	-2	-15,4	-2	-66,7
300050	.Entziehung elektr. Energie	253	221	87,4	216	27	12,5	212	185	87,3	185	27	14,6	41	19,3	36	19,5	31	16,8		
3**100	-von Kraftwagen, unbef. Gebr.	282	221	78,4	233	68	29,2	267	198	74,2	211	50	23,7	15	5,6	23	11,6	22	10,4	18	36,0
300100	.von Kraftwagen an sonst. TO	276	217	78,6	228	68	29,8	263	195	74,1	208	49	23,6	13	4,9	22	11,3	20	9,6	19	38,8
300110	..einfacher Diebstahl	128	90	70,3	100	33	33,0	135	85	63,0	97	18	18,6	-7	-5,2	5	5,9	3	3,1	15	83,3
300140	..unbefugter Gebrauch	148	127	85,8	131	36	27,5	128	110	85,9	114	31	27,2	20	15,6	17	15,5	17	14,9	5	16,1

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
3**200	-von Mopeds/Krafrtr., unbef. G.	201	70	34,8	80	17	21,3	174	49	28,2	55	18	32,7	27	15,5	21	42,9	25	45,5	-1	-5,6
300200	.von Mopeds/Krafrtr. an so. TO	185	65	35,1	75	17	22,7	167	47	28,1	54	18	33,3	18	10,8	18	38,3	21	38,9	-1	-5,6
300210	..einfacher Diebstahl	168	52	31,0	61	13	21,3	156	40	25,6	48	16	33,3	12	7,7	12	30,0	13	27,1	-3	-18,8
300240	..unbefugter Gebrauch	17	13	76,5	15	5	33,3	11	7	63,6	7	3	42,9	6	54,5	6	85,7	8	114,3	2	66,7
3**300	-von Fahrräd., unbef. Gebrauch	1.452	474	32,6	469	159	33,9	1.681	556	33,1	568	177	31,2	-229	-13,6	-82	-14,7	-99	-17,4	-18	-10,2
300300	.von Fahrrädern an sonst. TO	1.149	348	30,3	343	119	34,7	1.388	443	31,9	451	139	30,8	-239	-17,2	-95	-21,4	-108	-23,9	-20	-14,4
300310	..einfacher Diebstahl	1.130	333	29,5	325	116	35,7	1.356	424	31,3	432	133	30,8	-226	-16,7	-91	-21,5	-107	-24,8	-17	-12,8
300340	..unbefugter Gebrauch	19	15	78,9	19	4	21,1	32	19	59,4	20	6	30,0	-13	-40,6	-4	-21,1	-1	-5,0	-2	-33,3
3**400	-von Schusswaffen	3	2	66,7	2			4	2	50,0	2	1	50,0	-1	-25,0					-1	-100,0
300400	.von Schusswaffen an sonst. TO	1						1	1	100,0	1	1	100,0			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
3**500	-von unbaren Zahlungsmitteln	3.840	538	14,0	506	205	40,5	4.458	546	12,2	497	169	34,0	-618	-13,9	-8	-1,5	9	1,8	36	21,3
300500	.von unbaren ZM an sonst. TO	1.598	213	13,3	206	83	40,3	1.784	195	10,9	189	57	30,2	-186	-10,4	18	9,2	17	9,0	26	45,6
3**700	-von/aus Automaten	43	14	32,6	15	5	33,3	42	23	54,8	23	6	26,1	1	2,4	-9	-39,1	-8	-34,8	-1	-16,7
300700	.von/aus Automaten an so. TO	36	13	36,1	14	4	28,6	37	20	54,1	21	5	23,8	-1	-2,7	-7	-35,0	-7	-33,3	-1	-20,0
3**800	-von Antiquit./Kunst/Sakralem	41	12	29,3	11	2	18,2	39	10	25,6	10	2	20,0	2	5,1	2	20,0	1	10,0		
300800	.von Antiquit. u. ä. an so. TO	27	7	25,9	7	2	28,6	29	4	13,8	4	1	25,0	-2	-6,9	3	75,0	3	75,0	1	100,0
305*00	-in/aus Banken/Sparkassen/Post	123	36	29,3	37	11	29,7	298	48	16,1	41	14	34,1	-175	-58,7	-12	-25,0	-4	-9,8	-3	-21,4
305000	.von sonstigem Gut	101	29	28,7	31	8	25,8	275	44	16,0	37	12	32,4	-174	-63,3	-15	-34,1	-6	-16,2	-4	-33,3
305500	.von unbaren Zahlungsmitteln	22	7	31,8	6	3	50,0	23	4	17,4	4	2	50,0	-1	-4,3	3	75,0	2	50,0	1	50,0
310*00	-in/aus Büro/Lager/Werkstätten	904	315	34,8	305	68	22,3	965	325	33,7	295	74	25,1	-61	-6,3	-10	-3,1	10	3,4	-6	-8,1
310000	.von sonstigem Gut	739	277	37,5	268	58	21,6	742	262	35,3	249	58	23,3	-3	-0,4	15	5,7	19	7,6		
310100	.von Kraftwagen	4	2	50,0	2			2	2	100,0	2	1	50,0	2	100,0					-1	-100,0
310200	.von Mopeds und Krafrädern	16	5	31,3	6			7	2	28,6	2			9	128,6	3	150,0	4	200,0		
310300	.von Fahrrädern	18	8	44,4	7	3	42,9	22	10	45,5	11	5	45,5	-4	-18,2	-2	-20,0	-4	-36,4	-2	-40,0
310400	.von Schusswaffen							1						-1	-100,0						
310500	.von unbaren Zahlungsmitteln	117	20	17,1	23	6	26,1	187	46	24,6	37	11	29,7	-70	-37,4	-26	-56,5	-14	-37,8	-5	-45,5
310700	.von/aus Automaten	3	1	33,3	1	1	100,0	2	2	100,0	2			1	50,0	-1	-50,0	-1	-50,0	1	
310800	.von Antiquit./Kunst/Sakralem	7	2	28,6	2			2	1	50,0	1	1	100,0	5	250,0	1	100,0	1	100,0	-1	-100,0
315*00	-in/aus Gaststätten/Hotels	535	146	27,3	158	57	36,1	589	160	27,2	167	61	36,5	-54	-9,2	-14	-8,8	-9	-5,4	-4	-6,6
315000	.von sonstigem Gut	383	123	32,1	137	44	32,1	406	135	33,3	139	49	35,3	-23	-5,7	-12	-8,9	-2	-1,4	-5	-10,2
315500	.von unbaren Zahlungsmitteln	148	23	15,5	24	14	58,3	180	24	13,3	28	12	42,9	-32	-17,8	-1	-4,2	-4	-14,3	2	16,7
315700	.von/aus Automaten	4						3	1	33,3	1	1	100,0	1	33,3	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
325*00	-in/aus Geschäften, Kiosken	21.085	18.674	88,6	13.167	4.790	36,4	21.030	18.468	87,8	13.481	4.885	36,2	55	0,3	206	1,1	-314	-2,3	-95	-1,9
325000	.von sonstigem Gut	1.251	678	54,2	703	237	33,7	1.272	687	54,0	734	270	36,8	-21	-1,7	-9	-1,3	-31	-4,2	-33	-12,2
325300	.von Fahrrädern	19	13	68,4	14	6	42,9	18	7	38,9	7	3	42,9	1	5,6	6	85,7	7	100,0	3	100,0
325500	.von unbaren Zahlungsm.	532	55	10,3	49	23	46,9	560	44	7,9	40	24	60,0	-28	-5,0	11	25,0	9	22,5	-1	-4,2
326*00	..einfacher Ladendiebstahl	19.283	17.928	93,0	12.697	4.638	36,5	19.180	17.730	92,4	13.010	4.717	36,3	103	0,5	198	1,1	-313	-2,4	-79	-1,7

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	insgesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	insgesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
326000	..von sonstigem Gut	19.220	17.867	93,0	12.659	4.621	36,5	19.123	17.685	92,5	12.981	4.704	36,2	97	0,5	182	1,0	-322	-2,5	-83	-1,8
326300	..von Fahrrädern	63	61	96,8	65	24	36,9	57	45	78,9	51	19	37,3	6	10,5	16	35,6	14	27,5	5	26,3
335*00	-in/aus Wohnungen	1.894	1.172	61,9	1.133	220	19,4	1.986	1.173	59,1	1.213	240	19,8	-92	-4,6	-1	-0,1	-80	-6,6	-20	-8,3
335000	.von sonstigem Gut	1.648	1.044	63,3	1.015	197	19,4	1.708	1.027	60,1	1.086	217	20,0	-60	-3,5	17	1,7	-71	-6,5	-20	-9,2
335400	.von Schusswaffen	2	2	100,0	2			2	1	50,0	1					1	100,0	1	100,0		
335500	.von unbaren Zahlungsmitteln	237	123	51,9	132	27	20,5	268	140	52,2	139	27	19,4	-31	-11,6	-17	-12,1	-7	-5,0		
335800	.von Antiquit./Kunst/Sakralem	7	3	42,9	3			8	5	62,5	5			-1	-12,5	-2	-40,0	-2	-40,0		
340*00	-in/aus Boden/Kellern/Waschk.	690	148	21,4	160	40	25,0	766	136	17,8	148	34	23,0	-76	-9,9	12	8,8	12	8,1	6	17,6
340000	.von sonstigem Gut	487	104	21,4	119	33	27,7	570	85	14,9	93	22	23,7	-83	-14,6	19	22,4	26	28,0	11	50,0
340300	.von Fahrrädern	203	44	21,7	47	8	17,0	196	51	26,0	55	12	21,8	7	3,6	-7	-13,7	-8	-14,5	-4	-33,3
345*00	-auf Baustellen	459	75	16,3	103	26	25,2	511	87	17,0	110	29	26,4	-52	-10,2	-12	-13,8	-7	-6,4	-3	-10,3
345000	.von sonstigem Gut	443	69	15,6	94	23	24,5	489	83	17,0	107	28	26,2	-46	-9,4	-14	-16,9	-13	-12,1	-5	-17,9
345100	.von Kraftwagen	2	2	100,0	3			2	1	50,0	1					1	100,0	2	200,0		
345500	.von unbaren Zahlungsmitteln	14	4	28,6	6	3	50,0	20	3	15,0	3	1	33,3	-6	-30,0	1	33,3	3	100,0	2	200,0
350*00	-an/aus Kfz	4.221	588	13,9	490	155	31,6	4.703	575	12,2	462	142	30,7	-482	-10,2	13	2,3	28	6,1	13	9,2
350000	.von sonstigem Gut	3.862	547	14,2	454	139	30,6	4.146	538	13,0	425	128	30,1	-284	-6,8	9	1,7	29	6,8	11	8,6
350500	.von unbaren Zahlungsmitteln	359	41	11,4	41	17	41,5	557	37	6,6	44	16	36,4	-198	-35,5	4	10,8	-3	-6,8	1	6,3
371000	-von BtM aus Apotheken	3	1	33,3	1			1	1	100,0	1			2	200,0						
372000	-von BtM aus Arztpraxen	1	1	100,0	1			1								1		1			
373000	-von BtM aus Krankenhäusern	19	9	47,4	7			17	2	11,8	2			2	11,8	7	350,0	5	250,0		
374000	-von BtM bei Herstell./Händl.	3	2	66,7	3			6						-3	-50,0	2		3			
375000	-von Rezepten für BtM	6	1	16,7	1			1	1	100,0	1			5	500,0						
390000	-Taschendiebst. v. sonst. Gut	1.330	163	12,3	165	115	69,7	1.168	133	11,4	144	77	53,5	162	13,9	30	22,6	21	14,6	38	49,4
390500	-Taschendiebst. v. unbaren ZM	813	52	6,4	63	52	82,5	879	53	6,0	52	35	67,3	-66	-7,5	-1	-1,9	11	21,2	17	48,6
4**00	Diebstahl unter erschw. Umst.	41.275	8.334	20,2	4.962	2.144	43,2	48.451	9.248	19,1	5.116	2.188	42,8	-7.176	-14,8	-914	-9,9	-154	-3,0	-44	-2,0
400000	.von sonst. Gut an sonst. TO	8.875	1.682	19,0	1.290	412	31,9	10.397	2.106	20,3	1.391	464	33,4	-1.522	-14,6	-424	-20,1	-101	-7,3	-52	-11,2
400010	..besonders schwerer Fall	8.766	1.596	18,2	1.161	348	30,0	10.249	1.967	19,2	1.291	408	31,6	-1.483	-14,5	-371	-18,9	-130	-10,1	-60	-14,7
400020	..m. Waffen/Band.diebst. (oWED)	109	86	78,9	150	71	47,3	148	139	93,9	125	63	50,4	-39	-26,4	-53	-38,1	25	20,0	8	12,7
4**100	-von Kraftwagen	1.068	330	30,9	296	172	58,1	1.206	373	30,9	305	190	62,3	-138	-11,4	-43	-11,5	-9	-3,0	-18	-9,5
400100	.von Kraftwagen an sonst. TO	1.002	301	30,0	272	166	61,0	1.161	343	29,5	281	180	64,1	-159	-13,7	-42	-12,2	-9	-3,2	-14	-7,8
400110	..besonders schwerer Fall	785	179	22,8	183	82	44,8	898	182	20,3	203	105	51,7	-113	-12,6	-3	-1,6	-20	-9,9	-23	-21,9
400120	..mit Waffen, Bandendiebstahl	217	122	56,2	103	96	93,2	263	161	61,2	104	98	94,2	-46	-17,5	-39	-24,2	-1	-1,0	-2	-2,0
4**200	-von Mopeds und Krafrädern	911	276	30,3	264	55	20,8	1.054	309	29,3	267	74	27,7	-143	-13,6	-33	-10,7	-3	-1,1	-19	-25,7
400200	.von Mopeds/Krafrä. an so. TO	851	250	29,4	243	54	22,2	1.003	292	29,1	253	68	26,9	-152	-15,2	-42	-14,4	-10	-4,0	-14	-20,6
400210	..besonders schwerer Fall	833	233	28,0	236	49	20,8	981	286	29,2	244	63	25,8	-148	-15,1	-53	-18,5	-8	-3,3	-14	-22,2
400220	..mit Waffen, Bandendiebstahl	18	17	94,4	19	10	52,6	22	6	27,3	14	7	50,0	-4	-18,2	11	183,3	5	35,7	3	42,9
4**300	-von Fahrrädern	11.681	1.374	11,8	993	270	27,2	14.112	1.757	12,5	1.167	311	26,6	-2.431	-17,2	-383	-21,8	-174	-14,9	-41	-13,2

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
410500	.von unbaren Zahlungsmitteln	32	9 28,1	9	1 11,1			41	14 34,1	10	1 10,0			-9	-22,0	-5	-35,7	-1	-10,0		
410510	..besonders schwerer Fall	32	9 28,1	9	1 11,1			41	14 34,1	10	1 10,0			-9	-22,0	-5	-35,7	-1	-10,0		
410700	.von/aus Automaten	7	1 14,3	1				14	1 7,1	1				-7	-50,0						
410710	..besonders schwerer Fall	7	1 14,3	1				14	1 7,1	1				-7	-50,0						
410800	.von Antiquit./Kunst/Sakralem	4	2 50,0	3				7						-3	-42,9	2		3			
410810	..besonders schwerer Fall	4	2 50,0	3				7						-3	-42,9	2		3			
415*00	-in/aus Gaststätten/Hotels	421	149 35,4	134	41 30,6			515	160 31,1	131	43 32,8			-94	-18,3	-11	-6,9	3	2,3	-2	-4,7
415000	.von sonstigem Gut	371	131 35,3	120	38 31,7			461	143 31,0	119	37 31,1			-90	-19,5	-12	-8,4	1	0,8	1	2,7
415010	..besonders schwerer Fall	360	124 34,4	110	31 28,2			453	137 30,2	109	32 29,4			-93	-20,5	-13	-9,5	1	0,9	-1	-3,1
415020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	11	7 63,6	11	7 63,6			8	6 75,0	11	5 45,5			3	37,5	1	16,7			2	40,0
415500	.von unbaren Zahlungsm.	12	4 33,3	4	1 25,0			12	2 16,7	2	1 50,0					2	100,0	2	100,0		
415510	..besonders schwerer Fall	12	4 33,3	4	1 25,0			12	2 16,7	2	1 50,0					2	100,0	2	100,0		
415700	.von/aus Automaten	38	14 36,8	16	3 18,8			42	15 35,7	18	7 38,9			-4	-9,5	-1	-6,7	-2	-11,1	-4	-57,1
415710	..besonders schwerer Fall	37	14 37,8	16	3 18,8			41	15 36,6	18	7 38,9			-4	-9,8	-1	-6,7	-2	-11,1	-4	-57,1
415720	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1						1													
425*00	-in/aus Geschäften, Kiosken	2.460	1.707 69,4	1.393	903 64,8			2.395	1.502 62,7	1.392	846 60,8			65	2,7	205	13,6	1	0,1	57	6,7
425000	.von sonstigem Gut	911	261 28,6	294	149 50,7			1.109	372 33,5	346	152 43,9			-198	-17,9	-111	-29,8	-52	-15,0	-3	-2,0
425010	..besonders schwerer Fall	826	201 24,3	217	92 42,4			1.028	305 29,7	256	93 36,3			-202	-19,6	-104	-34,1	-39	-15,2	-1	-1,1
425020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	85	60 70,6	86	66 76,7			81	67 82,7	98	59 60,2			4	4,9	-7	-10,4	-12	-12,2	7	11,9
425300	.von Fahrrädern	17	9 52,9	10	6 60,0			20	12 60,0	12	4 33,3			-3	-15,0	-3	-25,0	-2	-16,7	2	50,0
425310	..besonders schwerer Fall	17	9 52,9	10	6 60,0			19	11 57,9	11	4 36,4			-2	-10,5	-2	-18,2	-1	-9,1	2	50,0
425320	..mit Waffen, Bandendiebstahl							1	1 100,0	1				-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
425500	.von unbaren Zahlungsmitteln	18	7 38,9	9	6 66,7			8	5 62,5	4	3 75,0			10	125,0	2	40,0	5	125,0	3	100,0
425510	..besonders schwerer Fall	14	5 35,7	6	3 50,0			8	5 62,5	4	3 75,0			6	75,0			2	50,0		
425520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	4	2 50,0	3	3 100,0									4		2		3		3	
426*00	.schwerer Ladendiebstahl	1.514	1.430 94,5	1.140	778 68,2			1.258	1.113 88,5	1.090	713 65,4			256	20,3	317	28,5	50	4,6	65	9,1
426000	..insgesamt	1.514	1.430 94,5	1.140	778 68,2			1.258	1.113 88,5	1.090	713 65,4			256	20,3	317	28,5	50	4,6	65	9,1
426010	..besonders schwerer Fall	952	882 92,6	572	432 75,5			749	624 83,3	562	407 72,4			203	27,1	258	41,3	10	1,8	25	6,1
426020	...mit Waffen, Bandendiebstahl	562	548 97,5	645	407 63,1			509	489 96,1	575	340 59,1			53	10,4	59	12,1	70	12,2	67	19,7
435*00	-Wohnungseinbruchdiebstahl	2.460	594 24,1	564	182 32,3			2.243	616 27,5	622	189 30,4			217	9,7	-22	-3,6	-58	-9,3	-7	-3,7
435000	.(ohne TWE) von sonstigem Gut	1.267	279 22,0	292	97 33,2			1.180	276 23,4	313	93 29,7			87	7,4	3	1,1	-21	-6,7	4	4,3
435020	.(ohne TWE) bandenmäßig	6	2 33,3	3	1 33,3			9	8 88,9	12	4 33,3			-3	-33,3	-6	-75,0	-9	-75,0	-3	-75,0
435400	.(ohne TWE) von Schusswaffen	6	3 50,0	3	1 33,3			1	1 100,0	4	1 25,0			5	500,0	2	200,0	-1	-25,0		
435500	.(ohne TWE) von unbaren ZM	59	18 30,5	19	7 36,8			48	19 39,6	24	6 25,0			11	22,9	-1	-5,3	-5	-20,8	1	16,7
435800	.(o.TWE) v.Antiqu./Kunst/Sakr.	7	2 28,6	2				2	1 50,0	1				5	250,0	1	100,0	1	100,0		
436*00	.Tageswohnungseinbruchdiebst.	1.115	290 26,0	290	95 32,8			1.003	311 31,0	334	110 32,9			112	11,2	-21	-6,8	-44	-13,2	-15	-13,6
436000	..von sonstigem Gut	1.072	279 26,0	280	94 33,6			956	292 30,5	318	107 33,6			116	12,1	-13	-4,5	-38	-11,9	-13	-12,1

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
436020	..bandenmäßig	1						5	4	80,0	5	4	80,0	-4	-80,0	-4	-100,0	-5	-100,0	-4	-100,0
436400	..von Schusswaffen	4	2	50,0	3			3						1	33,3	2		3			
436500	..von unbaren Zahlungsmitteln	36	9	25,0	12	4	33,3	37	14	37,8	16	3	18,8	-1	-2,7	-5	-35,7	-4	-25,0	1	33,3
436800	..von Antiquit./Kunst/Sakralem	2						2	1	50,0	1					-1	-100,0	-1	-100,0		
440*00	-in/aus Boden/Kellern/Waschk.	7.986	1.104	13,8	611	138	22,6	10.004	1.344	13,4	686	153	22,3	-2.018	-20,2	-240	-17,9	-75	-10,9	-15	-9,8
440000	.von sonstigem Gut	5.237	670	12,8	354	90	25,4	6.561	791	12,1	405	104	25,7	-1.324	-20,2	-121	-15,3	-51	-12,6	-14	-13,5
440010	..besonders schwerer Fall	5.225	658	12,6	344	87	25,3	6.528	761	11,7	399	102	25,6	-1.303	-20,0	-103	-13,5	-55	-13,8	-15	-14,7
440020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	12	12	100,0	15	4	26,7	33	30	90,9	10	2	20,0	-21	-63,6	-18	-60,0	5	50,0	2	100,0
440300	.von Fahrrädern	2.749	434	15,8	334	70	21,0	3.443	553	16,1	409	79	19,3	-694	-20,2	-119	-21,5	-75	-18,3	-9	-11,4
440310	..besonders schwerer Fall	2.749	434	15,8	334	70	21,0	3.429	538	15,7	401	77	19,2	-680	-19,8	-104	-19,3	-67	-16,7	-7	-9,1
440320	..mit Waffen, Bandendiebstahl							14	15	107,1	15	3	20,0	-14	-100,0	-15	-100,0	-15	-100,0	-3	-100,0
445*00	-auf Baustellen	899	133	14,8	177	48	27,1	960	142	14,8	173	49	28,3	-61	-6,4	-9	-6,3	4	2,3	-1	-2,0
445000	.von sonstigem Gut	879	132	15,0	177	48	27,1	946	140	14,8	168	45	26,8	-67	-7,1	-8	-5,7	9	5,4	3	6,7
445010	..besonders schwerer Fall	873	128	14,7	166	44	26,5	940	135	14,4	160	40	25,0	-67	-7,1	-7	-5,2	6	3,8	4	10,0
445020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	6	4	66,7	14	6	42,9	6	5	83,3	8	5	62,5			-1	-20,0	6	75,0	1	20,0
445100	.von Kraftwagen	18						10	2	20,0	5	4	80,0	8	80,0	-2	-100,0	-5	-100,0	-4	-100,0
445110	..besonders schwerer Fall	18						9	1	11,1	1			9	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
445120	..mit Waffen, Bandendiebstahl							1	1	100,0	4	4	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-4	-100,0	-4	-100,0
445500	.von unbaren Zahlungsmitteln	2	1	50,0	1			4						-2	-50,0	1		1			
445510	..besonders schwerer Fall	2	1	50,0	1			4						-2	-50,0	1		1			
450*00	-an/aus Kfz	4.324	647	15,0	382	184	48,2	5.953	726	12,2	433	210	48,5	-1.629	-27,4	-79	-10,9	-51	-11,8	-26	-12,4
450000	.von sonstigem Gut	3.976	583	14,7	349	174	49,9	5.442	629	11,6	392	199	50,8	-1.466	-26,9	-46	-7,3	-43	-11,0	-25	-12,6
450010	..besonders schwerer Fall	3.720	450	12,1	313	144	46,0	5.243	571	10,9	341	158	46,3	-1.523	-29,0	-121	-21,2	-28	-8,2	-14	-8,9
450020	..mit Waffen, Bandendiebstahl	256	133	52,0	50	42	84,0	199	58	29,1	57	45	78,9	57	28,6	75	129,3	-7	-12,3	-3	-6,7
450500	.von unbaren Zahlungsmitteln	348	64	18,4	58	17	29,3	511	97	19,0	80	24	30,0	-163	-31,9	-33	-34,0	-22	-27,5	-7	-29,2
450510	..besonders schwerer Fall	347	64	18,4	58	17	29,3	511	97	19,0	80	24	30,0	-164	-32,1	-33	-34,0	-22	-27,5	-7	-29,2
450520	..mit Waffen, Bandendiebstahl	1												1							
471000	-von BtM aus Apotheken	9	7	77,8	8	6	75,0	5	3	60,0	1			4	80,0	4	133,3	7	700,0	6	
471010	.besonders schwerer Fall	8	7	87,5	8	6	75,0	5	3	60,0	1			3	60,0	4	133,3	7	700,0	6	
471020	.mit Waffen, Bandendiebstahl	1												1							
472000	-von BtM aus Arztpraxen	4	2	50,0	2			3	2	66,7	2			1	33,3						
472010	.besonders schwerer Fall	4	2	50,0	2			3	2	66,7	2			1	33,3						
473000	-von BtM aus Krankenhäusern	5	1	20,0	1			2	1	50,0	1			3	150,0						
473010	.besonders schwerer Fall	5	1	20,0	1			2	1	50,0	1			3	150,0						
474000	-von BtM bei Herstell./Händl.	1												1							
474010	.besonders schwerer Fall	1												1							
475000	-von Rezepten für BtM	4	1	25,0	1									4		1		1			

Landeskriminalamt Sachsen

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle Anzahl	aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle Anzahl	aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV insgesamt		nichtdeutsche Tatverdächtige			
			Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt		nichtdeutsch Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
475010	.besonders schwerer Fall	4	1	25,0	1							4		1		1					
490000	-Taschendiebst. v. sonst. Gut	30	16	53,3	17	16	94,1	31	16	51,6	20	16	80,0	-1	-3,2	-3	-15,0				
490010	.besonders schwerer Fall	24	10	41,7	10	9	90,0	23	8	34,8	9	6	66,7	1	4,3	2	25,0	1	11,1	3	50,0
490020	.mit Waffen, Bandendiebstahl	6	6	100,0	10	10	100,0	8	8	100,0	11	10	90,9	-2	-25,0	-2	-25,0	-1	-9,1		
490500	-Taschendiebst. v. unbaren ZM	23	6	26,1	10	9	90,0	19	6	31,6	9	8	88,9	4	21,1			1	11,1	1	12,5
490510	.besonders schwerer Fall	17	3	17,6	3	3	100,0	17	4	23,5	3	3	100,0			-1	-25,0				
490520	.mit Waffen, Bandendiebstahl	6	3	50,0	7	6	85,7	2	2	100,0	6	5	83,3	4	200,0	1	50,0	1	16,7	1	20,0
****00	Diebstahl insgesamt	88.902	33.616	37,8	20.735	7.364	35,5	97.406	34.096	35,0	21.459	7.493	34,9	-8.504	-8,7	-480	-1,4	-724	-3,4	-129	-1,7
***100	von Kraftwagen, unbef. Gebr.	1.350	551	40,8	513	236	46,0	1.473	571	38,8	505	239	47,3	-123	-8,4	-20	-3,5	8	1,6	-3	-1,3
***200	von Mopeds/Kraftr., unbef. G.	1.112	346	31,1	333	69	20,7	1.228	358	29,2	313	88	28,1	-116	-9,4	-12	-3,4	20	6,4	-19	-21,6
***300	von Fahrräd., unbef. Gebrauch	13.133	1.848	14,1	1.346	402	29,9	15.793	2.313	14,6	1.593	455	28,6	-2.660	-16,8	-465	-20,1	-247	-15,5	-53	-11,6
***400	von Schusswaffen	19	9	47,4	10	1	10,0	16	9	56,3	15	3	20,0	3	18,8			-5	-33,3	-2	-66,7
***500	von unbaren Zahlungsmitteln	4.442	695	15,6	636	257	40,4	5.229	729	13,9	629	216	34,3	-787	-15,1	-34	-4,7	7	1,1	41	19,0
***700	von/aus Automaten	407	97	23,8	125	45	36,0	423	106	25,1	132	45	34,1	-16	-3,8	-9	-8,5	-7	-5,3		
***800	von Antiquit./Kunst/Sakralem	79	18	22,8	18	2	11,1	83	21	25,3	17	5	29,4	-4	-4,8	-3	-14,3	1	5,9	-3	-60,0
*05*00	in/aus Banken/Sparkassen/Post	173	61	35,3	58	20	34,5	388	92	23,7	74	33	44,6	-215	-55,4	-31	-33,7	-16	-21,6	-13	-39,4
*10*00	in/aus Büro/Lager/Werkstätten	3.520	1.001	28,4	836	218	26,1	3.608	992	27,5	784	237	30,2	-88	-2,4	9	0,9	52	6,6	-19	-8,0
*15*00	in/aus Gaststätten/Hotels	956	295	30,9	284	96	33,8	1.104	320	29,0	291	100	34,4	-148	-13,4	-25	-7,8	-7	-2,4	-4	-4,0
*25*00	in/aus Geschäften, Kiosken	23.545	20.381	86,6	13.892	5.286	38,1	23.425	19.970	85,3	14.213	5.343	37,6	120	0,5	411	2,1	-321	-2,3	-57	-1,1
*26*00	-Ladendiebstahl	20.797	19.358	93,1	13.250	5.040	38,0	20.438	18.843	92,2	13.557	5.096	37,6	359	1,8	515	2,7	-307	-2,3	-56	-1,1
*35*00	in/aus Wohnungen	4.354	1.766	40,6	1.654	392	23,7	4.229	1.789	42,3	1.779	416	23,4	125	3,0	-23	-1,3	-125	-7,0	-24	-5,8
*40*00	in/aus Boden/Kellern/Waschk.	8.676	1.252	14,4	743	174	23,4	10.770	1.480	13,7	810	180	22,2	-2.094	-19,4	-228	-15,4	-67	-8,3	-6	-3,3
*45*00	auf Baustellen	1.358	208	15,3	272	72	26,5	1.471	229	15,6	279	77	27,6	-113	-7,7	-21	-9,2	-7	-2,5	-5	-6,5
*50*00	an/aus Kfz	8.545	1.235	14,5	811	320	39,5	10.656	1.301	12,2	843	332	39,4	-2.111	-19,8	-66	-5,1	-32	-3,8	-12	-3,6
*71000	von BtM aus Apotheken	12	8	66,7	9	6	66,7	6	4	66,7	2			6	100,0	4	100,0	7	350,0	6	
*72000	von BtM aus Arztpraxen	5	3	60,0	3			4	2	50,0	2			1	25,0	1	50,0	1	50,0		
*73000	von BtM aus Krankenhäusern	24	10	41,7	8			19	3	15,8	3			5	26,3	7	233,3	5	166,7		
*74000	von BtM bei Herstellern/Händl.	4	2	50,0	3			6						-2	-33,3	2		3			
*75000	von Rezepten für BtM	10	2	20,0	2			1	1	100,0	1			9	900,0	1	100,0	1	100,0		
*90*00	Taschendiebstahl	2.196	237	10,8	227	164	72,2	2.097	208	9,9	212	126	59,4	99	4,7	29	13,9	15	7,1	38	30,2
500000	Vermögens-/Fälschungsdelikte	43.680	28.466	65,2	22.277	7.032	31,6	40.788	28.972	71,0	22.766	7.277	32,0	2.892	7,1	-506	-1,7	-489	-2,1	-245	-3,4
510000	Betrug	30.176	19.635	65,1	15.285	4.891	32,0	28.727	21.092	73,4	16.508	5.077	30,8	1.449	5,0	-1.457	-6,9	-1.223	-7,4	-186	-3,7
511000	-Waren-/Warenkreditbetrug	7.086	4.514	63,7	3.545	737	20,8	7.659	5.243	68,5	4.042	871	21,5	-573	-7,5	-729	-13,9	-497	-12,3	-134	-15,4
511100	.betrüg. Erlangen von Kfz	62	55	88,7	61	28	45,9	44	38	86,4	45	20	44,4	18	40,9	17	44,7	16	35,6	8	40,0
511110	..von Kfz § 263 StGB	61	55	90,2	61	28	45,9	43	36	83,7	42	20	47,6	18	41,9	19	52,8	19	45,2	8	40,0
511120	..von Kfz § 263a StGB	1						1	2	200,0	3					-2	-100,0	-3	-100,0		
511200	.sonst. Warenkreditbetrug	3.502	2.126	60,7	1.780	479	26,9	4.301	2.568	59,7	2.259	607	26,9	-799	-18,6	-442	-17,2	-479	-21,2	-128	-21,1

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2025/2024

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
511201	..Tankbetrug	1.703	758	44,5	666	234	35,1	2.320	1.060	45,7	994	374	37,6	-617	-26,6	-302	-28,5	-328	-33,0	-140	-37,4
511210	..War.kreditbetr., weit. Arten	1.799	1.368	76,0	1.122	247	22,0	1.981	1.508	76,1	1.267	233	18,4	-182	-9,2	-140	-9,3	-145	-11,4	14	6,0
511211	...Warenkreditbtr. § 263 StGB	1.348	1.094	81,2	948	210	22,2	1.330	1.117	84,0	1.016	180	17,7	18	1,4	-23	-2,1	-68	-6,7	30	16,7
511212	...Warenkreditbtr. § 263a StGB	451	274	60,8	208	44	21,2	651	391	60,1	280	61	21,8	-200	-30,7	-117	-29,9	-72	-25,7	-17	-27,9
511300	..Warenbetrug	3.522	2.333	66,2	1.794	240	13,4	3.314	2.637	79,6	1.835	255	13,9	208	6,3	-304	-11,5	-41	-2,2	-15	-5,9
513000	-Kapitalanlage-/Anlagebetrug	604	279	46,2	47	13	27,7	167	60	35,9	47	13	27,7	437	261,7	219	365,0				
513100	..Kapitalanlagebetrug	1	1	100,0	1			4	2	50,0	1			-3	-75,0	-1	-50,0				
513200	..Anlagebetrug	603	278	46,1	46	13	28,3	163	58	35,6	47	13	27,7	440	269,9	220	379,3	-1	-2,1		
514000	-Geldkreditbetrug	377	354	93,9	327	48	14,7	274	256	93,4	255	42	16,5	103	37,6	98	38,3	72	28,2	6	14,3
514200	..Subventionsbetrug § 264 StGB	77	77	100,0	100	20	20,0	167	164	98,2	166	24	14,5	-90	-53,9	-87	-53,0	-66	-39,8	-4	-16,7
514300	..Krediterlangungsb. § 263 StGB	300	277	92,3	227	28	12,3	107	92	86,0	89	18	20,2	193	180,4	185	201,1	138	155,1	10	55,6
515000	-Erschleichen von Leistungen	6.979	6.887	98,7	5.550	2.284	41,2	8.083	8.012	99,1	6.281	2.507	39,9	-1.104	-13,7	-1.125	-14,0	-731	-11,6	-223	-8,9
515001	..Beförderungserschleichung	6.933	6.842	98,7	5.489	2.255	41,1	8.052	7.980	99,1	6.253	2.492	39,9	-1.119	-13,9	-1.138	-14,3	-764	-12,2	-237	-9,5
515079	..sonst. Erschleichen von Lstg.	46	45	97,8	62	29	46,8	31	32	103,2	33	19	57,6	15	48,4	13	40,6	29	87,9	10	52,6
516000	-B./Cb. m. rewdr. erl. unb. ZM	3.622	1.061	29,3	792	277	35,0	3.138	954	30,4	715	193	27,0	484	15,4	107	11,2	77	10,8	84	43,5
516200	..B. m. Zahlungskarten oh. PIN	706	187	26,5	147	56	38,1	749	197	26,3	131	36	27,5	-43	-5,7	-10	-5,1	16	12,2	20	55,6
516300	..Cb. m. Zahlungskarten mit PIN	662	341	51,5	261	79	30,3	679	261	38,4	227	58	25,6	-17	-2,5	80	30,7	34	15,0	21	36,2
516500	..B./Cb. m. rwdr. erl. Zhlgsk. Dat.	1.497	286	19,1	220	71	32,3	1.005	273	27,2	240	70	29,2	492	49,0	13	4,8	-20	-8,3	1	1,4
516510	..B. m. Zahlungskartendaten	326	69	21,2	63	16	25,4	158	61	38,6	57	18	31,6	168	106,3	8	13,1	6	10,5	-2	-11,1
516520	..Cb. m. Zahlungskartendaten	1.171	217	18,5	167	57	34,1	847	212	25,0	185	52	28,1	324	38,3	5	2,4	-18	-9,7	5	9,6
516900	..B./Cb. m. sonst. unbaren ZM	757	247	32,6	241	97	40,2	705	223	31,6	185	49	26,5	52	7,4	24	10,8	56	30,3	48	98,0
516910	..B. m. sonst. unbaren ZM	231	81	35,1	79	29	36,7	144	64	44,4	63	14	22,2	87	60,4	17	26,6	16	25,4	15	107,1
516920	..Cb. m. sonst. unbaren ZM	526	166	31,6	164	68	41,5	561	159	28,3	123	35	28,5	-35	-6,2	7	4,4	41	33,3	33	94,3
517000	-sonstiger Betrug	11.508	6.540	56,8	5.894	1.746	29,6	9.406	6.567	69,8	6.018	1.623	27,0	2.102	22,3	-27	-0,4	-124	-2,1	123	7,6
517100	..Leistungsbetrug	724	539	74,4	531	135	25,4	507	416	82,1	424	140	33,0	217	42,8	123	29,6	107	25,2	-5	-3,6
517200	..Leistungskreditbetrug	633	531	83,9	529	114	21,6	714	643	90,1	620	108	17,4	-81	-11,3	-112	-17,4	-91	-14,7	6	5,6
517210	..Leistungskreditb. § 263 StGB	552	474	85,9	471	99	21,0	649	584	90,0	565	96	17,0	-97	-14,9	-110	-18,8	-94	-16,6	3	3,1
517220	..Leistgs.kreditb. § 263a StGB	81	57	70,4	59	15	25,4	65	59	90,8	58	12	20,7	16	24,6	-2	-3,4	1	1,7	3	25,0
517400	..Versicherungsbetrug	62	61	98,4	66	10	15,2	69	68	98,6	78	6	7,7	-7	-10,1	-7	-10,3	-12	-15,4	4	66,7
517410	..Betrug z.N.v. Versicherungen	60	59	98,3	64	10	15,6	65	64	98,5	73	6	8,2	-5	-7,7	-5	-7,8	-9	-12,3	4	66,7
517420	..Versicherungsmissbrauch	2	2	100,0	2			4	4	100,0	5			-2	-50,0	-2	-50,0	-3	-60,0		
517500	..sonst. Comptbetr. § 263a StGB	611	230	37,6	183	40	21,9	463	253	54,6	244	43	17,6	148	32,0	-23	-9,1	-61	-25,0	-3	-7,0
517510	..Computerbetrug (sonstiger)	611	230	37,6	183	40	21,9	461	253	54,9	244	43	17,6	150	32,5	-23	-9,1	-61	-25,0	-3	-7,0
517520	..Vorbereitung Computerbetrug							2						-2	-100,0						
517600	..Provisionsbetrug	32	20	62,5	21	3	14,3	169	165	97,6	22	1	4,5	-137	-81,1	-145	-87,9	-1	-4,5	2	200,0
517800	..Sozialleistungsbetrug	696	695	99,9	757	251	33,2	785	782	99,6	847	249	29,4	-89	-11,3	-87	-11,1	-90	-10,6	2	0,8
517900	..Missbr. v. Telekomm.diensten	62	21	33,9	22	11	50,0	71	45	63,4	42	8	19,0	-9	-12,7	-24	-53,3	-20	-47,6	3	37,5

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2025/2024

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
518100	.Abrechnungsbetrug	163	69,9	114	93,2	110	20	148	90,5	134	97,5	157	21	15	10,1	-20	-14,9	-47	-29,9	-1	-4,8
518110	..im Gesundheitswesen	44	93,2	41	97,5	37	9	81	97,5	79	99	12	12,1	-37	-45,7	-38	-48,1	-62	-62,6	-3	-25,0
518111	...im Gesu.wesen § 263 StGB	44	93,2	41	97,5	37	9	81	97,5	79	99	12	12,1	-37	-45,7	-38	-48,1	-62	-62,6	-3	-25,0
518179	..sonst. Abrechnungsbetrug	119	61,3	73	61,3	74	11	67	82,1	55	58	9	15,5	52	77,6	18	32,7	16	27,6	2	22,2
518200	.Einmietbetrug	277	96,4	267	96,4	222	60	261	96,9	253	259	62	23,9	16	6,1	14	5,5	-37	-14,3	-2	-3,2
518300	.Überweisungsbetrug	768	36,6	281	36,6	232	69	774	34,0	263	237	60	25,3	-6	-0,8	18	6,8	-5	-2,1	9	15,0
518301	..Überw.-Betrug § 263 StGB	676	36,4	246	36,4	199	51	710	32,0	227	204	55	27,0	-34	-4,8	19	8,4	-5	-2,5	-4	-7,3
518302	..Überw.-Betrug § 263a StGB	92	38,0	35	38,0	37	18	64	56,3	36	38	7	18,4	28	43,8	-1	-2,8	-1	-2,6	11	157,1
518800	.Kreditvermittlungsbetrug	46	63,0	29	63,0	28	5	16	93,8	15	4	26,7	30	187,5	14	93,3	13	86,7	1	25,0	
518900	.sonst. weitere Betrugsarten	7.434	50,5	3.752	50,5	3.503	1.090	5.429	65,0	3.530	3.348	957	28,6	2.005	36,9	222	6,3	155	4,6	133	13,9
520000	Veruntreuungen	1.306	98,0	1.280	98,0	780	148	1.107	98,6	1.091	731	141	19,3	199	18,0	189	17,3	49	6,7	7	5,0
521000	-Untreue § 266 StGB	272	96,3	262	96,3	246	5	254	95,7	243	253	14	5,5	18	7,1	19	7,8	-7	-2,8	-9	-64,3
521079	.sonstige Untreue	268	96,3	258	96,3	241	5	251	96,0	241	251	14	5,6	17	6,8	17	7,1	-10	-4,0	-9	-64,3
521100	.bei Kapitalanlagegeschäften	4	100,0	4	100,0	5		3	66,7	2				1	33,3	2	100,0	3	150,0		
522000	-Veruntr. von Arbeitsentgelt	1.020	98,4	1.004	98,4	524	142	831	99,4	826	468	125	26,7	189	22,7	178	21,5	56	12,0	17	13,6
523000	-Missbr. von Scheck-/Kreditk.	14	100,0	14	100,0	16	1	22	100,0	22	4	18,2	-8	-36,4	-8	-36,4	-6	-27,3	-3	-75,0	
530000	Unterschlagung	6.611	47,1	3.115	47,1	3.036	617	6.414	48,4	3.102	2.997	613	20,5	197	3,1	13	0,4	39	1,3	4	0,7
530079	-sonstiger Güter/Sachen	6.200	43,9	2.721	43,9	2.664	504	6.075	45,8	2.780	2.690	521	19,4	125	2,1	-59	-2,1	-26	-1,0	-17	-3,3
531000	-Unterschlagung von Kfz	411	95,9	394	95,9	394	117	339	95,0	322	325	98	30,2	72	21,2	72	22,4	69	21,2	19	19,4
540000	Urkundenfälschung	4.943	77,0	3.806	77,0	3.672	1.466	4.067	79,2	3.223	3.122	1.585	50,8	876	21,5	583	18,1	550	17,6	-119	-7,5
540002	-mittelb. Falschbeurkundung	39	97,4	38	97,4	40	30	49	100,0	49	52	37	71,2	-10	-20,4	-11	-22,4	-12	-23,1	-7	-18,9
540003	-amtliche Ausweise	26	100,0	26	100,0	26	21	103	96,1	99	98	93	94,9	-77	-74,8	-73	-73,7	-72	-73,5	-72	-77,4
540004	-Unterdrückung, Grenzveränd.	45	42,2	19	42,2	26	9	44	77,3	34	38	11	28,9	1	2,3	-15	-44,1	-12	-31,6	-2	-18,2
540006	-Versch. falsch. amtl. Ausw.	996	34,0	339	34,0	324	292	884	42,6	377	378	349	92,3	112	12,7	-38	-10,1	-54	-14,3	-57	-16,3
540010	-Missbr. v. Ausweispapieren	99	83,8	83	83,8	93	74	72	94,4	68	70	53	75,7	27	37,5	15	22,1	23	32,9	21	39,6
540013	.Missbr. v. Gesundheitszeugn.							1	100,0	1				-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
540019	.Missbr. sonst. Ausweispapier.	99	83,8	83	83,8	93	74	71	94,4	67	69	53	76,8	28	39,4	16	23,9	24	34,8	21	39,6
540020	-Urkundenfälschung § 267 StGB	2.409	86,1	2.074	86,1	1.974	987	2.199	88,8	1.953	1.886	981	52,0	210	9,5	121	6,2	88	4,7	6	0,6
540021	.Fälschung v. Impfausweisen	9	100,0	9	100,0	13	2	35	97,1	34	38			-26	-74,3	-25	-73,5	-25	-65,8	2	
540022	.Fälschung v. Testzertifikaten	17	88,2	15	88,2	15	11	19	100,0	19	20	7	35,0	-2	-10,5	-4	-21,1	-5	-25,0	4	57,1
540023	.Fälschg. Genesenbescheinig.	3	100,0	3	100,0	4		9	100,0	9	9			-6	-66,7	-6	-66,7	-5	-55,6		
540029	.sonstige Urkundenfälschung	2.380	86,0	2.047	86,0	1.943	975	2.136	88,5	1.891	1.823	974	53,4	244	11,4	156	8,2	120	6,6	1	0,1
540030	-Vorber. Fälschg. amtl. Ausw.	2	50,0	1	50,0	1		2	100,0	2	2				-1	-50,0	-1	-50,0			
540031	.Herst. unricht. Impfausweise	1						1	100,0	1					-1	-100,0	-1	-100,0			
540039	.Vorb. Fäl. sonst. amtl. Ausw.	1	100,0	1	100,0	1		1	100,0	1											
540040	-unbef. Ausst. Gesundh.zeugn.	5	100,0	5	100,0	5		12	100,0	12	14	3	21,4	-7	-58,3	-7	-58,3	-9	-64,3	-3	-100,0
540041	.unbef. Ausst. Impfausweise	1	100,0	1	100,0	1		6	100,0	6	7	2	28,6	-5	-83,3	-5	-83,3	-6	-85,7	-2	-100,0

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024									
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige			
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
540042	.unbef. Ausst. Testzertifikate	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1												
540043	.unbef. Ausst. Genesen.besch.	1	1	100,0	1																		
540049	.unbef. Ausst. sonst. Ges.zeu.	2	2	100,0	2			5	5	100,0	6	1	16,7	-3	-60,0	-3	-60,0	-4	-66,7	-1	-100,0		
540050	-.Ausst. unr. Gesundheitszeugn.	1.081	1.080	99,9	1.087	34	3,1	445	443	99,6	432	20	4,6	636	142,9	637	143,8	655	151,6	14	70,0		
540051	.Ausst. unr. Impfausweise							11	9	81,8	13			-11	-100,0	-9	-100,0	-13	-100,0				
540059	.Ausst. sonst. unr. Ges.zeugn.	1.081	1.080	99,9	1.087	34	3,1	434	434	100,0	419	20	4,8	647	149,1	646	148,8	668	159,4	14	70,0		
540060	-.Gebr. unr. Gesundheitszeugn.	31	30	96,8	31	3	9,7	54	55	101,9	58	8	13,8	-23	-42,6	-25	-45,5	-27	-46,6	-5	-62,5		
540061	.Gebr. unricht. Impfausweise							4	4	100,0	4			-4	-100,0	-4	-100,0	-4	-100,0				
540062	.Gebr. unr. Testzertifikate							3	3	100,0	3			-3	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0				
540069	.Gebr. sonst. unr. Ges.zeugn.	31	30	96,8	31	3	9,7	47	48	102,1	51	8	15,7	-16	-34,0	-18	-37,5	-20	-39,2	-5	-62,5		
541000	-.Fälsch. v. techn. Aufzeichng.	7	4	57,1	5	1	20,0	7	7	100,0	7	4	57,1			-3	-42,9	-2	-28,6	-3	-75,0		
541001	.Fahrtenschr. u. EU-Kontr.ger.	3	2	66,7	2	1	50,0	4	4	100,0	4	4	100,0	-1	-25,0	-2	-50,0	-2	-50,0	-3	-75,0		
541079	.sonst. techn. Aufzeichnungen	4	2	50,0	3			3	3	100,0	3			1	33,3	-1	-33,3						
542000	-.Fälschg. z. Erlangung von BtM	18	13	72,2	11	1	9,1	26	15	57,7	15	4	26,7	-8	-30,8	-2	-13,3	-4	-26,7	-3	-75,0		
543000	-.beweiserhebl. Daten/Täuschung	185	94	50,8	100	35	35,0	170	109	64,1	119	32	26,9	15	8,8	-15	-13,8	-19	-16,0	3	9,4		
543010	-.Fälschg. beweiserhebl. Daten	184	93	50,5	99	34	34,3	169	108	63,9	119	32	26,9	15	8,9	-15	-13,9	-20	-16,8	2	6,3		
543020	.Täuschung im Rechtsverkehr DV	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	1												
550000	Fälsch. v. Geld/Wertz./Schecks	218	208	95,4	210	74	35,2	127	121	95,3	109	41	37,6	91	71,7	87	71,9	101	92,7	33	80,5		
550010	-.gew. o. bandenm. Geldfälsch.	2	2	100,0	2	1	50,0							2		2		2		1			
551000	-.Geld-/Wertzzeichenfälschung	33	30	90,9	32	10	31,3	17	17	100,0	18	5	27,8	16	94,1	13	76,5	14	77,8	5	100,0		
551010	.Geldfäl. ohne § 146(1),3 StGB	33	30	90,9	32	10	31,3	17	17	100,0	18	5	27,8	16	94,1	13	76,5	14	77,8	5	100,0		
552000	-.Inverkehrbr. von Falschgeld	175	175	100,0	174	63	36,2	102	102	100,0	89	36	40,4	73	71,6	73	71,6	85	95,5	27	75,0		
552010	.nach § 146 (1)3 StGB	61	61	100,0	59	20	33,9	26	26	100,0	25	10	40,0	35	134,6	35	134,6	34	136,0	10	100,0		
552020	.nach gutgläubigem Erwerb	114	114	100,0	118	46	39,0	76	76	100,0	65	26	40,0	38	50,0	38	50,0	53	81,5	20	76,9		
553000	-.Fälsch. Zahlk./Schecks/Wechs.	8	1	12,5	2			8	2	25,0	3					-1	-50,0	-1	-33,3				
553100	.Gebrauch v. Fälschungen							7	2	28,6	3			-7	-100,0	-2	-100,0	-3	-100,0				
553110	..K. ohne Gar., Scheck, Wechs.							2	2	100,0	3			-2	-100,0	-2	-100,0	-3	-100,0				
553120	..Karten mit Garantie							5						-5	-100,0								
553200	.Fälschung, Überlassen	8	1	12,5	2			1						7	700,0	1		2					
553210	..K. ohne Gar., Scheck, Wechs.	6	1	16,7	2									6		1		2					
553220	..Karten mit Garantie	2						1						1	100,0								
560000	Insolvenzstraftaten StGB	426	422	99,1	424	97	22,9	346	343	99,1	332	72	21,7	80	23,1	79	23,0	92	27,7	25	34,7		
561000	-.Bankrott	248	246	99,2	308	77	25,0	201	198	98,5	229	56	24,5	47	23,4	48	24,2	79	34,5	21	37,5		
563000	-.Verletzg. d. Buchführ.pflicht	170	168	98,8	201	40	19,9	140	140	100,0	162	37	22,8	30	21,4	28	20,0	39	24,1	3	8,1		
564000	-.Gläubigerbegünstigung	6	6	100,0	7	1	14,3	5	5	100,0	5			1	20,0	1	20,0	2	40,0	1			
565000	-.Schuldnerbegünstigung	2	2	100,0	3									2		2		3					
600000	sonstige Straftatbestände StGB	62.953	32.061	50,9	25.464	4.724	18,6	63.645	31.557	49,6	25.850	4.699	18,2	-692	-1,1	504	1,6	-386	-1,5	25	0,5		

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2025/2024

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
610000	Erpressung § 253 StGB	792	305	38,5	331	93	28,1	821	295	35,9	339	122	36,0	-29	-3,5	10	3,4	-8	-2,4	-29	-23,8
610001	-Schutzgelderpressung	9	7	77,8	11	4	36,4	7	5	71,4	8	6	75,0	2	28,6	2	40,0	3	37,5	-2	-33,3
610079	-sonstige Erpressung	451	262	58,1	284	85	29,9	468	265	56,6	307	110	35,8	-17	-3,6	-3	-1,1	-23	-7,5	-25	-22,7
611000	-Erpressung auf sex. Grundlage	332	36	10,8	38	5	13,2	346	25	7,2	27	8	29,6	-14	-4,0	11	44,0	11	40,7	-3	-37,5
620000	Widerst/Angr.a.Stgchw./öff.Odg.	10.975	9.322	84,9	7.755	1.800	23,2	10.311	8.731	84,7	7.634	1.742	22,8	664	6,4	591	6,8	121	1,6	58	3,3
620001	-Androhung von Straftaten	441	343	77,8	337	68	20,2	288	215	74,7	211	40	19,0	153	53,1	128	59,5	126	59,7	28	70,0
620002	-Bildung bewaffneter Gruppen	1	1	100,0	11									1		1		11			
620003	-Bildung krimin. Verein.	4	2	50,0	2	2	100,0	1	1	100,0	3			3	300,0	1	100,0	-1	-33,3	2	
620004	-Anleitung zu Straftaten							1						-1	-100,0						
620005	-Achtsmaßnahme	86	33	38,4	34	4	11,8	60	24	40,0	26	3	11,5	26	43,3	9	37,5	8	30,8	1	33,3
620006	-Missbrauch von Titeln	41	26	63,4	24	2	8,3	48	34	70,8	37	4	10,8	-7	-14,6	-8	-23,5	-13	-35,1	-2	-50,0
620007	-Verwahrungsbruch	1						5	5	100,0	6	2	33,3	-4	-80,0	-5	-100,0	-6	-100,0	-2	-100,0
620008	-Verletzung amtl. Bekanntmach.	1												1							
620009	-Verstrickungs-/Siegelbruch	117	53	45,3	62	19	30,6	121	74	61,2	76	24	31,6	-4	-3,3	-21	-28,4	-14	-18,4	-5	-20,8
620010	-Nichtanzeige gepl. Straftaten	4	4	100,0	3			1	1	100,0	1			3	300,0	3	300,0	2	200,0		
620011	-Belohng./Billigung v. Straft.	96	96	100,0	95	3	3,2	96	80	83,3	79	6	7,6			16	20,0	16	20,3	-3	-50,0
620013	-Missbrauch von Notrufen	968	655	67,7	608	119	19,6	805	543	67,5	542	107	19,7	163	20,2	112	20,6	66	12,2	12	11,2
620014	-Verstoß Führungsaufsicht	183	183	100,0	129	25	19,4	152	151	99,3	111	12	10,8	31	20,4	32	21,2	18	16,2	13	108,3
620016	-gef. Verbr. pers.bez. Daten	12	4	33,3	4			17	11	64,7	11			-5	-29,4	-7	-63,6	-7	-63,6		
620017	-krim. Handelsplattf. Internet	1						2	1	50,0	1			-1	-50,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
621000	-Widerst gg/Angr auf Staatsgw.	2.065	2.018	97,7	1.672	435	26,0	1.898	1.844	97,2	1.603	346	21,6	167	8,8	174	9,4	69	4,3	89	25,7
621010	.öff. Aufforderung zu Straft.	66	40	60,6	49	3	6,1	72	40	55,6	43			-6	-8,3			6	14,0	3	
621040	.Gefangenenbefreiung	4	3	75,0	3	1	33,3	2	1	50,0	1			2	100,0	2	200,0	2	200,0	1	
621050	.Gefangenenmeuterei							1	1	100,0	4	4	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-4	-100,0	-4	-100,0
621100	.Widerst/Angr Vollstrb./Glg.	1.995	1.975	99,0	1.620	431	26,6	1.823	1.802	98,8	1.556	342	22,0	172	9,4	173	9,6	64	4,1	89	26,0
621110	..Widerst. gg Vollstrb./Glgest	1.123	1.121	99,8	1.001	259	25,9	1.137	1.136	99,9	1.042	241	23,1	-14	-1,2	-15	-1,3	-41	-3,9	18	7,5
621120	..Angr. auf Vollstrb./Glgest.	872	854	97,9	736	207	28,1	686	666	97,1	610	126	20,7	186	27,1	188	28,2	126	20,7	81	64,3
622000	-Hausfriedensbruch	6.600	5.581	84,6	4.748	1.188	25,0	6.468	5.416	83,7	4.852	1.203	24,8	132	2,0	165	3,0	-104	-2,1	-15	-1,2
622100	.Hausfriedensbruch § 123 StGB	6.598	5.579	84,6	4.741	1.188	25,1	6.467	5.415	83,7	4.831	1.203	24,9	131	2,0	164	3,0	-90	-1,9	-15	-1,2
622200	.schwerer Hausfriedensbruch	2	2	100,0	8			1	1	100,0	21			1	100,0	1	100,0	-13	-61,9		
623000	-Landfriedensbruch	42	25	59,5	339	40	11,8	31	25	80,6	290	42	14,5	11	35,5			49	16,9	-2	-4,8
623010	.Landfriedensbruch § 125 StGB	29	16	55,2	197	9	4,6	21	16	76,2	219	10	4,6	8	38,1			-22	-10,0	-1	-10,0
623020	.bes. schw. Landfriedensbruch	13	9	69,2	147	31	21,1	10	9	90,0	73	32	43,8	3	30,0			74	101,4	-1	-3,1
624000	-Vortäuschen einer Straftat	306	292	95,4	298	45	15,1	306	296	96,7	303	56	18,5			-4	-1,4	-5	-1,7	-11	-19,6
624010	.gegen d. sex. Selbstbest.	18	17	94,4	17	2	11,8	23	22	95,7	22			-5	-21,7	-5	-22,7	-5	-22,7	2	
624079	.einer sonstigen Straftat	225	215	95,6	221	35	15,8	182	173	95,1	176	36	20,5	43	23,6	42	24,3	45	25,6	-1	-2,8
624100	.eines Raubes	9	9	100,0	10	2	20,0	20	20	100,0	21	3	14,3	-11	-55,0	-11	-55,0	-11	-52,4	-1	-33,3

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2025/2024

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
624200	.eines Diebstahls	54	51	94,4	52	6	11,5	81	81	100,0	85	17	20,0	-27	-33,3	-30	-37,0	-33	-38,8	-11	-64,7
624201	..eines Kfz-Diebstahls	19	17	89,5	18	1	5,6	23	24	104,3	27	6	22,2	-4	-17,4	-7	-29,2	-9	-33,3	-5	-83,3
624279	..eines sonstigen Diebstahls	35	34	97,1	34	5	14,7	58	57	98,3	58	11	19,0	-23	-39,7	-23	-40,4	-24	-41,4	-6	-54,5
626000	-Gewaltdarstellung	6	6	100,0	6			11	10	90,9	10	1	10,0	-5	-45,5	-4	-40,0	-4	-40,0	-1	-100,0
626079	.sonstige Gewaltdarstellung	4	4	100,0	4			4	3	75,0	3	1	33,3			1	33,3	1	33,3	-1	-100,0
626100	.Inhalte an Pers. unter 18J.	2	2	100,0	2			7	7	100,0	7			-5	-71,4	-5	-71,4	-5	-71,4		
630000	Begün./Strafvereit./Hehl./Geldw.	1.203	1.160	96,4	1.237	369	29,8	1.106	953	86,2	1.023	350	34,2	97	8,8	207	21,7	214	20,9	19	5,4
630010	-Begünstigung	11	11	100,0	14			6	6	100,0	7	1	14,3	5	83,3	5	83,3	7	100,0	-1	-100,0
630020	-Strafvereitelung	78	78	100,0	88	22	25,0	86	82	95,3	91	14	15,4	-8	-9,3	-4	-4,9	-3	-3,3	8	57,1
631000	-Hehlerei von Kfz	78	75	96,2	86	37	43,0	81	78	96,3	85	36	42,4	-3	-3,7	-3	-3,8	1	1,2	1	2,8
631079	.nach § 259 StGB	70	67	95,7	72	28	38,9	76	73	96,1	80	32	40,0	-6	-7,9	-6	-8,2	-8	-10,0	-4	-12,5
631100	.gewerbsmäßige Hehlerei	6	6	100,0	12	7	58,3	4	4	100,0	4	3	75,0	2	50,0	2	50,0	8	200,0	4	133,3
631300	.gewerbsmäßige Bandenhehlerei	2	2	100,0	2	2	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	1	100,0	1	100,0	1	100,0	1	100,0
632000	-sonstige Hehlerei	547	511	93,4	566	204	36,0	562	541	96,3	589	210	35,7	-15	-2,7	-30	-5,5	-23	-3,9	-6	-2,9
632079	.nach § 259 StGB	514	480	93,4	513	165	32,2	529	510	96,4	553	190	34,4	-15	-2,8	-30	-5,9	-40	-7,2	-25	-13,2
632100	.gewerbsmäßige Hehlerei	19	19	100,0	25	17	68,0	26	24	92,3	24	12	50,0	-7	-26,9	-5	-20,8	1	4,2	5	41,7
632200	.Bandenhehlerei	3	3	100,0	10	5	50,0	2	2	100,0	6	4	66,7	1	50,0	1	50,0	4	66,7	1	25,0
632300	.gewerbsmäßige Bandenhehlerei	11	9	81,8	19	17	89,5	5	5	100,0	10	6	60,0	6	120,0	4	80,0	9	90,0	11	183,3
633000	-Geldwäsche	489	485	99,2	487	106	21,8	371	246	66,3	256	90	35,2	118	31,8	239	97,2	231	90,2	16	17,8
640000	Brandstiftung/-gefahr	1.720	752	43,7	797	81	10,2	1.562	677	43,3	741	102	13,8	158	10,1	75	11,1	56	7,6	-21	-20,6
640010	-fahrlässige Brandstiftung	754	418	55,4	464	39	8,4	674	396	58,8	450	56	12,4	80	11,9	22	5,6	14	3,1	-17	-30,4
640020	-fahrl. Herbeifüh. Brandgefahr	14	4	28,6	6	1	16,7	5	3	60,0	4	1	25,0	9	180,0	1	33,3	2	50,0		
641000	-vorsätzl. Brandst./-gefahr	952	330	34,7	333	41	12,3	883	278	31,5	287	45	15,7	69	7,8	52	18,7	46	16,0	-4	-8,9
641010	.vorsätzliche Brandstiftung	669	197	29,4	215	22	10,2	654	152	23,2	165	19	11,5	15	2,3	45	29,6	50	30,3	3	15,8
641020	.schwere Brandstiftung	247	122	49,4	113	18	15,9	195	112	57,4	114	23	20,2	52	26,7	10	8,9	-1	-0,9	-5	-21,7
641030	.bes. schwere Brandstiftung	1						6	5	83,3	5	1	20,0	-5	-83,3	-5	-100,0	-5	-100,0	-1	-100,0
641050	.vorsätzl. Herbeif. Brandgefahr	35	11	31,4	18	1	5,6	28	9	32,1	12	2	16,7	7	25,0	2	22,2	6	50,0	-1	-50,0
650000	Wettbew./Korrupt./Amtsdelikte	240	159	66,3	215	6	2,8	208	149	71,6	205	3	1,5	32	15,4	10	6,7	10	4,9	3	100,0
651000	-Vorteilsannahme, Bestechl.	7	3	42,9	3			5	4	80,0	4			2	40,0	-1	-25,0	-1	-25,0		
651100	.Vorteilsannahme	4	1	25,0	1			2	2	100,0	2			2	100,0	-1	-50,0	-1	-50,0		
651200	.Bestechlichkeit	3	2	66,7	2			3	2	66,7	2										
652000	-Vorteilsgewähr., Bestechung	12	12	100,0	12	6	50,0	10	9	90,0	9	3	33,3	2	20,0	3	33,3	3	33,3	3	100,0
652100	.Vorteilsgewährung	1	1	100,0	1									1		1		1			
652200	.Bestechung	11	11	100,0	11	6	54,5	10	9	90,0	9	3	33,3	1	10,0	2	22,2	2	22,2	3	100,0
655000	-sonst. Straftaten im Amt	213	136	63,8	189			184	127	69,0	180			29	15,8	9	7,1	9	5,0		
655001	.Strafvereitelung im Amt	42	33	78,6	45			27	19	70,4	23			15	55,6	14	73,7	22	95,7		
655002	.Rechtsbeugung	20	9	45,0	15			16	7	43,8	10			4	25,0	2	28,6	5	50,0		

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
655004	.Verfolgung Unschuldiger	4	100,0	4	100,0	5		3	100,0	3	100,0	3		1	33,3	1	33,3	2	66,7		
655006	.Falschbeurkundung im Amt	11	81,8	9	81,8	8		10	70,0	7	70,0	8		1	10,0	2	28,6				
655007	.Gebührenüberhebung	1	100,0	1	100,0	3		1	100,0	1	100,0	1						2	200,0		
655008	.Abgabenüberhebg/Leistgskürzg.	1												1							
655010	.verbotene Mitteilungen	3	66,7	2	66,7	2		3	100,0	3	100,0	3				-1	-33,3	-1	-33,3		
655011	.Verletzung Steuergeheimnis	1						2	100,0	2	100,0	2		-1	-50,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
655100	.Körperverletzung im Amt	101	59,4	60	59,4	97		98	75,5	74	75,5	118		3	3,1	-14	-18,9	-21	-17,8		
655200	.Verletzung Dienstgeheimnis	29	62,1	18	62,1	18		24	45,8	11	45,8	12		5	20,8	7	63,6	6	50,0		
656000	-wettbewerbsbeschr. Abspr.							1	100,0	1	100,0	1		-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
657000	-Bestlk/Bestg. geschfl./Gesuw	8	100,0	8	100,0	11		8	100,0	8	100,0	11									
657100	.Bestechlichkeit/Bestechung	7	100,0	7	100,0	10		3	100,0	3	100,0	3		4	133,3	4	133,3	7	233,3		
657400	.Bestechlichkeit im Gesundh.w.	1	100,0	1	100,0	1		5	100,0	5	100,0	8		-4	-80,0	-4	-80,0	-7	-87,5		
660000	strafbarer Eigennutz	313	78,9	247	78,9	296	87	347	84,1	292	84,1	331	107	-34	-9,8	-45	-15,4	-35	-10,6	-20	-18,7
660010	-Vereiteln d. Zwangsvollstr.	48	100,0	48	100,0	70	15	38	97,4	37	97,4	50	10	10	26,3	11	29,7	20	40,0	5	50,0
660020	-Pfandkehr	14	92,9	13	92,9	17	8	11	100,0	11	100,0	13	3	3	27,3	2	18,2	4	30,8	5	166,7
661000	-Glücksspiel	45	100,0	45	100,0	51	18	36	100,0	36	100,0	41	11	9	25,0	9	25,0	10	24,4	7	63,6
661010	.unerlaubte Veranstaltung	16	100,0	16	100,0	21	14	9	100,0	9	100,0	13	8	7	77,8	7	77,8	8	61,5	6	75,0
661020	.Beteilig. unerl. Glücksspiel	29	100,0	29	100,0	30	4	27	100,0	27	100,0	28	3	2	7,4	2	7,4	2	7,1	1	33,3
662000	-Wilderei	138	73,9	102	73,9	128	37	194	78,4	152	78,4	179	69	-56	-28,9	-50	-32,9	-51	-28,5	-32	-46,4
662001	.Fischwilderei	105	89,5	94	89,5	118	37	150	93,3	140	93,3	168	69	-45	-30,0	-46	-32,9	-50	-29,8	-32	-46,4
662100	.Jagdwilderei	33	24,2	8	24,2	10		44	27,3	12	27,3	11		-11	-25,0	-4	-33,3	-1	-9,1		
663000	-Wucher	68	57,4	39	57,4	30	9	68	82,4	56	82,4	48	14			-17	-30,4	-18	-37,5	-5	-35,7
670000	alle sonstigen ST gemäß StGB	47.710	42,2	20.116	42,2	17.165	2.787	49.290	41,5	20.460	41,5	17.723	2.716	-1.580	-3,2	-344	-1,7	-558	-3,1	71	2,6
670001	-uneidliche Falschaussage	85	98,8	84	98,8	98	18	107	98,1	105	98,1	120	21	-22	-20,6	-21	-20,0	-22	-18,3	-3	-14,3
670002	-Meineid	2	100,0	2	100,0	2		2	100,0	2	100,0	2									
670003	-falsche Vers. an Eides statt	103	100,0	103	100,0	110	10	123	99,2	122	99,2	127	22	-20	-16,3	-19	-15,6	-17	-13,4	-12	-54,5
670005	-Verleitung zur Falschaussage	1						2	100,0	2	100,0	2	1	-1	-50,0	-2	-100,0	-2	-100,0	-1	-100,0
670006	-fahrlässiger Falscheid	1	100,0	1	100,0	1	1	1	100,0	1	100,0	1		1		1		1		1	
670007	-falsche Verdächtigung	714	95,4	681	95,4	721	134	779	96,1	749	96,1	808	103	-65	-8,3	-68	-9,1	-87	-10,8	31	30,1
670008	-Beschimpfen von Bekenntnissen	5	80,0	4	80,0	4		5	100,0	5	100,0	4	2			-1	-20,0			-2	-100,0
670009	-Störung der Religionsausübung							2	100,0	2	100,0	2		-2	-100,0	-2	-100,0	-2	-100,0		
670011	-Störung der Totenruhe	53	32,1	17	32,1	17		47	29,8	14	29,8	14	2	6	12,8	3	21,4	3	21,4	-2	-100,0
670012	-Personenstandsfälchung							3	33,3	1	33,3	1		-3	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
670014	-Beischlaf zw. Verwandten	4	100,0	4	100,0	7		1	100,0	1	100,0	2	2	3	300,0	3	300,0	5	250,0	-2	-100,0
670015	-Beleid./Verleumd. Politiker	143	90,2	129	90,2	108	2	160	88,1	141	88,1	130		-17	-10,6	-12	-8,5	-22	-16,9	2	
670016	-Verletzg.derVertraul.d.Wortes	116	90,5	105	90,5	108	18	140	95,0	133	95,0	116	17	-24	-17,1	-28	-21,1	-8	-6,9	1	5,9
670017	-Verletzung Briefgeheimnis	167	52,1	87	52,1	87	10	201	49,3	99	49,3	89	16	-34	-16,9	-12	-12,1	-2	-2,2	-6	-37,5

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2025/2024

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	insgesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
670018	-Verletzung Privatgeheimnis	22	16	72,7	16			24	23	95,8	23			-2	-8,3	-7	-30,4	-7	-30,4		
670020	-Verletzung Post-/Fernm.gel.	80	44	55,0	27	9	33,3	63	32	50,8	32	13	40,6	17	27,0	12	37,5	-5	-15,6	-4	-30,8
670021	-Aussetzung	5	4	80,0	4	2	50,0	3	3	100,0	3	1	33,3	2	66,7	1	33,3	1	33,3	1	100,0
670024	-gef. Eingr. Bahn/Schiff/Luft	159	53	33,3	70	15	21,4	161	59	36,6	75	17	22,7	-2	-1,2	-6	-10,2	-5	-6,7	-2	-11,8
670025	-gef. Eingriff Straßenverkehr	970	448	46,2	487	82	16,8	1.053	484	46,0	544	104	19,1	-83	-7,9	-36	-7,4	-57	-10,5	-22	-21,2
670026	-Störung öffentlicher Betriebe	79	13	16,5	17	4	23,5	42	9	21,4	9			37	88,1	4	44,4	8	88,9	4	
670027	-Störung von Telekom.anlagen	84	53	63,1	53	6	11,3	105	75	71,4	73	7	9,6	-21	-20,0	-22	-29,3	-20	-27,4	-1	-14,3
670029	-Baugefährdung	4	3	75,0	3			4	3	75,0	4							-1	-25,0		
670030	-Vollrausch	9	9	100,0	7	3	42,9	5	5	100,0	5			4	80,0	4	80,0	2	40,0	3	
670032	-unterl. Hilfeleistg./Behindrg	120	79	65,8	109	14	12,8	136	101	74,3	132	15	11,4	-16	-11,8	-22	-21,8	-23	-17,4	-1	-6,7
670033	-Parteiverrat	4	3	75,0	3			1	1	100,0	1			3	300,0	2	200,0	2	200,0		
670034	-Verletzg. durch Bildaufnahmen	529	436	82,4	435	64	14,7	438	379	86,5	407	40	9,8	91	20,8	57	15,0	28	6,9	24	60,0
671000	-Verletzung Unterhaltspflicht	142	142	100,0	122	7	5,7	157	157	100,0	133	7	5,3	-15	-9,6	-15	-9,6	-11	-8,3		
672000	-Verl. Fürsorge-/Erziehungspf.	99	98	99,0	101	21	20,8	113	112	99,1	128	19	14,8	-14	-12,4	-14	-12,5	-27	-21,1	2	10,5
673000	-Beleidigung	10.205	8.954	87,7	8.285	1.232	14,9	9.791	8.678	88,6	8.253	1.072	13,0	414	4,2	276	3,2	32	0,4	160	14,9
673010	..Beleidigung, nicht sex.	6.751	5.937	87,9	5.520	881	16,0	6.680	5.938	88,9	5.717	820	14,3	71	1,1	-1	-0,0	-197	-3,4	61	7,4
673020	..üble Nachrede, nicht sex.	633	534	84,4	559	38	6,8	544	472	86,8	510	39	7,6	89	16,4	62	13,1	49	9,6	-1	-2,6
673030	..Verleumdung, nicht sex.	1.647	1.463	88,8	1.522	142	9,3	1.595	1.430	89,7	1.511	116	7,7	52	3,3	33	2,3	11	0,7	26	22,4
673040	..Verungl. Verstorbener, n.sex.	6	3	50,0	3			8	4	50,0	4			-2	-25,0	-1	-25,0	-1	-25,0		
673100	..auf sexueller Grundlage	1.168	1.017	87,1	1.011	220	21,8	964	834	86,5	836	129	15,4	204	21,2	183	21,9	175	20,9	91	70,5
673110	..Beleidigung	867	765	88,2	741	188	25,4	710	608	85,6	595	105	17,6	157	22,1	157	25,8	146	24,5	83	79,0
673120	..üble Nachrede	87	75	86,2	79	7	8,9	68	55	80,9	65	6	9,2	19	27,9	20	36,4	14	21,5	1	16,7
673130	..Verleumdung	213	176	82,6	195	26	13,3	186	171	91,9	181	20	11,0	27	14,5	5	2,9	14	7,7	6	30,0
673140	..Verunglimpfung Verstorbener	1	1	100,0	1									1		1		1			
674000	-Sachbeschädigung	32.850	8.279	25,2	7.129	1.298	18,2	34.837	8.687	24,9	7.407	1.350	18,2	-1.987	-5,7	-408	-4,7	-278	-3,8	-52	-3,9
674010	..§ 303 StGB ohne 674100/674300	14.830	4.481	30,2	4.332	873	20,2	14.168	4.702	33,2	4.461	898	20,1	662	4,7	-221	-4,7	-129	-2,9	-25	-2,8
674011	..Graffiti ohne 674111/674311	4.510	514	11,4	485	43	8,9	3.751	587	15,6	513	34	6,6	759	20,2	-73	-12,4	-28	-5,5	9	26,5
674012	..durch Feuer ohne 674312	929	188	20,2	259	46	17,8	791	165	20,9	213	38	17,8	138	17,4	23	13,9	46	21,6	8	21,1
674019	..sonstige ohne 674119/674319	9.391	3.779	40,2	3.689	794	21,5	9.626	3.950	41,0	3.819	833	21,8	-235	-2,4	-171	-4,3	-130	-3,4	-39	-4,7
674020	..gemeinschädlich ohne 674320	418	85	20,3	136	15	11,0	456	99	21,7	132	12	9,1	-38	-8,3	-14	-14,1	4	3,0	3	25,0
674021	..durch Graffiti ohne 674321	184	31	16,8	44			192	29	15,1	30	1	3,3	-8	-4,2	2	6,9	14	46,7	-1	-100,0
674022	..durch Feuer ohne 674322	29	6	20,7	11			35	8	22,9	17	1	5,9	-6	-17,1	-2	-25,0	-6	-35,3	-1	-100,0
674029	..sonstige ohne 674329	205	48	23,4	81	15	18,5	229	62	27,1	86	10	11,6	-24	-10,5	-14	-22,6	-5	-5,8	5	50,0
674030	..Zerstörg. Bauwerke oh. 674330	1						3						-2	-66,7						
674100	..Sachbeschädigung an Kfz	7.878	1.791	22,7	1.323	238	18,0	8.828	1.898	21,5	1.358	246	18,1	-950	-10,8	-107	-5,6	-35	-2,6	-8	-3,3
674111	..durch Graffiti	466	61	13,1	44			392	41	10,5	36	2	5,6	74	18,9	20	48,8	8	22,2	-2	-100,0
674119	..sonstige	7.412	1.730	23,3	1.286	238	18,5	8.436	1.857	22,0	1.328	244	18,4	-1.024	-12,1	-127	-6,8	-42	-3,2	-6	-2,5

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
674200	.Datenveränderung/Sabotage	134	40	29,9	45	9	20,0	75	26	34,7	29	1	3,4	59	78,7	14	53,8	16	55,2	8	800,0
674210	..Datenveränderung	109	33	30,3	37	8	21,6	72	26	36,1	29	1	3,4	37	51,4	7	26,9	8	27,6	7	700,0
674220	..Computersabotage	25	7	28,0	8	1	12,5	3					22	733,3	7		8		1		
674300	..sonst. Sachb. auf Straßen	9.575	1.873	19,6	1.979	268	13,5	11.285	1.949	17,3	2.071	272	13,1	-1.710	-15,2	-76	-3,9	-92	-4,4	-4	-1,5
674310	..nach § 303 StGB	8.718	1.679	19,3	1.754	238	13,6	10.447	1.774	17,0	1.855	240	12,9	-1.729	-16,6	-95	-5,4	-101	-5,4	-2	-0,8
674311	...durch Graffiti	3.252	404	12,4	462	31	6,7	3.565	479	13,4	395	20	5,1	-313	-8,8	-75	-15,7	67	17,0	11	55,0
674312	...durch Feuer	1.014	125	12,3	149	16	10,7	922	108	11,7	146	24	16,4	92	10,0	17	15,7	3	2,1	-8	-33,3
674319	...sonstige	4.452	1.150	25,8	1.185	193	16,3	5.960	1.187	19,9	1.359	199	14,6	-1.508	-25,3	-37	-3,1	-174	-12,8	-6	-3,0
674320	..gemeinschädliche Sachbesch.	856	193	22,5	259	34	13,1	833	174	20,9	251	36	14,3	23	2,8	19	10,9	8	3,2	-2	-5,6
674321	...durch Graffiti	305	59	19,3	70	3	4,3	226	42	18,6	47	2	4,3	79	35,0	17	40,5	23	48,9	1	50,0
674322	...durch Feuer	57	18	31,6	34	4	11,8	74	21	28,4	34	4	11,8	-17	-23,0	-3	-14,3				
674329	...sonstige	494	116	23,5	159	27	17,0	533	111	20,8	176	30	17,0	-39	-7,3	5	4,5	-17	-9,7	-3	-10,0
674330	..Zerstörung von Bauwerken	1	1	100,0	1			5	1	20,0	1			-4	-80,0						
674500	..Zerstör. wicht. Arbeitsmittel	14	9	64,3	9	3	33,3	22	13	59,1	13	5	38,5	-8	-36,4	-4	-30,8	-4	-30,8	-2	-40,0
674512	..durch Feuer							2						-2	-100,0						
674519	..sonstige Zerstörung	14	9	64,3	9	3	33,3	20	13	65,0	13	5	38,5	-6	-30,0	-4	-30,8	-4	-30,8	-2	-40,0
675000	..Sprengstoff-/Strahlungsverbr.	331	77	23,3	97	11	11,3	268	62	23,1	92	20	21,7	63	23,5	15	24,2	5	5,4	-9	-45,0
675200	..Sprengstoffexplosion	329	75	22,8	94	9	9,6	267	62	23,2	92	20	21,7	62	23,2	13	21,0	2	2,2	-11	-55,0
675400	..Vorbtrg. Expl.-/Strahl.verbr.	2	2	100,0	3	2	66,7	1					1	100,0	2		3		2		
676000	..ST gegen die Umwelt	189	87	46,0	111	17	15,3	179	85	47,5	104	9	8,7	10	5,6	2	2,4	7	6,7	8	88,9
676010	..Bodenverunreinigung	30	14	46,7	19	2	10,5	23	11	47,8	13	3	23,1	7	30,4	3	27,3	6	46,2	-1	-33,3
676011	...allgemein	28	13	46,4	18	2	11,1	22	10	45,5	12	3	25,0	6	27,3	3	30,0	6	50,0	-1	-33,3
676012	..besonders schwerer Fall	2	1	50,0	1			1	1	100,0	1			1	100,0						
676100	..Gewässerverunreinigung	58	24	41,4	24	2	8,3	71	34	47,9	42	1	2,4	-13	-18,3	-10	-29,4	-18	-42,9	1	100,0
676101	...allgemein	56	24	42,9	24	2	8,3	69	34	49,3	42	1	2,4	-13	-18,8	-10	-29,4	-18	-42,9	1	100,0
676102	..besonders schwerer Fall	2						2													
676200	..Luftverunreinigung	4	4	100,0	3			1	1	100,0	1			3	300,0	3	300,0	2	200,0		
676201	...allgemein	4	4	100,0	3			1	1	100,0	1			3	300,0	3	300,0	2	200,0		
676300	..Lärm/Erschütterungen							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
676301	...allgemein							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
676400	..unerl. Umgang mit Abfällen	87	37	42,5	53	13	24,5	82	37	45,1	46	5	10,9	5	6,1			7	15,2	8	160,0
676410	..nach § 326 (1) StGB	82	36	43,9	52	13	25,0	81	37	45,7	46	5	10,9	1	1,2	-1	-2,7	6	13,0	8	160,0
676411	...allgemein	78	35	44,9	52	13	25,0	77	34	44,2	43	5	11,6	1	1,3	1	2,9	9	20,9	8	160,0
676412	...besonders schwerer Fall	4	1	25,0	2			4	3	75,0	3					-2	-66,7	-1	-33,3		
676420	..nach § 326 (3) StGB	5	1	20,0	1			1						4	400,0	1		1			
676421	...allgemein	4	1	25,0	1			1						3	300,0	1		1			
676422	...besonders schwerer Fall	1												1							

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
676500	.unerl. Betreiben von Anlagen	5	4	80,0	4			1	1	100,0	1			4	400,0	3	300,0	3	300,0		
676520	..nach § 327 (2) StGB	5	4	80,0	4			1	1	100,0	1			4	400,0	3	300,0	3	300,0		
676521	...allgemein	5	4	80,0	4			1	1	100,0	1			4	400,0	3	300,0	3	300,0		
676700	.Gefährdung schutzbed. Gebiete	4	3	75,0	8									4		3		8			
676701	..allgemein	4	3	75,0	8									4		3		8			
676900	.Freisetzung von Giften	1	1	100,0	1									1		1		1			
677000	-gemeingefährliche Vergiftung							1						-1	-100,0						
678000	-Ausspäh./Abfang/Hehler.v.Dat.	434	100	23,0	102	22	21,6	336	128	38,1	140	16	11,4	98	29,2	-28	-21,9	-38	-27,1	6	37,5
678010	.Ausspähen von Daten	415	91	21,9	92	17	18,5	324	123	38,0	135	15	11,1	91	28,1	-32	-26,0	-43	-31,9	2	13,3
678020	.Abfangen von Daten	6	3	50,0	3	1	33,3	2	1	50,0	1			4	200,0	2	200,0	2	200,0	1	
678030	.Vorbereiten	8	3	37,5	3	3	100,0	7	2	28,6	2			1	14,3	1	50,0	1	50,0	3	
678040	.Datenhehleri	5	3	60,0	4	1	25,0	3	2	66,7	2	1	50,0	2	66,7	1	50,0	2	100,0		
679000	-weitere ST mit Umweltrelvanz	1	1	100,0	2			1	1	100,0	1	1	100,0					1	100,0	-1	-100,0
679020	.Beschädigung wichtiger Anl.	1	1	100,0	2			1	1	100,0	1	1	100,0					1	100,0	-1	-100,0
700000	ST gegen strafr. Nebengesetze	23.920	21.886	91,5	19.406	12.606	65,0	48.478	44.247	91,3	41.008	32.710	79,8	-24.558	-50,7	-22.361	-50,5	-21.602	-52,7	-20.104	-61,5
710000	ST auf dem Wirtschaftssektor	1.287	1.134	88,1	1.222	348	28,5	966	878	90,9	948	249	26,3	321	33,2	256	29,2	274	28,9	99	39,8
712000	-Akt/Gen/GmbH/HGB/RL/UmwG/In:	558	547	98,0	615	160	26,0	403	404	100,2	459	123	26,8	155	38,5	143	35,4	156	34,0	37	30,1
712010	.Aktiengesetz	1	1	100,0	1	1	100,0							1		1		1		1	
712030	.GmbH-Gesetz	15	15	100,0	15	3	20,0	8	8	100,0	8	2	25,0	7	87,5	7	87,5	7	87,5	1	50,0
712200	.Insolvenzverschleppung	542	531	98,0	604	158	26,2	395	396	100,3	452	121	26,8	147	37,2	135	34,1	152	33,6	37	30,6
713000	-Delikte i.Z.m. SchwarzArb/AÜG	11	10	90,9	12	9	75,0	5	4	80,0	5	5	100,0	6	120,0	6	150,0	7	140,0	4	80,0
713030	.Schwarzarbeitsbekämpfungsg	11	10	90,9	12	9	75,0	5	4	80,0	5	5	100,0	6	120,0	6	150,0	7	140,0	4	80,0
714000	-i.V.m. Bankgewerbe/Wertpap.G	3	1	33,3	1			5	4	80,0	4	2	50,0	-2	-40,0	-3	-75,0	-3	-75,0	-2	-100,0
714040	.Kreditwesengesetz	3	1	33,3	1			5	4	80,0	4	2	50,0	-2	-40,0	-3	-75,0	-3	-75,0	-2	-100,0
715000	-i.Z.m. Urheberrechtsbestimmg.	418	326	78,0	343	50	14,6	309	240	77,7	250	26	10,4	109	35,3	86	35,8	93	37,2	24	92,3
715010	.Markengesetz	22	16	72,7	20	10	50,0	16	9	56,3	11	3	27,3	6	37,5	7	77,8	9	81,8	7	233,3
715020	.Designgesetz	2	1	50,0	1			1	1	100,0	1			1	100,0						
715040	.Kunsturheberrechtsgesetz	322	252	78,3	256	34	13,3	257	205	79,8	210	20	9,5	65	25,3	47	22,9	46	21,9	14	70,0
715050	.UrhG ohne Softwarepiraterie	49	36	73,5	40			18	11	61,1	13	2	15,4	31	172,2	25	227,3	27	207,7	-2	-100,0
715100	.Softwarepir. priv. Anwendung	6	5	83,3	5	2	40,0	8	6	75,0	6			-2	-25,0	-1	-16,7	-1	-16,7	2	
715200	.Softwarepir. gewerb. Handeln	4	3	75,0	4			5	4	80,0	4	1	25,0	-1	-20,0	-1	-25,0			-1	-100,0
715400	.§ 23 (1),2,(2),(4) GeschGehG	13	13	100,0	17	4	23,5	4	4	100,0	5			9	225,0	9	225,0	12	240,0	4	
716000	-i.Z.m. Lebens-/Arzneimitteln	291	244	83,8	238	128	53,8	237	220	92,8	225	93	41,3	54	22,8	24	10,9	13	5,8	35	37,6
716079	.sonst. i. Z. m. Lebensmitteln	5	5	100,0	5	3	60,0	1						4	400,0	5		5		3	
716100	.ST nach Lebens-/FuttermittelG	9	8	88,9	9	4	44,4	15	15	100,0	18	3	16,7	-6	-40,0	-7	-46,7	-9	-50,0	1	33,3
716300	.ST nach Weingesetz	1	1	100,0	2									1		1		2			
716400	.ST nach ArzneimittelG (AMG)	235	189	80,4	181	109	60,2	155	141	91,0	144	75	52,1	80	51,6	48	34,0	37	25,7	34	45,3

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %	ins-gesamt	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
716420	..illeg. AM in leg. Vert.kette	31	27	87,1	26	14	53,8	23	22	95,7	23	14	60,9	8	34,8	5	22,7	3	13,0		
716421	...Inverkehrbr. bedenkl. AM	24	21	87,5	20	11	55,0	10	9	90,0	9	4	44,4	14	140,0	12	133,3	11	122,2	7	175,0
716422	...Inverkbr/Han. gefälsch. AM							3	3	100,0	3	3	100,0	-3	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0
716423	...Inverkehrbr. n. zugelas. AM	7	6	85,7	6	3	50,0	10	10	100,0	11	7	63,6	-3	-30,0	-4	-40,0	-5	-45,5	-4	-57,1
716430	..AM in illeg. Verteilernetz	110	81	73,6	79	57	72,2	70	63	90,0	67	44	65,7	40	57,1	18	28,6	12	17,9	13	29,5
716431	...Inverkehrbr. bedenkl. AM	7	5	71,4	5	3	60,0	5	2	40,0	2			2	40,0	3	150,0	3	150,0	3	
716432	...Inverkbr/Han. gefälsch. AM	1	1	100,0	1									1		1		1			
716433	...n. zugelas./verschrpf. AM	102	75	73,5	74	55	74,3	65	61	93,8	65	44	67,7	37	56,9	14	23,0	9	13,8	11	25,0
716460	..ST AMG § 95 (1) 2, 3, 5, 5a	70	59	84,3	62	37	59,7	51	47	92,2	49	17	34,7	19	37,3	12	25,5	13	26,5	20	117,6
716470	..AMG §96 o Zi. 5, 15-18a, 20b	24	22	91,7	22	7	31,8	11	9	81,8	9	3	33,3	13	118,2	13	144,4	13	144,4	4	133,3
716500	..ST nach Anti-Doping-Gesetz	40	40	100,0	41	13	31,7	65	63	96,9	63	15	23,8	-25	-38,5	-23	-36,5	-22	-34,9	-2	-13,3
716510	..Herstellg./Verschr./Abgabe	7	7	100,0	7									7		7		7			
716520	..Erwerb/Besitz/Verbringung	32	32	100,0	32	13	40,6	65	63	96,9	63	15	23,8	-33	-50,8	-31	-49,2	-31	-49,2	-2	-13,3
716530	..Selbstdoping (AntiDopG)	1	1	100,0	2									1		1		2			
716600	..Tierarzneimittelgesetz (TAMG)	1	1	100,0	1			1	1	100,0	1										
719000	..sonstige ST Wirtschaftssektor	6	6	100,0	17	2	11,8	7	6	85,7	7	2	28,6	-1	-14,3			10	142,9		
719040	..Gewerbeordnung							4	3	75,0	3			-4	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0		
719079	..sonstige Nebengesetze	5	5	100,0	16	1	6,3	2	2	100,0	3	2	66,7	3	150,0	3	150,0	13	433,3	-1	-50,0
719200	..Strafbare Werbung UWG	1	1	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	1									1	
720000	..ST gegen sonstige Nebengesetze	15.002	14.149	94,3	12.989	10.730	82,6	37.401	34.463	92,1	32.672	30.374	93,0	-22.399	-59,9	-20.314	-58,9	-19.683	-60,2	-19.644	-64,7
720001	..Vereinsgesetz	2	1	50,0	1			8	8	100,0	8			-6	-75,0	-7	-87,5	-7	-87,5		
720002	..Versammlungsgesetz	202	167	82,7	169			1.057	359	34,0	498	19	3,8	-855	-80,9	-192	-53,5	-329	-66,1	-19	-100,0
720005	..Missbr. aml. Kz. § 22a StVG	3	3	100,0	4	1	25,0	3	2	66,7	2	1	50,0			1	50,0	2	100,0		
720009	..TTDSG (bis 2021 TKG)	2	2	100,0	2			1	1	100,0	1			1	100,0	1	100,0	1	100,0		
720011	..ST gemäß § 4 GewaltschutzG	431	430	99,8	305	76	24,9	347	347	100,0	263	80	30,4	84	24,2	83	23,9	42	16,0	-4	-5,0
720014	..Luftsicherheitsgesetz	1	1	100,0	1									1		1		1			
720079	..sonst. strafr. Nebengesetze	100	93	93,0	119	44	37,0	66	56	84,8	59	25	42,4	34	51,5	37	66,1	60	101,7	19	76,0
721000	..ST gg. § 27 (2) JugendschutzG							2	3	150,0	3			-2	-100,0	-3	-100,0	-3	-100,0		
722000	..ST gg. § 27 (1) JugendschutzG	6	5	83,3	3	3	100,0	2	2	100,0	2			4	200,0	3	150,0	1	50,0	3	
724000	..ST gegen § 24 Passgesetz							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
725000	..ST gg. Aufenth/Asyl/FreizügG	11.438	10.779	94,2	9.839	9.803	99,6	33.605	31.480	93,7	29.763	29.692	99,8	-22.167	-66,0	-20.701	-65,8	-19.924	-66,9	-19.889	-67,0
725100	..unerlaub. Einreise AufenthG	5.030	5.009	99,6	4.950	4.941	99,8	19.486	19.474	99,9	19.021	19.013	100,0	-14.456	-74,2	-14.465	-74,3	-14.071	-74,0	-14.072	-74,0
725110	..unerlaubte Einreise § 95(1)3	4.804	4.783	99,6	4.738	4.730	99,8	19.214	19.202	99,9	18.768	18.760	100,0	-14.410	-75,0	-14.419	-75,1	-14.030	-74,8	-14.030	-74,8
725120	..unert. Wiedereintr. §95(2)1.a)	226	226	100,0	226	225	99,6	272	272	100,0	283	283	100,0	-46	-16,9	-46	-16,9	-57	-20,1	-58	-20,5
725200	..Einschleusen § 96 AufenthG	978	410	41,9	369	351	95,1	2.999	994	33,1	852	807	94,7	-2.021	-67,4	-584	-58,8	-483	-56,7	-456	-56,5
725210	..Einschleusen § 96 (1), (4)	544	221	40,6	219	207	94,5	1.774	480	27,1	496	463	93,3	-1.230	-69,3	-259	-54,0	-277	-55,8	-256	-55,3
725220	..Einschleusen § 96 (2)	434	189	43,5	171	164	95,9	1.225	514	42,0	393	380	96,7	-791	-64,6	-325	-63,2	-222	-56,5	-216	-56,8

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
725300	..Erschleichen des Aufenthalts	368	368	100,0	367	361	98,4	292	292	100,0	296	292	98,6	76	26,0	76	26,0	71	24,0	69	23,6
725310	..Erschleichen/Gebrauch Visum	248	248	100,0	250	247	98,8	175	175	100,0	179	178	99,4	73	41,7	73	41,7	71	39,7	69	38,8
725311	...durch Scheinehe	3	3	100,0	3	3	100,0	1	1	100,0	1	1	100,0	2	200,0	2	200,0	2	200,0	2	200,0
725312	...durch sonst. Modus Operandi	245	245	100,0	247	244	98,8	174	174	100,0	178	177	99,4	71	40,8	71	40,8	69	38,8	67	37,9
725320	..Erschl./Gebr. Aufenth.erlaub.	120	120	100,0	117	114	97,4	117	117	100,0	117	114	97,4	3	2,6	3	2,6				
725321	...durch Scheinehe	4	4	100,0	4	3	75,0	3	3	100,0	4	3	75,0	1	33,3	1	33,3				
725322	...durch sonst. Modus Operandi	116	116	100,0	113	111	98,2	114	114	100,0	113	111	98,2	2	1,8	2	1,8				
725400	..Einschleusen § 97 AufenthG	26	21	80,8	36	35	97,2	150	47	31,3	45	39	86,7	-124	-82,7	-26	-55,3	-9	-20,0	-4	-10,3
725420	..gewerbs-/bandenmäßig	26	21	80,8	36	35	97,2	150	47	31,3	45	39	86,7	-124	-82,7	-26	-55,3	-9	-20,0	-4	-10,3
725500	..ST gegen §§ 84, 85 Asylgesetz	54	54	100,0	44	44	100,0	23	23	100,0	17	17	100,0	31	134,8	31	134,8	27	158,8	27	158,8
725520	..ST gegen § 85 Asylgesetz	54	54	100,0	44	44	100,0	23	23	100,0	17	17	100,0	31	134,8	31	134,8	27	158,8	27	158,8
725700	..unerlbt. Aufenthalt AufenthG	4.738	4.673	98,6	4.079	4.077	100,0	10.422	10.417	100,0	9.646	9.637	99,9	-5.684	-54,5	-5.744	-55,1	-5.567	-57,7	-5.560	-57,7
725710	..gemäß § 95 (1) 1, 2 AufenthG	4.663	4.598	98,6	4.019	4.017	100,0	10.305	10.300	100,0	9.548	9.539	99,9	-5.642	-54,8	-5.702	-55,4	-5.529	-57,9	-5.522	-57,9
725711	...ohne unerlaubte Einreise	1.043	1.042	99,9	918	917	99,9	1.063	1.063	100,0	927	925	99,8	-20	-1,9	-21	-2,0	-9	-1,0	-8	-0,9
725712	...na. unerl./ungekl. Einreise	3.620	3.556	98,2	3.179	3.178	100,0	9.242	9.237	99,9	8.692	8.685	99,9	-5.622	-60,8	-5.681	-61,5	-5.513	-63,4	-5.507	-63,4
725720	..entgg Einreise-/Aufhlitverbot	75	75	100,0	71	71	100,0	117	117	100,0	114	114	100,0	-42	-35,9	-42	-35,9	-43	-37,7	-43	-37,7
725800	..ST gegen § 9 FreizügG/EU	107	107	100,0	77	77	100,0	119	119	100,0	82	82	100,0	-12	-10,1	-12	-10,1	-5	-6,1	-5	-6,1
725900	..sonst. Verstöße AufenthG	137	137	100,0	104	104	100,0	114	114	100,0	98	98	100,0	23	20,2	23	20,2	6	6,1	6	6,1
726000	..Spreng/Waff/Kr/WaffK/AusgStG	2.771	2.633	95,0	2.593	864	33,3	2.293	2.192	95,6	2.157	644	29,9	478	20,8	441	20,1	436	20,2	220	34,2
726100	..Sprengstoffgesetz	721	668	92,6	732	103	14,1	592	561	94,8	597	79	13,2	129	21,8	107	19,1	135	22,6	24	30,4
726200	..Waffengesetz	2.001	1.925	96,2	1.895	768	40,5	1.656	1.589	96,0	1.570	566	36,1	345	20,8	336	21,1	325	20,7	202	35,7
726300	..Kriegswaffenkontrollgesetz	30	25	83,3	32			23	20	87,0	22	1	4,5	7	30,4	5	25,0	10	45,5	-1	-100,0
726400	..Ausgangsstoffgesetz	19	15	78,9	15			22	22	100,0	24	2	8,3	-3	-13,6	-7	-31,8	-9	-37,5	-2	-100,0
727000	..ST nach Kulturschutzgesetz	1	1	100,0	2								1		1		2				
727300	..illegaler Kulturguthandel	1	1	100,0	2								1		1		2				
728000	..ST gegen Datenschutzgesetz	45	34	75,6	34	1	2,9	16	12	75,0	15	1	6,7	29	181,3	22	183,3	19	126,7		
728010	..Landesdatenschutzgesetz	13	9	69,2	10			5	3	60,0	3	1	33,3	8	160,0	6	200,0	7	233,3	-1	-100,0
728020	..Bundesdatenschutzgesetz	32	25	78,1	24	1	4,2	11	9	81,8	12			21	190,9	16	177,8	12	100,0	1	
730000	..Rauschgiftdelikte	7.219	6.327	87,6	5.596	1.839	32,9	9.738	8.654	88,9	7.829	2.405	30,7	-2.519	-25,9	-2.327	-26,9	-2.233	-28,5	-566	-23,5
731000	..allgemeine Verstöße § 29 BtMG	4.084	3.852	94,3	3.338	899	26,9	6.452	6.128	95,0	5.545	1.470	26,5	-2.368	-36,7	-2.276	-37,1	-2.207	-39,8	-571	-38,8
731100	..mit Heroin	272	256	94,1	199	68	34,2	245	234	95,5	215	77	35,8	27	11,0	22	9,4	-16	-7,4	-9	-11,7
731200	..mit Kokain einschl. Crack	336	307	91,4	318	159	50,0	330	303	91,8	309	135	43,7	6	1,8	4	1,3	9	2,9	24	17,8
731201	...mit Crack	2	2	100,0	2	1	50,0	3	3	100,0	3			-1	-33,3	-1	-33,3	-1	-33,3	1	
731202	...mit Kokain	334	305	91,3	316	158	50,0	327	300	91,7	306	135	44,1	7	2,1	5	1,7	10	3,3	23	17,0
731300	..mit LSD	22	20	90,9	21	3	14,3	21	19	90,5	20	1	5,0	1	4,8	1	5,3	1	5,0	2	200,0
731400	..mit NPS (BtMG)	119	107	89,9	106	51	48,1	61	34	55,7	39	24	61,5	58	95,1	73	214,7	67	171,8	27	112,5
731600	..mit Amphetamin und Derivaten	704	651	92,5	652	224	34,4	602	572	95,0	571	168	29,4	102	16,9	79	13,8	81	14,2	56	33,3

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
731601	..in Pulver-/flüssiger Form	464	92,7	430	92,7	434	38,2	370	95,9	355	95,9	355	34,9	94	25,4	75	21,1	79	22,3	42	33,9
731602	..in Tabl./Kapselform (Ecst.)	240	92,1	221	92,1	222	26,6	232	93,5	217	93,5	218	20,2	8	3,4	4	1,8	4	1,8	15	34,1
731700	..mit Methamphetamin	2.418	96,0	2.322	96,0	2.033	18,9	2.218	96,2	2.134	96,2	1.934	17,5	200	9,0	188	8,8	99	5,1	46	13,6
731701	..in Pulver-/flüssiger Form	124	96,8	120	96,8	114	20,2	111	95,5	106	95,5	105	30,5	13	11,7	14	13,2	9	8,6	-9	-28,1
731702	..in kristall. Form (Crystal)	2.261	96,1	2.172	96,1	1.919	18,4	2.087	96,2	2.008	96,2	1.824	16,7	174	8,3	164	8,2	95	5,2	49	16,1
731703	..in Tabletten-/Kapselform	33	90,9	30	90,9	32	37,5	20	100,0	20	100,0	20	40,0	13	65,0	10	50,0	12	60,0	4	50,0
731800	..mit Cannabis u. Zubereitungen							2.912	95,2	2.773	95,2	2.700	29,1								
731900	..mit sonstigen BtM	213	88,7	189	88,7	190	30,0	63	93,7	59	93,7	60	36,7	150	238,1	130	220,3	130	216,7	35	159,1
732000	..unerlaubter Handel/Schmuggel	766	66,2	507	66,2	541	43,8	1.728	69,0	1.192	69,0	1.233	52,9	-962	-55,7	-685	-57,5	-692	-56,1	-415	-63,7
732100	..mit/von Heroin	35	77,1	27	77,1	29	86,2	17	76,5	13	76,5	15	73,3	18	105,9	14	107,7	14	93,3	14	127,3
732110	..unerlaubter Handel	27	88,9	24	88,9	26	84,6	13	100,0	13	100,0	15	73,3	14	107,7	11	84,6	11	73,3	11	100,0
732120	..Schmuggel	8	37,5	3	37,5	3	100,0	4						4	100,0	3		3		3	
732200	..mit/von Kokain einschl. Crack	175	31,4	55	31,4	61	60,7	154	36,4	56	36,4	59	64,4	21	13,6	-1	-1,8	2	3,4	-1	-2,6
732210	..unerlaubter Handel	47	83,0	39	83,0	45	53,3	47	89,4	42	89,4	43	62,8			-3	-7,1	2	4,7	-3	-11,1
732212	..mit Kokain	47	83,0	39	83,0	45	53,3	47	89,4	42	89,4	43	62,8			-3	-7,1	2	4,7	-3	-11,1
732220	..Schmuggel	128	12,5	16	12,5	16	81,3	107	13,1	14	13,1	16	68,8	21	19,6	2	14,3			2	18,2
732222	..von Kokain	128	12,5	16	12,5	16	81,3	107	13,1	14	13,1	16	68,8	21	19,6	2	14,3			2	18,2
732300	..mit/von LSD	6	100,0	6	100,0	7		9	77,8	7	77,8	9	22,2	-3	-33,3	-1	-14,3	-2	-22,2	-2	-100,0
732310	..unerlaubter Handel	5	100,0	5	100,0	6		5	100,0	5	100,0	7						-1	-14,3		
732320	..Schmuggel	1	100,0	1	100,0	1		4	50,0	2	50,0	2	100,0	-3	-75,0	-1	-50,0	-1	-50,0	-2	-100,0
732400	..mit/von NPS (BtMG)	23	21,7	5	21,7	5	20,0	63	11,1	7	11,1	7	42,9	-40	-63,5	-2	-28,6	-2	-28,6	-2	-66,7
732410	..unerlaubter Handel	15	26,7	4	26,7	4	25,0	6	66,7	4	66,7	4	25,0	9	150,0						
732420	..Schmuggel	8	12,5	1	12,5	1		57	5,3	3	5,3	3	66,7	-49	-86,0	-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-100,0
732600	..mit/von Amphetamin u. Deriva.	169	74,6	126	74,6	134	51,5	171	80,1	137	80,1	140	60,7	-2	-1,2	-11	-8,0	-6	-4,3	-16	-18,8
732610	..unerlaubter Handel	68	88,2	60	88,2	66	19,7	60	95,0	57	95,0	59	20,3	8	13,3	3	5,3	7	11,9	1	8,3
732611	..in Pulver-/flüssiger Form	28	89,3	25	89,3	26	15,4	21	100,0	21	100,0	22	9,1	7	33,3	4	19,0	4	18,2	2	100,0
732612	..in Tabl./Kapselform (Ecs.)	40	87,5	35	87,5	40	22,5	39	92,3	36	92,3	37	27,0	1	2,6	-1	-2,8	3	8,1	-1	-10,0
732620	..Schmuggel	101	65,3	66	65,3	68	82,4	111	72,1	80	72,1	81	90,1	-10	-9,0	-14	-17,5	-13	-16,0	-17	-23,3
732621	..in Pulver-/flüssiger Form	78	78,2	61	78,2	63	84,1	91	78,0	71	78,0	72	88,9	-13	-14,3	-10	-14,1	-9	-12,5	-11	-17,2
732622	..in Tabl./Kapselform (Ecs.)	23	21,7	5	21,7	5	60,0	20	45,0	9	45,0	9	100,0	3	15,0	-4	-44,4	-4	-44,4	-6	-66,7
732700	..mit/von Methamphetamin	263	90,1	237	90,1	256	31,6	277	81,2	225	81,2	253	28,9	-14	-5,1	12	5,3	3	1,2	8	11,0
732710	..unerlaubter Handel	181	97,8	177	97,8	189	13,8	192	95,8	184	95,8	211	19,9	-11	-5,7	-7	-3,8	-22	-10,4	-16	-38,1
732711	..in Pulver-/flüssiger Form	7	100,0	7	100,0	8		3	100,0	3	100,0	5		4	133,3	4	133,3	3	60,0		
732712	..in kristall. Form (Crystal)	170	97,6	166	97,6	178	14,0	184	96,2	177	96,2	204	19,1	-14	-7,6	-11	-6,2	-26	-12,7	-14	-35,9
732713	..in Tabletten-/Kapselform	4	100,0	4	100,0	4	25,0	5	80,0	4	80,0	4	75,0	-1	-20,0					-2	-66,7
732720	..Schmuggel	82	73,2	60	73,2	67	82,1	85	48,2	41	48,2	42	73,8	-3	-3,5	19	46,3	25	59,5	24	77,4
732721	..in Pulver-/flüssiger Form	3						7	42,9	3	42,9	3	66,7	-4	-57,1	-3	-100,0	-3	-100,0	-2	-100,0

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
732722	...in kristall. Form (Crystal)	79	60	75,9	67	55	82,1	78	38	48,7	39	29	74,4	1	1,3	22	57,9	28	71,8	26	89,7
732800	..mit/von Cannabis u. Zubereit.							831	682	82,1	696	396	56,9								
732810	..unerlaubter Handel							397	371	93,5	381	160	42,0								
732820	..Schmuggel							434	311	71,7	315	236	74,9								
732900	..mit/von sonstigen BtM	95	51	53,7	56	28	50,0	206	65	31,6	77	58	75,3	-111	-53,9	-14	-21,5	-21	-27,3	-30	-51,7
732910	..unerlaubter Handel	33	28	84,8	30	9	30,0	7	6	85,7	6	1	16,7	26	371,4	22	366,7	24	400,0	8	800,0
732920	..Schmuggel	62	23	37,1	26	19	73,1	199	59	29,6	71	57	80,3	-137	-68,8	-36	-61,0	-45	-63,4	-38	-66,7
733000	..unerl. Einfuhr von BtM (ngM)	11	12	109,1	17	7	41,2	33	32	97,0	42	20	47,6	-22	-66,7	-20	-62,5	-25	-59,5	-13	-65,0
733100	..von Heroin							1	1	100,0	1	1	100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0
733200	..von Kokain einschl. Crack	3	3	100,0	4	3	75,0	5	4	80,0	6	3	50,0	-2	-40,0	-1	-25,0	-2	-33,3		
733202	..von Kokain	3	3	100,0	4	3	75,0	5	4	80,0	6	3	50,0	-2	-40,0	-1	-25,0	-2	-33,3		
733600	..von Amphetamin und Derivaten	1	1	100,0	3	1	33,3	2	2	100,0	2	2	100,0	-1	-50,0	-1	-50,0	1	50,0	-1	-50,0
733601	..in Pulver-/flüssiger Form	1	1	100,0	3	1	33,3	2	2	100,0	2	2	100,0	-1	-50,0	-1	-50,0	1	50,0	-1	-50,0
733700	..von Methamphetamin	6	7	116,7	9	3	33,3	18	18	100,0	25	8	32,0	-12	-66,7	-11	-61,1	-16	-64,0	-5	-62,5
733701	..in Pulver-/flüssiger Form							1	1	100,0	3	1	33,3	-1	-100,0	-1	-100,0	-3	-100,0	-1	-100,0
733702	..in kristall. Form (Crystal)	6	7	116,7	9	3	33,3	17	17	100,0	22	7	31,8	-11	-64,7	-10	-58,8	-13	-59,1	-4	-57,1
733800	..von Cannabis u. Zubereitungen							4	4	100,0	6	4	66,7								
733900	..von sonstigen BtM	1	1	100,0	1			3	3	100,0	3	3	100,0	-2	-66,7	-2	-66,7	-2	-66,7	-3	-100,0
734000	..sonstige Verstöße gegen BtMG	622	570	91,6	631	215	34,1	844	784	92,9	926	256	27,6	-222	-26,3	-214	-27,3	-295	-31,9	-41	-16,0
734100	..unerlaubter Anbau von BtM	13	12	92,3	12	1	8,3	119	111	93,3	123	7	5,7	-106	-89,1	-99	-89,2	-111	-90,2	-6	-85,7
734200	..BtM-Anbau/-Herstellg./-Handel	101	99	98,0	132	59	44,7	82	79	96,3	128	60	46,9	19	23,2	20	25,3	4	3,1	-1	-1,7
734210	..Verstöße gem. § 30 (1)1 BtMG	2	1	50,0	1			4	4	100,0	10	6	60,0	-2	-50,0	-3	-75,0	-9	-90,0	-6	-100,0
734220	..Verstöße gem. § 30a BtMG	99	98	99,0	132	59	44,7	78	75	96,2	118	54	45,8	21	26,9	23	30,7	14	11,9	5	9,3
734500	..BtM-Abgabe an Minderjährige	82	60	73,2	59	15	25,4	92	76	82,6	84	28	33,3	-10	-10,9	-16	-21,1	-25	-29,8	-13	-46,4
734510	..allgemein	78	58	74,4	57	15	26,3	87	73	83,9	81	28	34,6	-9	-10,3	-15	-20,5	-24	-29,6	-13	-46,4
734520	..gewerbsmäßig	4	2	50,0	2			5	3	60,0	3			-1	-20,0	-1	-33,3	-1	-33,3		
734600	..Verurs. d. Todes durch BtM	3	2	66,7	2			1						2	200,0	2		2			
734700	..unerl. Verabreichg durch Arzt	3	3	100,0	3			2	2	100,0	3			1	50,0	1	50,0				
734800	..Handel/Herstg/Abg/Besitz ngM	420	394	93,8	441	147	33,3	548	516	94,2	613	174	28,4	-128	-23,4	-122	-23,6	-172	-28,1	-27	-15,5
734810	..unerlaubte(r) Abgabe/Besitz	124	113	91,1	116	25	21,6	118	109	92,4	129	27	20,9	6	5,1	4	3,7	-13	-10,1	-2	-7,4
734811	...von Heroin	12	12	100,0	12	6	50,0	5	5	100,0	5			7	140,0	7	140,0	7	140,0	6	
734812	...von Kokain einschl. Crack	8	8	100,0	9	3	33,3	2	2	100,0	2	1	50,0	6	300,0	6	300,0	7	350,0	2	200,0
734814	...von NPS (BtMG)	8	3	37,5	3									8		3		3			
734816	...von Amphetamin u. Derivaten	14	13	92,9	13	5	38,5	7	6	85,7	6	1	16,7	7	100,0	7	116,7	7	116,7	4	400,0
734817	...von Methamphetamin	74	71	95,9	75	11	14,7	53	47	88,7	50	8	16,0	21	39,6	24	51,1	25	50,0	3	37,5
734818	...von Cannabis u. Zubereitg.							44	44	100,0	57	16	28,1								
734819	...von sonstigen BtM	8	6	75,0	5	1	20,0	7	5	71,4	9	1	11,1	1	14,3	1	20,0	-4	-44,4		

Vergleichende Übersicht

Bereich:

Freistaat Sachsen

Landeskriminalamt Sachsen

Zeitraum:

Jahr 2025/2024

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	Anzahl	in %	in %	ins-gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
736740	..Handel n.g.M. m. Schusswaffe	19	18	94,7	22	9	40,9														
740000	ST gg. NG Umwelt/Verbrauchers.	412	276	67,0	301	37	12,3	373	252	67,6	297	41	13,8	39	10,5	24	9,5	4	1,3	-4	-9,8
740002	-Hundeverbring.-/einfuhrbeG							6	5	83,3	8	3	37,5	-6	-100,0	-5	-100,0	-8	-100,0	-3	-100,0
740003	-Verstoß gg. HeilpraktikerG	3	3	100,0	3	2	66,7	2	2	100,0	2	1	50,0	1	50,0	1	50,0	1	50,0	1	100,0
740079	-so. NG Umwelt/Verbrsch.sektor	5	2	40,0	3	1	33,3	11	5	45,5	5	2	40,0	-6	-54,5	-3	-60,0	-2	-40,0	-1	-50,0
741000	-ST nach Chemikaliengesetz	3	3	100,0	4			5	5	100,0	6			-2	-40,0	-2	-40,0	-2	-33,3		
741001	.§ 27 i. V. m. GefStoffVO	1	1	100,0	1			2	2	100,0	3			-1	-50,0	-1	-50,0	-2	-66,7		
741079	.sonstige Straftaten	2	2	100,0	3			3	3	100,0	3			-1	-33,3	-1	-33,3				
742000	-Infekt.schutz-/Tiergesundh.G	2	2	100,0	2	1	50,0	10	10	100,0	21	6	28,6	-8	-80,0	-8	-80,0	-19	-90,5	-5	-83,3
742010	.Infektionsschutzgesetz	2	2	100,0	2	1	50,0	9	9	100,0	20	6	30,0	-7	-77,8	-7	-77,8	-18	-90,0	-5	-83,3
742020	.Tiergesundheitsgesetz							1	1	100,0	1			-1	-100,0	-1	-100,0	-1	-100,0		
743000	-BNatur/Tier/BJa/PflanzschutzG	395	265	67,1	288	32	11,1	339	225	66,4	255	29	11,4	56	16,5	40	17,8	33	12,9	3	10,3
743010	.Bundesnaturschutzgesetz	25	12	48,0	12	1	8,3	11	5	45,5	7			14	127,3	7	140,0	5	71,4	1	
743020	.Tierschutzgesetz	365	249	68,2	272	31	11,4	323	216	66,9	242	29	12,0	42	13,0	33	15,3	30	12,4	2	6,9
743030	.Bundesjagdgesetz	5	4	80,0	4			5	4	80,0	6							-2	-33,3		
744000	-Abfallverbringungsgesetz	4	1	25,0	1	1	100,0							4		1		1		1	
744100	.illeg. Verbring. gefährl. A.	2	1	50,0	1	1	100,0							2		1		1		1	
744200	.illeg. Verbring. nichtgef. A.	2												2							
890000	ST insgesamt ohne Sz. 725000	257.612	148.101	57,5	90.400	24.814	27,4	264.380	148.742	56,3	93.101	25.086	26,9	-6.768	-2,6	-641	-0,4	-2.701	-2,9	-272	-1,1
891000	Rauschgiftkriminalität	7.296	6.369	87,3	5.623	1.844	32,8	9.804	8.681	88,5	7.851	2.409	30,7	-2.508	-25,6	-2.312	-26,6	-2.228	-28,4	-565	-23,5
891100	-- direkte Beschaffungskrim.	77	42	54,5	41	9	22,0	66	27	40,9	25	5	20,0	11	16,7	15	55,6	16	64,0	4	80,0
892000	Gewaltkriminalität	10.090	7.946	78,8	8.604	3.345	38,9	9.703	7.655	78,9	8.637	3.340	38,7	387	4,0	291	3,8	-33	-0,4	5	0,1
892500	Mord/Totschlag/Tötg. auf Verl.	72	67	93,1	72	37	51,4	54	54	100,0	56	22	39,3	18	33,3	13	24,1	16	28,6	15	68,2
893000	Wirtschaftskriminalität	3.338	2.826	84,7	1.601	380	23,7	2.496	2.282	91,4	1.450	323	22,3	842	33,7	544	23,8	151	10,4	57	17,6
893100	-- bei Betrug	1.162	693	59,6	482	93	19,3	759	563	74,2	540	94	17,4	403	53,1	130	23,1	-58	-10,7	-1	-1,1
893200	-- Insolvenzstraftaten	968	953	98,5	738	181	24,5	741	739	99,7	559	135	24,2	227	30,6	214	29,0	179	32,0	46	34,1
893300	-- im Anlage-/Finanz.bereich	624	295	47,3	61	15	24,6	173	65	37,6	52	15	28,8	451	260,7	230	353,8	9	17,3		
893400	-- Wettbewerbsdelikte	23	20	87,0	25	7	28,0	16	15	93,8	18	4	22,2	7	43,8	5	33,3	7	38,9	3	75,0
893500	-- i.Z.m. Arbeitsverhältnissen	955	940	98,4	485	129	26,6	793	791	99,7	448	121	27,0	162	20,4	149	18,8	37	8,3	8	6,6
893600	-- Betr./Untr. Beteil./Kap.anl.	608	283	46,5	52	13	25,0	170	62	36,5	49	13	26,5	438	257,6	221	356,5	3	6,1		
895000	Menschenhandel insgesamt	27	23	85,2	25	11	44,0	35	29	82,9	30	15	50,0	-8	-22,9	-6	-20,7	-5	-16,7	-4	-26,7
896000	ST gegen Jugendschutzbest.	143	131	91,6	144	14	9,7	129	123	95,3	123	7	5,7	14	10,9	8	6,5	21	17,1	7	100,0
897000	Cybercrime	4.410	1.575	35,7	1.251	371	29,7	3.983	1.681	42,2	1.371	298	21,7	427	10,7	-106	-6,3	-120	-8,8	73	24,5
897100	-- Computerbetrug § 263a StGB	3.657	1.341	36,7	1.016	306	30,1	3.402	1.418	41,7	1.103	252	22,8	255	7,5	-77	-5,4	-87	-7,9	54	21,4
898000	Umwelt-/Verbrauchersch.sektor	1.362	787	57,8	870	229	26,3	1.253	772	61,6	896	232	25,9	109	8,7	15	1,9	-26	-2,9	-3	-1,3
898100	-- gemäß 29. Abschnitt StGB	189	87	46,0	111	17	15,3	179	85	47,5	104	9	8,7	10	5,6	2	2,4	7	6,7	8	88,9

Vergleichende Übersicht

Schl.- zahl der Tat	Straftat	2025						2024						Veränderung 2025/2024							
		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		erfasste Fälle		aufgeklärte Fälle		ermittelte TV		nichtdeutsche Tatverdächtige	
		Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	ins- gesamt	nichtdeutsch	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
898200	-- sonstige ST nach StGB	470	38,3	180	21,1	227	48	464	46,3	215	272	90	6	1,3	-35	-16,3	-45	-16,5	-42	-46,7	
898300	-- ST gg. strafr. Nebengesetze	703	74,0	520	30,7	538	165	610	77,4	472	521	134	93	15,2	48	10,2	17	3,3	31	23,1	
899000	Straßenkriminalität	47.045	24,9	11.694	31,9	10.188	3.250	53.633	22,5	12.056	10.529	3.354	-6.588	-12,3	-362	-3,0	-341	-3,2	-104	-3,1	
899500	Sachbesch. durch Graffiti ges.	8.717	12,3	1.069	7,4	988	73	8.126	14,5	1.178	912	58	591	7,3	-109	-9,3	76	8,3	15	25,9	

